



Betreff

Feststellungsbeschluss zum Jahresabschluss 2017 der Stadt Neustrelitz (S)

<i>Sachbearbeitende Dienststelle:</i> Rechnungsprüfungsamt	<i>Datum</i> 23.04.2019
<i>Sachbearbeitung:</i> Ina Rütz	
<i>Verantwortlich:</i>	
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Dezernentenkonferenz (Vorberatung)	06.05.2019	
Rechnungsprüfungsausschuss (Vorberatung)	09.05.2019	
Stadtvertretung der Stadt Neustrelitz (Entscheidung)	16.05.2019	

Beschlussvorschlag:

Gemäß § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern stellt die Stadtvertretung der Stadt Neustrelitz den aufgestellten Jahresabschluss 2017 der Stadt Neustrelitz fest und beschließt diesen.

Beratungsergebnis						
Gremium			Sitzung am		TOP	
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	ja	nein	Enthaltung	laut Beschlussvorschlag	abweichender Beschluss (Rücks.)

Problembeschreibung / Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Neustrelitz hat in seiner 20. Sitzung am 09.05.2019 dem Bericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 12.04.2019 über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt zugestimmt.

Auf der Grundlage dieses Berichtes empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadtvertretung, den erstellten Jahresabschluss 2017 festzustellen und zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen abweichend vom Haushaltsplan:

<p>Im laufenden Haushaltsjahr:</p> <p><input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja</p> <p><u>Ergebnishaushalt:</u> Produkt / Konto:</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 35%; text-align: center;">Aufwendungen</td> <td style="width: 35%; text-align: center;">Erträge</td> </tr> <tr> <td>Alt:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> <tr> <td>Neu:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> </table> <p><u>Finanzhaushalt:</u> Produkt / Konto: Maßnahme-Nr.:</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 35%; text-align: center;">Auszahlungen</td> <td style="width: 35%; text-align: center;">Einzahlungen</td> </tr> <tr> <td>Alt:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> <tr> <td>Neu:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> </table>		Aufwendungen	Erträge	Alt:	0 €	0 €	Neu:	0 €	0 €		Auszahlungen	Einzahlungen	Alt:	0 €	0 €	Neu:	0 €	0 €	<p>In Folgejahren:</p> <p><input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich</p> <p><u>Ergebnishaushalt:</u></p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 35%; text-align: center;">Aufwendungen</td> <td style="width: 35%; text-align: center;">Erträge</td> </tr> <tr> <td>Alt:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> <tr> <td>Neu:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> </table> <p><u>Finanzhaushalt:</u></p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 35%; text-align: center;">Auszahlungen</td> <td style="width: 35%; text-align: center;">Einzahlungen</td> </tr> <tr> <td>Alt:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> <tr> <td>Neu:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> </table>		Aufwendungen	Erträge	Alt:	0 €	0 €	Neu:	0 €	0 €		Auszahlungen	Einzahlungen	Alt:	0 €	0 €	Neu:	0 €	0 €
	Aufwendungen	Erträge																																			
Alt:	0 €	0 €																																			
Neu:	0 €	0 €																																			
	Auszahlungen	Einzahlungen																																			
Alt:	0 €	0 €																																			
Neu:	0 €	0 €																																			
	Aufwendungen	Erträge																																			
Alt:	0 €	0 €																																			
Neu:	0 €	0 €																																			
	Auszahlungen	Einzahlungen																																			
Alt:	0 €	0 €																																			
Neu:	0 €	0 €																																			
<p>Finanzielle Mittel stehen:</p> <p><input type="checkbox"/> auf anderem Produktkonto zur Verfügung (Deckungsvorschlag)</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 45%;">Ergebnishaushalt:</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">0 €</td> <td style="width: 45%;">Produkt / Konto:</td> </tr> <tr> <td>Finanzhaushalt:</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td>Produkt / Konto: Maßnahme-Nr.:</td> </tr> </table> <p><input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung (kein Deckungsvorschlag)</p>		Ergebnishaushalt:	0 €	Produkt / Konto:	Finanzhaushalt:	0 €	Produkt / Konto: Maßnahme-Nr.:																														
Ergebnishaushalt:	0 €	Produkt / Konto:																																			
Finanzhaushalt:	0 €	Produkt / Konto: Maßnahme-Nr.:																																			
<p>Bemerkungen:</p>																																					

Anlagen:

- Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 der Stadt Neustrelitz
- Abschließender Prüfvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses zum Jahresabschluss 2017 der Stadt Neustrelitz

Stadtpräsident

Siegel

Bürgermeister

Stadt Neustrelitz
- Der Bürgermeister -
Rechnungsprüfungsamt
Wilhelm-Riefstahl-Platz 3
17235 Neustrelitz

Neustrelitz, 12.04.2019

Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017
der Stadt Neustrelitz

Bürgermeister:	Herr Grund
Verwaltungsdezernent:	Herr Butzki
Amtsleiterin Finanzen und Liegenschaften:	Frau Szumny
Referatsleiterin Geschäftsbuchhaltung:	Frau Arndt
Referatsleiter Liegenschaften:	Herr Suhr
Amtsleiter Hoch – und Tiefbauamt:	Herr Maaß
Leiterin Rechnungsprüfungsamt:	Frau Benzin
Prüferin:	Frau Felix
Einwohnerzahl per 31.12.2015:	20.504 Einwohner
Prüfungszeitraum:	07.01. – 12.04.2019

Inhaltsverzeichnis:

Anlagen lt. gesondertem Verzeichnis

Abkürzungsverzeichnis

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

2. Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Lage der Gemeinde

2.2 Aufstellung des Jahresabschlusses 2017

2.3 Regelungen zur Verwaltungsführung und zum Rechnungswesen

2.4 Abweichung in der Rechnungslegung

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

3.1 Allgemeine Angaben

3.2 Rechtliche Grundlagen

3.3 Steuerliche Verhältnisse

4. Verwaltungsaufbau, Organisation der Verwaltung (Organigramm)

5. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

6. Vorjahresabschluss

7. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

7.1 Prüfungsgegenstand

7.2 Art und Umfang der Prüfung

8. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

8.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungswesens

8.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderung

8.3 Beachtung der Gliederungsvorschriften

9. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

9.1 Vermögenslage

9.2 Finanzlage

9.3 Ertragslage

9.4 Teilrechnungen

10. Ordnungsmäßigkeit der Haushalts-/ Verwaltungsführung in Anlehnung an § 53 HGrG

11. Abschließender Prüfungsvermerk

11.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

11.2 Bestätigungsvermerk

Anlagenverzeichnis:

1. Ergebnisrechnung 2017 der Stadt Neustrelitz
2. Finanzrechnung 2017 der Stadt Neustrelitz
3. Teilergebnisrechnungen 2017 der Stadt Neustrelitz
4. Teilfinanzrechnungen 2017 der Stadt Neustrelitz
5. Bilanz der Stadt Neustrelitz zum 31.12.2017
6. Anhang zur Bilanz der Stadt Neustrelitz zum 31.12.2017
7. Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2017
8. Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2017 der Stadt Neustrelitz
9. Rechenschaftsbericht 2017 der Stadt Neustrelitz
10. Anlagenübersicht/ Sonderpostenübersicht der Stadt Neustrelitz zum 31.12.2017
11. Forderungsübersicht der Stadt Neustrelitz zum 31.12.2017
12. Verbindlichkeitenübersicht der Stadt Neustrelitz zum 31.12.2017
13. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres 2017 hinausgeltenden Haushaltsermächtigungen der Stadt Neustrelitz
14. Vollständigkeitserklärung

Abkürzungsverzeichnis:

Abs.	Absatz
aRAP	aktiver Rechnungsabgrenzungsposten
AV	Anlagevermögen
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
HHJ	Haushaltsjahr
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
i.V.m.	in Verbindung mit
KomDoppikEG M-V	Kommunal-Doppik-Einführungsgesetz Mecklenburg – Vorpommern
KPG M-V	Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg - Vorpommern
KV M-V	Kommunalverfassung Mecklenburg – Vorpommern
NKHR-MV	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen Mecklenburg – Vorpommern
Nr.	Nummer
UStG	Umsatzsteuergesetz
UV	Umlaufvermögen

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Gemäß § 36 Abs. 2 KV M-V in Verbindung mit § 1 Abs. 2 Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg – Vorpommern (KPG M-V) haben Gemeinden, Städte und Ämter grundsätzlich einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Der Rechnungsprüfungsausschuss führt die örtliche Prüfung gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V durch und hat sich des Rechnungsprüfungsamtes, soweit ein solches eingerichtet ist, zu bedienen.

Das Rechnungsprüfungsamt hat die Prüfung des Jahresabschlusses gemäß § 3a KPG M-V durchgeführt.

Die Prüfung bezieht sich auf den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 der Stadt Neustrelitz nebst den gesetzlichen Anlagen nach § 60 Kommunalverfassung Mecklenburg – Vorpommern (KV M-V) und der zugrunde liegenden Buchführung und des Belegwesens des Haushaltsjahres 2017 nach § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3, und 8 KPG M-V. Die Prüfung umfasst ebenfalls die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse sowie die Ordnungsmäßigkeit der Haushalts- und Verwaltungsführung gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 4 und 5 KPG M-V.

Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung und Jahresabschluss mit den gesetzlichen Anlagen trägt der Bürgermeister der Stadt Neustrelitz.

An der Aufstellung des von der Stadt Neustrelitz erstellten Jahresabschlusses mit den gesetzlichen Anlagen hat das Rechnungsprüfungsamt nicht mitgewirkt.

Unsere Aufgabe war es, den Jahresabschluss nebst den gesetzlichen Anlagen einer Prüfung dahingehend zu unterziehen, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und zum Jahresabschluss sowie die sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen beachtet worden sind.

Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis der Prüfung erstatten wir unter Beachtung der „Praxishilfe Jahresabschluss“ in der Fassung vom 29.04.2011 den vorliegenden Prüfungsbericht. Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2017 nebst den dem Jahresabschluss gesetzlich beizufügenden Anlagen, der diesem Prüfungsbericht insgesamt als Anhang angefügt ist. Der Prüfungsbericht darf nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden und dient ausschließlich der Berichterstattung an den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Neustrelitz und der Stadtvertretung Neustrelitz.

2. Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Lage der Gemeinde

Ein Rechenschaftsbericht des Bürgermeisters gemäß § 49 Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik Mecklenburg - Vorpommern (GemHVO-Doppik M-V), in welchem ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild zur wirtschaftlichen und finanziellen Lage der Gemeinde darzustellen ist, wurde für das Jahr 2017 erstellt. Er beinhaltet einen Überblick über wichtige Ergebnisse des Jahresabschlusses und geht in einem Prognosebericht auf die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung der Stadt Neustrelitz ein.

2.2 Aufstellung des Jahresabschlusses 2017

Nach § 60 Abs. 4 KV M-V ist der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Der Jahresabschluss 2017 lag im Januar 2019 vor.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses 2017 erfolgte somit nicht fristgerecht.

2.3 Regelungen zur Verwaltungsführung und zum Rechnungswesen

Die Dienstanweisungen der Stadt Neustrelitz sollten stets auf ihre Aktualität überprüft werden.

Die im CCDMS für alle Beschäftigten zugänglichen Dienstanweisungen sollten nicht nur die unmittelbar gültigen Ausfertigungen ausweisen, sondern auch die außer Kraft gesetzten Dienstanweisungen.

Zur Beurteilung von Vorgängen aus Vorjahren ist dies erforderlich.

Gemäß Dienstanweisung 01/2012 über die Organisation des Rechnungswesens obliegt die Organisation der Erstellung des Jahresabschlusses dem Sachgebiet Controlling/Haushalt. Die Verfahrensweise bei der Stadt Neustrelitz ist jedoch eine andere. Mit der 6. Änderung der Dienstanweisung zum 01.09.2017 wurde der Hinweis des Rechnungsprüfungsamtes umgesetzt.

Über die Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung im Sinne von § 27 GemHVO wird für die Stadt Neustrelitz momentan bei der Verwaltungsspitze und in den politischen Fachausschüssen nachgedacht.

Ziele und Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades sind bisher nicht benannt und verfolgt worden.

Ein Rechnungseingangsbuch wird über das Finanzsoftwareprogramm H&H geführt.

Um § 19 GemHVO-Doppik M-V gerecht zu werden, wurde bereits im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2014 empfohlen, hierzu eindeutige Regelungen zu treffen. Aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes sollte der Pkt.6.1 der Dienstanweisung 01/2012 eine entsprechende Überwachung der Haushaltsmittel vorgeben. ((siehe auch Nr.9.) unter Punkt 8.1 dieses Prüfberichtes) Diese Anregung fand in der 6. Änderung zur Dienstanweisung 01/2012 vom 15.06.17 Beachtung.

2.4 Abweichungen in der Rechnungslegung

Eine Übereinstimmung mit den verbindlich vorgeschriebenen Mustern ist im Jahr 2017 immer gegeben.

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

3.1 Allgemeine Angaben

Die Stadt Neustrelitz ist eine amtsfreie, kreisangehörige Gemeinde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte.

3.2 Rechtliche Grundlagen

Haushaltssatzung/ Haushaltsplan: Beschluss S 16/12-098 der Stadtvertretung vom 28.01.2016
Rechtsaufsichtliche Genehmigung vom 22.06.2016
Veröffentlichung am 09.07.2016 im Strelitzer Echo

Hauptsatzung: 21.04.2012

Geschäftsordnung: 17.09.2009

Die Satzungen der Stadt sind generell auf ihre Aktualität zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen.

3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Stadt Neustrelitz wird beim Finanzamt Waren unter der Steuernummer 075/144/03354 geführt. In Teilbereichen ist die Stadt Neustrelitz umsatzsteuerpflichtig. Die entsprechenden Anzeigen bzw. Abrechnungen gegenüber dem Finanzamt erfolgen über die Geschäftsbuchhaltung.

4. Verwaltungsaufbau und Organisation der Verwaltung

Die Verwaltung der Stadt Neustrelitz ist entsprechend vorliegendem Organigramm aufgebaut und strukturiert.

Der Stellenplan ist mit der Haushaltssatzung beschlossen und genehmigt worden.

Der Personalbestand per 31.12.2017 weist, wie im Anhang dargestellt, Anstellungs- und Dienstverhältnisse von insgesamt 184 aus. Laut Stellenplan waren zum 01.01.2017 Planstellen von insgesamt 174,2200 ausgewiesen.

Die Organe der Gemeinde sind:

- der Bürgermeister
- die Stadtvertreter.

Der Bürgermeister hat zwei Stellvertreter, die ordnungsgemäß durch die Stadtvertretung gewählt wurden.

Weiterhin existieren folgende Ausschüsse:

- Hauptausschuss
- Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau
- Finanzausschuss
- Ausschuss für Bildung und Soziales
- Ausschuss für Kultur und Tourismus
- Rechnungsprüfungsausschuss.

5. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

- | | | |
|----------------------|---|---------------------------------------|
| - Einwohner | : | 20.504 Einwohner |
| - Fläche | : | 138,15 km ² |
| - Bevölkerungsdichte | : | 148 Einwohner/ km ² |
| - Lage | : | Landkreis Mecklenburgische Seenplatte |

Wichtige Kennzahlen

- Pro-Kopf-Verschuldung	:	40,38 € (inklusive Verbindlichkeiten)
- Pro-Kopf-Vermögen (AV + UV)	:	10.606,59 €
- Steueraufkommen pro Kopf	:	677,89 € (ohne Familienausgleich)

6. Vorjahresabschluss

Die Stadt Neustrelitz hat mit dem Jahresabschluss 2016 den letzten Abschluss erstellt. Der Jahresabschluss 2016 wurde durch die Stadtvertretung auf ihrer Sitzung am 13.12.2018 mit Beschluss VO/2018/327 festgestellt und dem Bürgermeister wurde mit Beschluss VO/2018/328 Entlastung erteilt. Die Beschlussfassungen erfolgten einstimmig und wurden mit Schreiben vom 19.12.2018 gegenüber dem Rechts- und Kommunalaufsichtsamt angezeigt. Die Veröffentlichung erfolgte am 19.01.2019 im Strelitzer Echo.

7. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

7.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand der Prüfung waren die Buchführung unter Einbindung der EDV sowie des Belegwesens, der nach den Vorschriften der KV M-V sowie der GemHVO-Doppik M-V aufgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2017, bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen, Bilanz und Anhang. Darüber hinaus waren die gesetzlich dem Jahresabschluss beizufügenden Anlagen, d. h. die Anlagen-, die Forderungs- und Verbindlichkeitenübersicht, die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen sowie der Rechenschaftsbericht zu prüfen.

Die Prüfung umfasst des Weiteren die wirtschaftlichen Verhältnisse sowie die Ordnungsmäßigkeit der Haushalts- und Verwaltungsführung der Stadt Neustrelitz.

Nicht Gegenstand der Prüfung waren die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie zum Beispiel Unterschlagungen oder sonstige Untreuehandlungen und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten. Die Verantwortung für die Vermeidung und die Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten liegt bei den Organen der Stadt Neustrelitz (Bürgermeister und Stadtvertretung).

7.2 Art und Umfang der Prüfung

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und des durch die Anlagen zum Jahresabschluss vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt wurden.

Im Rahmen des risikoorientierten Prüfungsansatzes wurde sich zunächst ein aktueller Überblick über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt Neustrelitz verschafft. Darauf aufbauend wurde sich, ausgehend von den Strukturen und der Organisation der Stadt, mit den Aufgaben und Abläufen in der Verwaltung beschäftigt, um die Risiken zu bestimmen, die zu wesentlichen Fehlern in der Rechnungslegung führen können. Durch Gespräche sowie durch die Beurteilung der Vorkehrungen zum internen Kontrollsystem der Verwaltung wurde anschließend untersucht, welche Maßnahmen die Stadt ergriffen hat, um diese Risiken zu bewältigen.

Die Erkenntnisse aus diesen Prüfungshandlungen wurden innerhalb der Bestimmungen des weiteren Prüfungsvorgehens berücksichtigt. In den Bereichen, in denen die Verwaltung angemessene organisatorische Maßnahmen zur Begrenzung dieser Risiken eingerichtet hat, wurden Funktionsprüfungen durchgeführt, um sich von der kontinuierlichen Wirksamkeit dieser Maßnahmen zu überzeugen. Der Grad der Wirksamkeit dieser Maßnahmen bestimmte anschließend Art und Umfang der Prüfung einzelner Geschäftsvorfälle und Bestände sowie der durchgeführten analytischen Prüfungshandlungen. Soweit von der Wirksamkeit der bei der Verwaltung eingerichteten organisatorischen Maßnahmen in einzelnen Bereichen von der Richtigkeit des zu überprüfenden Zahlenmaterials ausgegangen werden konnte, wurde die Untersuchung auf Einzelvorgänge beschränkt. In der Hauptsache kamen unter Beachtung des Grundsatzes der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit im Folgenden Einzelfallprüfungen auf der Basis von Stichproben mit bewusster Auswahl und analytische Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungssicherheit zur Anwendung.

Schwerpunkt der Prüfung bildeten die folgenden Prüffelder:

Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung

Ableich Ergebnis- und Finanzrechnung

Einklang Ergebnisrechnung und Bilanz

Einklang Finanzrechnung und Bilanz

Anhang

Einklang mit Jahresabschluss

Anlagen des Jahresabschlusses

Einhaltung der verbindlichen Muster

Teilrechnungen

Teilergebnisrechnungen, Teilfinanzrechnungen, Einklang mit den Gesamtrechnungen

Immaterielle Vermögensgegenstände + Sachanlagevermögen

Stichprobenartige Einzelfallprüfungen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände/ Kassenbestand/ Verbindlichkeiten

Kredite

Schullastenausgleich

Schlüsselzuweisungen

Buchungen investiver Schlüsselzuweisungen

Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Haushaltsermächtigungen

Deckungskreise

Wohnungsverwaltung

Kostenrechnende Einrichtungen

Belegprüfung (Stichproben)

Die Verwaltung der Stadt Neustrelitz war zu Beginn der Arbeiten prüfungsbereit. Prüfungshemmnisse gab es nicht. Ausgangspunkt der Prüfung ist der festgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2016 in der geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Fassung (vgl. Abschnitt 6 des Prüfungsberichtes).

Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde sowie die Ordnungsmäßigkeit der Haushalts- und Verwaltungsführung wurden in Anlehnung an die Vorschriften des § 53 HGrG nach dem hierzu entwickelten und bereits bestehenden Fragenkatalog sowie nach ergänzenden Fragen vorgenommen.

Die Prüfung hat Frau Felix im Zeitraum vom 07.01.2019 bis 12.04.2019 in den Räumlichkeiten der Stadt Neustrelitz vorgenommen.

Grundlage für das Rechnungswesen und somit auch für die Aufstellung des Jahresabschlusses ist die DA 01/2012 mit den entsprechenden Änderungen.

Zur Prüfung der einzelnen Vermögenswerte und Schulden lagen u.a. Bankbelege, Verträge, Rechnungen sowie sonstige Aufzeichnungen der Stadt Neustrelitz vor.

Saldenbestätigungen über Forderungen und Verbindlichkeiten wurden über das Finanzprogramm H&H erstellt und eingesehen.

Sämtliche Kontoauszüge wurden im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses im Original eingesehen.

Die Einhaltung der Inventurrichtlinie kann nicht bestätigt werden. Hiernach ist jährlich für den Bilanzstichtag und damit für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres(=Kalenderjahr) eine Inventur durchzuführen und ein Inventar aufzustellen. Dies ist in 2017 nicht erfolgt.

Alle verlangten Aufklärungen und Nachweise sind von den gesetzlichen Vertretern der Gemeinde und den benannten Auskunftspersonen zeitnah in erforderlichem Umfang erbracht worden.

Der Bürgermeister der Stadt Neustrelitz hat in der üblichen Vollständigkeitserklärung (entsprechend der Vorgabe in der „Praxishilfe Jahresabschluss“, in der Fassung vom 29.04.2011) u.a. schriftlich

bestätigt, dass in den vorgelegten Büchern alle Geschäftsvorfälle erfasst sind, die für das Haushaltsjahr 2017 buchungspflichtig geworden sind und im Jahresabschluss zum 31.12.2017 unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres 2017 haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben und sind darüber hinaus auch bei der Prüfung nicht bekannt geworden.

8. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

8.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens zu beachtende Feststellungen

Haushaltsausgleich

- 1.) Der Haushaltsausgleich ist gemäß § 16 Absatz 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik M-V im Jahr 2017 in der Ergebnisrechnung nicht erzielt worden. Der Jahresfehlbetrag beträgt -727.105,33 Euro. Dieser kann aus den Jahresüberschüssen der Haushaltsvorjahre durch Verrechnung mit dem Ergebnisvortrag i.H. von 1.290.852,22 € gedeckt werden.

- 2.) Der Haushaltsausgleich ist gemäß § 16 Absatz 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V in der Finanzrechnung erreicht worden, da der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen i.H.v. 1.854.279,52 € ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (275.324,06 €) zu decken. Durch den Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit i.H.v. 21.082,04 € sowie einen Saldo aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen i.H.v. 20.839,33 € ergibt sich jahresbezogen betrachtet abschließend eine Zunahme der liquiden Mittel der Stadt um 1.620.876,83 Euro.

Finanzausgleich

Eine Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich ist gemäß § 37 Absatz 6 GemHVO-Doppik M-V zu bilden, wenn die Steuerkraftmesszahl des Haushaltsfolgejahres den Durchschnitt der Steuerkraftmesszahlen der beiden Haushaltsvorjahre wesent-

lich übersteigt. Diese Wesentlichkeitsgrenze wird in Punkt 22.3 der Verwaltungsvorschrift zur GemHVO-Doppik M-V und GemKVO-Doppik M-V mit 30 % angegeben.

Da die Steuerkraftmesszahl des Haushaltsfolgejahres den Durchschnitt der Steuerkraftmesszahl der beiden Haushaltsvorjahre nicht übersteigt, ist in der Stadt Neustrelitz diese Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich nicht zu bilden.

Laut Erlass des Innenministeriums Mecklenburg-Vorpommern zum kommunalen Finanzausgleich sind bei kreisangehörigen Gemeinden 8,7 % der gesamten Schlüsselzuweisung als investive Schlüsselzuweisung zu buchen, wenn der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Absatz 1 Nr. 2 und Absatz 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V nicht beeinträchtigt ist. Ist diese Voraussetzung nicht erfüllt, ist ein geringerer Prozentsatz (Mindestbetrag von 4%) anzusetzen.

Der Haushaltsausgleich ist im Haushaltsjahr 2017 nicht beeinträchtigt (siehe Punkt „Haushaltsausgleich“ Nummer 2.)). Die geforderten 8,7 % der gesamten Schlüsselzuweisungen sind als investive Schlüsselzuweisung in Höhe von 440.280,06 Euro gebucht worden.

Aus der Prüfung des Jahresabschlusses 2017 hervorgehende Feststellungen:

- 1.) Die kostenrechnende Einrichtung „Regiehof“ schließt mit einer unwesentlichen Kostenüberdeckung von 3.316,79 € ab.
- 2.) Die kostenrechnende Einrichtung „Städtische Friedhöfe“ schließt 2017 mit einer Kostenüberdeckung von 9.397,27 Euro ab. Hier ist die Gebührenkalkulation zu überprüfen. Dass der Kalkulationszeitraum in Anlehnung an den § 6 (2d) KAG MV überschritten ist, wurde bereits bei der überörtlichen Prüfung festgestellt.
- 3.) Der Kontostand der Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft zum 31.12.2017 in Höhe von 317.691,11 € stimmt mit dem Kontostand des Zahlweges 15 überein.
Die Stände der Produktkonten im H&H-Programm der Stadt stimmen nicht immer mit den vorgelegten Unterlagen zur Abschlussmeldung 2017 der Wohnungsverwaltung überein. Begründet wird dies damit, dass es im Jahr 2018 noch weitere Betriebskostenabrechnungen für das Jahr 2017 gab. Die belegenden Unterlagen sind jedoch für den Prüfer nicht immer nachvollziehbar.
Außerdem wird die Verwaltergebühr nicht wie im Vertrag festgelegt, anteilmäßig quartalsweise gezahlt.
- 4.) Als Haushaltsermächtigungen gemäß § 15 GemHVO-Doppik M-V wurden Ansätze für ordentliche und außerordentliche Auszahlungen i.H.v. 489.290,53 € sowie für Auszahlungen

- aus Investitionstätigkeit i.H.v. 4.204.751,76 €, welche über das Ende des Haushaltsjahres hinaus gelten sollen, übertragen. Diese wurden auch beleghaft nachgewiesen.
- 5.) Bei der Prüfung der Buchung der Wertberichtigungen wurde wie schon bei der Prüfung der letzten Jahresabschlüsse festgestellt, dass die befristeten Niederschlagungen buchungsmäßig schon wie unbefristete Niederschlagungen behandelt wurden. Gemäß § 22 Abs. 2 GemHVO-Doppik M-V sind befristet niedergeschlagene Ansprüche jedoch noch im Rechnungswesen der Gemeinde nachzuweisen. Das sofortige Ausbuchen auf den Personenkonten ist nicht korrekt, da sich die bestehenden Forderungen auf den einzelnen Konten nicht korrekt darstellen. Laut Fachamt ist es mit unserem Finanzprogramm nicht möglich, bei der Buchung der Niederschlagungen auf dem Personenkonto zwischen befristeter und unbefristeter Niederschlagung zu unterscheiden. Und somit wird jede als Niederschlagung gekennzeichnete Buchung ausgebucht. Deshalb wurde die DA zu Stundungen, Niederschlagungen und Erlassen dahingehend geändert, dass es kaum noch befristete Niederschlagungen gibt. Es wird jedoch empfohlen, die zukünftigen befristeten Niederschlagungen auf dem Personenkonto nicht unter niedergeschlagene Posten zu buchen, sondern sie nur mittels Listen, was auch jetzt parallel schon so gehandhabt wird, als befristet weiterzuführen und zu überwachen.
- 6.) Eine konkrete Auftragsverwaltung im Sinne von § 19 GemHVO-Doppik M-V fand in 2017 noch nicht statt. Die Festlegungen in der DA 01/2012 waren aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes nicht ausreichend genug definiert, um den Ansprüchen des NKHR gerecht zu werden. Hiernach sind die Inanspruchnahme der Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen sowie der bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in geeigneter Form ständig zu überwachen. Diese Anregung fand in der 6. Änderung zur Dienstanweisung 01/2012 vom 15.06.17 mit Gültigkeit vom 01.07.2017 Beachtung. Ab dem Haushaltsjahr 2018 soll der Ansatz bei Aufträge ab 1.000,00 € im Finanzprogramm H&H als Auftrag reserviert werden.
- 7.) Über eine Kosten- und Leistungsrechnung im Sinne von § 27 GemHVO-Doppik M-V wird momentan in der Stadt Neustrelitz sowohl bei der Verwaltungsspitze als auch in den politischen Fachausschüssen nachgedacht.
- 8.) Nach Prüfung der Anlagenübersicht 2017 wurde festgestellt, dass der Stand beim gesamten Anlagevermögen zum 31.12.2016 wertmäßig nicht mit dem Wert aus der Anlagenübersicht 2016 übereinstimmt. Damit ergibt sich eine Differenz zu den Bilanzwerten 2016 in der Bilanz 2017. Diese wird mit der nachträglichen Einarbeitung von historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten anstatt der vorher berücksichtigten Restbuchwerte im Abwasserbereich

erklärt.

9.) In den Jahren 2016 und 2017 wurde jeweils eine Rückstellung in Höhe von 400.000,00 € gebildet. Begründet wurde dies mit der Verpflichtung durch das Kultusministerium, welches die Umstrukturierung des Theaters zum „Staatstheater Nordost“ plante.

Nach § 35 (1) Nr. 9 GemHVO-Doppik sind Rückstellungen zu bilden aufgrund von sonstigen Verpflichtungen gegenüber Dritter. Damit erfasst man Zahlungsverpflichtungen, die relativ wahrscheinlich sind, d.h. es sprechen mehr Gründe für die Verpflichtung als dagegen. Ohne diese Rückstellung hätte das Ministerium die Umstrukturierung zum damaligen Zeitpunkt nicht weitergeführt. Als es durch Beratungen und Verhandlungen letztendlich zu einer anderen Lösung, dem Theaterpakt kam, wurden die Rückstellungen im Jahr 2018 korrekterweise wegen Entfallen des Grundes ihrer Bildung aufgelöst.

10.) Bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen wurde die beanstandete große Steuerforderung aus der letzten Jahresabschlussprüfung dahingehend geprüft, ob die Raten 2017 zu den vereinbarten Terminen pünktlich gezahlt wurden. Dabei wurde festgestellt, dass dies nicht so war. Es ist aber auch nicht zu der im Schreiben vom 18.10.2016 der Vollstreckung angekündigten Konsequenz, der Abforderung des gesamten Betrages, gekommen. Das ist zu beanstanden.

11.) Aufgrund der Feststellungen im Jahresabschluss 2015 zur Badeanstalt „Glambecker See“ wurde eine Tiefenprüfung über den Zeitraum 2015 – 2017 durchgeführt. Dabei kam es für das Jahr 2017 zu einigen Beanstandungen. Es wurde sich nicht immer an die Festlegungen aus dem bestehenden Vertrag gehalten und es gab für bestimmte Rechnungen bzw. Gebührenbescheide keinerlei festgeschriebene vertragliche Grundlage. Hierzu gibt es einen separaten Prüfbericht.

Mit Schreiben vom 09.07.2018 wurde die Betriebs – und Dienstabweisung für das Personal in der Badeanstalt am Glambecker See Nr. 06/1999 vom 30.11.1999 vom Bürgermeister der Stadt Neustrelitz außer Kraft gesetzt.

12.) Bei der Überprüfung des Tagesabschlusses vom 31.12.2017 fiel auf, dass der Zahlweg 038 sonstige Hand- und Einzahlungskassen mit einem Guthaben von 66,00 € (für die Schrottabgabe durch den Regiehof) abschließt. Das ist zu beanstanden, da die Einzahlungskassen bis zum 29.12.2017 laut DA zum Jahresabschluss 2017 einzuzahlen waren. Dazu kommt, dass der Regiehof in 2017 nicht berechtigt war, eine Einzahlungskasse zu führen. Eine Stellungnahme des Regiehofes liegt zu diesem Sachverhalt vor.

13.) Mit dem Kulturquartier gibt es bis zum Zeitpunkt der Prüfung noch keinen Mietvertrag. Es wurde 2016 ein Mietvorvertrag abgeschlossen, nach dem auch in 2017 die Mietzahlungen samt

Nebenkosten abgerechnet werden. Gemäß Rücksprache mit dem Bauamt war die für den Mietvertrag erforderliche Aufteilung des Inventars erst Ende 2018 abgeschlossen. Und aktuell gibt es noch zwei Rechnungen, eine Baurechnung und eine Planungsrechnung, die noch nicht endgültig geklärt sind. Diese Klärung hat umgehend zu erfolgen.

- 14.) Bei der stichprobenartigen Prüfung der gebuchten Vorräte wurde festgestellt, dass der Kontostand bei den Waren der Touristinformation (10.090,87 €) nicht mit dem Bestand laut Inventur (10.645,61 €) übereinstimmt. Die Abschreibungen in Höhe von 554,74 € wurden in 2017 buchungsmäßig doppelt berücksichtigt. In 2018 wurde dies korrigiert.
- 15.) Bei der Prüfung fiel weiterhin auf, dass bei der Übertragung des Museumgebäudes vom Kernhaushalt ins SSV die eingebuchten Werte nicht ganz korrekt sind. Die Übertragung erfolgte zum 1. November 2017. Die Abschreibung wurde jedoch bis zum Jahresende berücksichtigt.

8.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen

Gemäß den Angaben im Anhang zur Bilanz Punkt 3 gibt es zum Jahresabschluss 2017 keine Änderungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundlagen gegenüber dem Haushaltsvorjahr.

Die stichprobenartige Prüfung des im Rahmen der Bilanz auf den 31.12.2017 erfassten Anlage- und Umlaufvermögens, des Eigenkapitals, der Sonderposten, der Rückstellungen, der Verbindlichkeiten sowie der Rechnungsabgrenzungsposten hat ergeben, dass die geprüften Sachverhalte für die Stadt Neustrelitz im Jahr 2017 ordnungsgemäß verbucht wurden.

8.3 Beachtung der Gliederungsvorschriften

Die Vorschriften über die Gliederung der einzelnen Bestandteile und Anlagen zum Jahresabschluss gemäß den einzelnen Vorschriften der GemHVO-Doppik M-V in Verbindung mit den Mustern nach der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums M-V zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik vom 8. Dezember 2008 - II 320-174.3.2.1 einschließlich der ersten und zweiten Änderung wurden grundsätzlich beachtet.

Die Stadt Neustrelitz weist gemäß § 4 GemHVO-Doppik M-V 6 Teilhaushalte aus. Die Teilergebnisrechnungen entsprechen den vorgeschriebenen Mustern.

9. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

9.1 Vermögenslage

In der folgenden Übersicht sind die Posten der Bilanz zum 31.12.2017 (Anlage 5 zum Prüfungsbericht) nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Werten des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 gegenübergestellt worden.

Es zeigt sich folgendes Bild:

	31.12.2016		31.12.2017		+/-
	€	%	€	%	€
AKTIVA					
Immaterielle Vermögensgegenst.	3.358.479,99	1,5	3.326.907,78	1,5	-31.572,21
Sachanlagen	161.051.007,02	73,1	156.757.885,53	72,0	-4.293.121,49
Finanzanlagen	32.145.939,30	14,6	32.215.373,49	14,8	69.434,19
= Anlagevermögen	196.555.426,31	89,2	192.300.166,80	88,3	-4.255.259,51
Vorräte	2.803.273,95	1,27	2.817.415,57	1,3	14.141,62
Forderungen / aRAP	1.819.974,72	0,83	1.813.785,01	0,8	-34.713,74
Liquide Mittel	19.180.000,09	8,7	20.800.876,92	9,6	1.620.876,83
= Umlaufvermögen/aRAP	23.803.248,76	10,8	25.432.207,50	11,7	1.628.828,74
	220.358.675,07	100,0	217.732.244,30	100,0	-2.626.430,77
PASSIVA					
Kapitalrücklage	155.923.771,95	70,3	155.569.037,51	71,4	-354.734,44
Zweckgebundene Ergebnisrücklage	0,00	0,0	0,00	0,0	0,00
Ergebnisvortrag	1.889.483,36	0,8	1.290.852,22	0,6	-598.631,14
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-598.631,14	0,2	-727.105,33	0,3	-128.474,19
= Eigenkapital	157.214.624,17	71,3	156.132.784,40	72,3	-1.081.839,77
Sonderposten zum AV	54.346.395,16	24,9	52.631.319,85	24,1	-1.715.075,31
Sonstige Sonderposten	880.256,14	0,4	1.450.384,45	0,6	570.128,31
= Sonderposten	55.825.394,13	25,3	54.916.504,05	24,7	-908.890,08

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtung	1.075.356,23	0,5	1.134.294,63	0,5	58.938,40
Sonstige Rückstellungen	1.959.116,73	0,9	1.821.166,73	0,8	-137.950,65
= Rückstellungen	3.034.472,96	1,4	2.955.460,71	1,3	-79.012,25
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	609.705,88	0,28	334.381,82	0,2	-275.324,06
Verbindlichkeiten aus Leasing	12.554,48	0,006	0,00	0,00	-12.554,48
Erhaltene Anzahlung auf Bestell.	67.109,31	0,03	62.832,42	0,02	-4.276,89
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	218.293,08	0,10	119.841,09	0,05	-98.451,99
Verbindlichk. aus Transferleistg.	0,00	0,00	1.532,76	0,001	1.532,76
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	135.495,00	0,06	155.738,58	0,07	20.243,58
Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	25.862,33	0,01	294,28	,0001	-25.568,05
Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentl. Bereich	262.448,58	0,12	37.487,66	0,02	-224.960,92
Sonstige Verbindlichkeiten	108.513,33	0,05	115.898,08	0,05	7.384,75
= Verbindlichkeiten	1.439.981,99	0,7	828.006,69	0,4	-611.975,30
Rechnungsabgrenzungsposten	2.844.201,82	1,3	2.899.488,45	1,3	55.286,63
= Rechnungsabgrenzungsposten	2.844.201,82	1,3	2.899.488,45	1,3	55.286,63
	220.358.675,07	100,0	217.732.244,30	100,0	-2.626.430,77

Die Eigenkapitalquote zum Bilanzstichtag 31.12.2017 beträgt 72,3 % der Bilanzsumme.

Bei den liquiden Mitteln ist eine Bestandszunahme um 1.620.876,83 € zu verzeichnen, so dass der Kassenbestand zum 31.12.2017 eine Höhe von insgesamt 20.800.876,92 € ausweist.

Dieser Bestand setzt sich wie folgt zusammen:

Zahlweg	Bank	Betrag
01	Barkassenbestand	854,52 €
02	Sparkasse Mecklenburg-Strelitz	5.482.497,54 €
03	Sparkasse MST Spendenkonto	0,00 €
04	Sparkasse Mecklenburg-Strelitz	100.002,35 €
	Zins & Cash	
06	Festgeld	4.515.024,76 €
	davon:	
	Deutsche Kreditbank	500.000,00 €
	Deutsche Kreditbank	500.000,00 €
	Deutsche Kreditbank	500.000,00 €
	Deutsche Kreditbank	1.005.008,25 €
	Deutsche Kreditbank	1.005.008,25 €
	Deutsche Kreditbank	502.504,13 €
	Deutsche Kreditbank	502.504,13 €
07	Sparkasse Mecklenburg-Strelitz	
	Sparbuch 01 (Bürgersolar)	5.412,35 €
08	Sparkasse Mecklenburg-Strelitz	
	Sparbuch 02 (Bürgersolar)	2.404,08 €
09	Sparkasse Mecklenburg-Strelitz	
	Sparbuch 03 (Bürgersolar)	2.706,12 €
10	Sparkasse Mecklenburg-Strelitz	
	Sparbuch 04 (Bürgersolar)	2.404,05 €
13	Raiffeisenbank Mecklenburger – Seenplatte e.G.	484.600,89 €
15	Areal Bank (Neuwo - Hausverwaltung)	317.691,11 €
16	Areal Bank (Neuwo – Hausverwaltung - Mietkautionen)	25.493,74 €

19	Deutsche Kreditbank	559.567,71 €
37	Sparkasse Aufwertung Kiefernheide	144.238,03 €
38	sonst. Einzahlungskassen	66,00 €
41	Termingeld Deutsche Bank	9.000.006,50 €
42	Sparkasse Vollstreckung	157.907,17 €

<u>Kassenbestand lt. Tagesabschluss 31.12.2017</u>		<u>20.800.876,92 €</u>

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen stellen sich zum Jahresabschluss 2017 im Vergleich zum Jahresabschluss 2016 wie folgt dar:

Finanzobjekt-Nr.	Gläubiger	Stand 01.01.2017	Stand 31.12.2017
1	Norddeutsche Landesbank	492.698,56 €	246.348,92 €
5	Kreditanstalt für Wiederaufbau/ABM	4.747,41 €	3.164,97 €
6	Kreditanstalt für Wiederaufbau/ABM	6.510,87 €	5.063,97 €
7	Kreditanstalt für Wiederaufbau/ABM	17.848,94 €	13.882,50 €
8	Kreditanstalt für Wiederaufbau/ABM	12.270,86 €	8.180,50 €
9	Kreditanstalt für Wiederaufbau/ABM	14.315,18 €	10.225,10 €
10	Kreditanstalt für Wiederaufbau/ABM	6.223,05 €	4.667,27 €
11	Kreditanstalt für Wiederaufbau/ABM	17.788,16 €	13.835,22 €
12	Kreditanstalt für Wiederaufbau/ABM	37.302,89 €	29.013,37 €
<u>Gesamtbetrag:</u>		<u>609.705,92 €</u>	<u>334.381,82 €</u>

Die Darstellung der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen in der Verbindlichkeitenübersicht erfolgte korrekt.

9.2 Ertragslage

Der folgenden Tabelle liegen die Zahlen der Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2017 (Anlage 1 zum Prüfungsbericht) zugrunde. Im Vergleich zu den Gesamtermächtigungen für das Haushaltsjahr 2017 ergibt sich Folgendes:

	Gesamtermächtigungen 2017	Ergebnis 2017	+/-
	€	€	€
Steuern und ähnliche Abgaben	13.786.400,00	14.765.727,32	-979.327,32
Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge	8.388.183,03	8.917.657,14	-529.474,11
öff.-rechtl. und private Leistungsentgelte	6.365.200,00	5.712.949,31	652.250,69
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	578.500,00	637.062,43	-58.562,43
Erhöhung d. Bestandes an fertigen Erzeugnisse	0,00	0,00	0,00
Andere aktiv. Eigenleistungen	11.700,00	0,00	11.700,00
Übrige Erträge	1.288.700,00	1.519.829,26	- 231.129,26
Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	30.418.683,03	31.545.409,89	-1.126.726,86
Personalaufwendungen	9.179.300,00	8.980.337,77	198.962,23
Versorgungsaufwendungen	22.300,00	43.688,71	-21.388,71
Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	5.405.946,80	4.797.472,56	608.474,24
Abschreibungen	4.688.600,00	4.686.969,27	1.630,73
Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferaufwendungen	12.460.850,00	12.471.391,57	-10.541,57
Übrige Aufwendungen	1.703.727,62	1.401.111,47	302.616,15
Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	33.460.724,42	32.380.971,35	1.079.753,07
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.042.041,39	-835.561,46	-2.206.479,93
Finanzergebnis	160.000,00	109.930,91	53.069,09
Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	-2.879.041,39	-725.630,55	-2.153.410,84
Veränderung der Kapitalrücklage	0,00	1.474,78	-1.474,78

Veränderung der zweckgeb. Rücklage	0,00	0,00	0,00
Veränd. der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen	-1.368.741,39	-727.105,33	-641.636,06

Anstatt dem ursprünglich geplanten Jahresergebnis von -214.900,00 € wurde ein Jahresergebnis in Höhe von -727.105,33 € erzielt.

9.3 Finanzlage

Der folgenden Tabelle liegen die Zahlen der Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2017 (Anlage 2 zum Prüfungsbericht) zugrunde. Im Vergleich zu den Gesamtermächtigungen für das Haushaltsjahr 2017 ergibt sich Folgendes:

	Ermächtigungen 2017	Ergebnis 2017	+/-
	€	€	€
Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	27.903.503,03	29.451.227,30	-1.547.724,27
Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigk.	28.841.144,42	27.727.748,41	1.113.396,01
Saldo der laufenden Ein- u. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-937.641,39	1.723.478,89	-2.661.120,28
Saldo der Zins- u. sonst. Finanzein- und -auszahlgen	161.700,00	130.800,63	30.899,37
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-775.941,39	1.854.279,52	-2.630.220,91
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00
Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-775.941,39	1.854.279,52	-2.630.220,91

Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.051.134,88	2.228.815,89	-822.318,99
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.681.190,53	2.207.733,85	4.473.456,68
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.630.055,65	21.082,04	-3.651.137,69
Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf	-4.405.997,04	1.875.361,56	-6.281.358,60
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	-275.400,00	-275.324,06	-75,94
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00
Veränderung der liquiden Mittel	4.721.997,04	-1.620.876,83	6.342.873,87
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	4.446.597,04	-1.896.200,89	6.342.797,93
Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	96.600,00	10.243.328,04	-10.146.728,04
Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	137.200,00	10.222.488,71	-10.085.288,71
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	-40.600,00	20.839,33	-61.439,33

Die Festlegungen im Haushaltsplan für die laufenden Einzahlungen und Auszahlungen wurden im ausgewiesenen Rahmen über- bzw. unterschritten.

9.4 Teilrechnungen

Teilhaushalte entsprechend § 4 GemHVO-Doppik M-V waren im Haushaltsjahr 2017 gebildet.

Es lagen Teilrechnungen gemäß § 60 Absatz 2 Nummer 3 KV M-V in Verbindung mit § 46 GemHVO-Doppik M-V (Teilergebnis- und Teilfinanzrechnung) als Anlagen zum Jahresabschluss zum 31.12.2017 vor. Eine Übereinstimmung mit den verbindlich vorgeschriebenen Mustern ist gegeben.

Folgende Teilhaushalte sind gebildet worden:

1. Allgemeine Verwaltung
2. Bildung und Soziales
3. Ordnung und Sicherheit
4. Finanzen und Liegenschaften
5. Zentrale Finanzleistungen
6. Stadtentwicklung und Bau

Die Auswertung der einzelnen Teilhaushalte hat ergeben, dass diese zusammengefasst mit der Gesamtergebnisrechnung bzw. -finanzrechnung übereinstimmen.

10. Ordnungsmäßigkeit der Haushalts-/ Verwaltungsführung in Anlehnung an § 53 HGrG

Die Sachverhalte gemäß dem bereits bestehenden Fragenkatalog zu § 53 HGrG sowie den zusätzlichen Fragen wurden stichprobenweise beurteilt.

Hieraus ergeben sich keine wesentlichen Beanstandungen im Hinblick auf die Ordnungsmäßigkeit der Haushalts- und Verwaltungsführung.

11. Abschließender Prüfungsvermerk

11.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Hinsichtlich der wesentlichen Prüfungsfeststellungen wird auf die Abschnitte 2., 8., 9. und 10. dieses Prüfungsberichtes verwiesen.

11.2 Bestätigungsvermerk

Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung wird mit dem Datum vom 12.04.2019 der folgende uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk ¹⁾

Gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 4 Satz 1 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Neustrelitz.

Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den Jahresabschluss - bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss - unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Stadt Neustrelitz

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern und der §§ 24 bis 53 der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik Mecklenburg-Vorpommern wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a des Kommunalprüfungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

¹⁾ Eine Verwendung des Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf der vorherigen Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und / oder der Anlagen zum Jahresabschluss in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor einer erneuten Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes, sofern hierbei der Bestätigungsvermerk zitiert oder auf die Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes hingewiesen wird.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt Neustrelitz sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Rechnungswesen, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Stadt Neustrelitz sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern und der §§ 24 bis 53 der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik Mecklenburg-Vorpommern sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Neustrelitz.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Stadt Neustrelitz ergänzend fest:

Das Vermögen (ohne aRAP) beträgt zum 31. Dezember 2017	217.682.523,43 €
Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2017	72,3 %
Die Verbindlichkeitenquote beträgt zum 31. Dezember 2017	0,4 %
Die Stadt ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.	
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2017 beträgt	-725.630,55 €
Die Veränderung der Rücklagen beträgt in 2017	1.474,78 €
Das Jahresergebnis 2017 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	-727.105,33 €

Die Finanzrechnung weist für 2017 einen Saldo der ordentlichen und

außerordentlichen Ein- und Auszahlungen aus in Höhe von 1.854.279,52 €

Nach Verrechnung der planmäßigen Tilgung für Investitionskredite 275.324,06 €

verbleibt ein Saldo in Höhe von 1.578.955,46 €

Die Investitionsauszahlungen betragen in 2017 2.207.733,85 €

Sie sind durch Investitionseinzahlungen finanziert in Höhe von 2.228.815,89 €

Das Bankguthaben der Gemeinde hat insgesamt zugenommen um 1.620.876,83 €

Der Haushaltsausgleich ist insgesamt gegeben.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung hat zu folgenden wesentlichen Feststellungen geführt:

Ein Rechnungseingangsbuch wird geführt. Eine Auftragsverwaltung findet nicht wie vorgeschrieben statt. Eine Kosten- und Leistungsrechnung für die Stadt Neustrelitz wurde im Haushaltsjahr 2017 nicht geführt.

Ziele und Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades sind bisher nicht benannt und verfolgt worden.

Die Stadt Neustrelitz nutzt für die Buchführung der Gemeinde die Finanzsoftware H&H. Dieses Programm ist zertifiziert.

Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Neustrelitz, 12.04.2019

Benzin

Felix

Leiterin Rechnungsprüfungsamt

Prüferin im Rechnungsprüfungsamt

Abschließender Prüfvermerk zur Jahresabschlussprüfung 2017 der Stadt Neustrelitz durch den Rechnungsprüfungsausschuss

Auftrag und Auftragsdurchführung

Gemäß § 1 Absatz 4 Satz 1 des Kommunalprüfungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KPG M-V) obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Neustrelitz.

Hierzu hat er sich des Rechnungsprüfungsamtes bedient. (§ 1 Abs. 4 Satz 2 KPG M-V)

Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Neustrelitz

In seiner Sitzung vom 09.05.2019 erörterte der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Neustrelitz den vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustrelitz erarbeiteten Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Neustrelitz vom 12.04.2019.

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustrelitz hat in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsausschuss in der Zeit vom 07.01.2019 bis 12.04.2019 die Jahresabschlussunterlagen 2017 der Stadt Neustrelitz geprüft.

Abschließende Prüfungshandlungen und die Erstellung des Prüfberichtes erfolgten in den Räumen des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Neustrelitz.

Hieraus ergeben sich die im Prüfbericht gemachten Feststellungen.

Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat darauf verzichtet, eigene Prüfungshandlungen vorzunehmen und sich den vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustrelitz getroffenen Feststellungen angeschlossen.

Feststellungen und Erläuterungen

Auf dieser Grundlage wird festgestellt, dass der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik M-V sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entsprechen und unter Beachtung der Grundsätze

ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Neustrelitz vermitteln.

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustrelitz hat auf der Grundlage seiner Prüffeststellungen einen **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** erteilt. Der Rechnungsprüfungsausschuss teilt die Einschätzung des Rechnungsprüfungsamtes.

Das Rechnungsprüfungsamt kam auf der Grundlage seiner Prüfungsfeststellungen zu dem Ergebnis, dass sich keine Beanstandungen ergeben haben, die einer Beschlussfassung und einer Entlastung des Bürgermeisters entgegenstehen.

Schlussfeststellungen

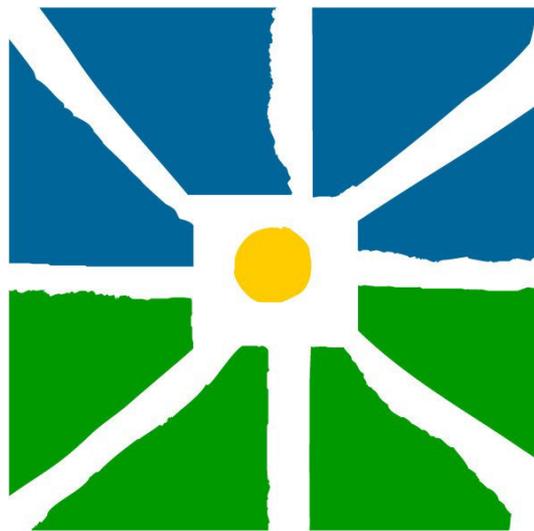
Auf der Grundlage des Berichts des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Neustrelitz zur Jahresabschlussprüfung empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss daher der Stadtvertretung den Jahresabschluss 2017 festzustellen und den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2017 zu entlasten.

Neustrelitz, den 09.05.2019

H. Oehlschläger

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

Stadt Neustrelitz



Jahresabschluss 2017

Inhaltsverzeichnis

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen
4. Bilanz
5. Anhang zur Bilanz

Anlagen

- Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung
- Zusammensetzung und Entwicklung der liquiden Mittel und Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit
- Rechenschaftsbericht
- Anlagenübersicht
- Forderungsübersicht
- Verbindlichkeitenübersicht
- Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Ergebnisrechnung															Erläute- rung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Aufwen- dungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und ent- sprechende Aufwen- dungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber	Übertragung von Ermäch- tigungen nach	Konto- nummer
			2017					2017		2017	2017	2017	2017	2016	2016	2018
in €																
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		13.776.500,00	0,00	9.900,00	0,00	0,00	13.786.400,00	0,00	13.786.400,00	14.765.727,32	-979.327,32	14.100.324,70	665.402,62	0,00	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		8.205.700,00	0,00	138.476,88	0,00	0,00	8.344.176,88	44.006,15	8.388.183,03	8.917.657,14	-529.474,11	9.067.664,29	-150.007,15	0,00	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		5.453.300,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00	5.454.500,00	0,00	5.454.500,00	4.853.604,48	600.895,52	4.457.840,20	395.764,28	0,00	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		905.300,00	0,00	5.400,00	0,00	0,00	910.700,00	0,00	910.700,00	859.344,83	51.355,17	841.765,07	17.579,76	0,00	441, 443-445
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		551.800,00	0,00	26.700,00	0,00	0,00	578.500,00	0,00	578.500,00	637.062,43	-58.562,43	703.640,38	-66.577,95	0,00	442, 448
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.432,25	-3.432,25	0,00	
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.815,57	7.815,57	0,00	-7.815,57	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		11.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	0,00	0,00	0,00	452
9	+ Sonstige laufende Erträge		1.288.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.288.700,00	0,00	1.288.700,00	1.519.829,26	-231.129,26	2.161.945,77	-642.116,51	0,00	46
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		30.193.000,00	0,00	181.676,88	0,00	0,00	30.374.676,88	44.006,15	30.418.683,03	31.545.409,89	-1.126.726,86	31.336.612,66	208.797,23	0,00	
11	- Personalaufwendungen		9.167.500,00	0,00	11.800,00	0,00	0,00	9.179.300,00	0,00	9.179.300,00	8.980.337,77	198.962,23	8.838.331,16	142.006,61	0,00	50
12	- Versorgungsaufwendungen		22.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.300,00	0,00	22.300,00	43.688,71	-21.388,71	22.496,86	21.191,85	0,00	51
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.840.600,00	0,00	235.552,53	0,00	0,00	5.076.152,53	329.794,27	5.405.946,80	4.797.472,56	608.474,24	4.380.918,96	416.553,60	268.767,31	52
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		4.688.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.688.600,00	0,00	4.688.600,00	4.674.229,12	14.370,88	4.812.114,41	-137.885,29	0,00	5300- 5393, 5395- 5399
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.740,15	-12.740,15	83.708,99	-70.968,84	0,00	5394
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		11.816.000,00	0,00	443.150,00	0,00	0,00	12.259.150,00	201.700,00	12.460.850,00	12.471.391,57	-10.541,57	12.187.629,06	283.762,51	150.100,00	54
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
18	- Sonstige laufende Aufwendungen		1.529.000,00	0,00	76.867,46	0,00	0,00	1.605.867,46	97.860,16	1.703.727,62	1.401.111,47	302.616,15	1.800.730,79	-399.619,32	69.323,22	56

Ergebnisrechnung															Erläute- rung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Aufwen- dungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und ent- sprechende Aufwen- dungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber	Übertragung von Ermäch- tigungen nach	Konto- nummer
			2017					2017		2017	2017	2017	2017	2016	2016	2018
in €																
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		32.064.000,00	0,00	767.369,99	0,00	0,00	32.831.369,99	629.354,43	33.460.724,42	32.380.971,35	1.079.753,07	32.125.930,23	255.041,12	488.190,53	
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-1.871.000,00	0,00	-585.693,11	0,00	0,00	-2.456.693,11	-585.348,28	-3.042.041,39	-835.561,46	-2.206.479,93	-789.317,57	-46.243,89	-488.190,53	
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		174.900,00	0,00	17.200,00	0,00	0,00	192.100,00	0,00	192.100,00	160.862,09	31.237,91	249.153,80	-88.291,71	0,00	47
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		29.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.100,00	0,00	29.100,00	50.931,18	-21.831,18	55.437,13	-4.505,95	0,00	57
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		145.800,00	0,00	17.200,00	0,00	0,00	163.000,00	0,00	163.000,00	109.930,91	53.069,09	193.716,67	-83.785,76	0,00	
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-1.725.200,00	0,00	-568.493,11	0,00	0,00	-2.293.693,11	-585.348,28	-2.879.041,39	-725.630,55	-2.153.410,84	-595.600,90	-130.029,65	-488.190,53	
25	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
26	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-1.725.200,00	0,00	-568.493,11	0,00	0,00	-2.293.693,11	-585.348,28	-2.879.041,39	-725.630,55	-2.153.410,84	-595.600,90	-130.029,65	-488.190,53	
29	- Einstellung in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.474,78	-1.474,78	3.030,24	-1.555,46	0,00	592
30	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		1.510.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.510.300,00	0,00	1.510.300,00	0,00	1.510.300,00	0,00	0,00	0,00	492
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-214.900,00	0,00	-568.493,11	0,00	0,00	-783.393,11	-585.348,28	-1.368.741,39	-727.105,33	-641.636,06	-598.631,14	-128.474,19	-488.190,53	
32	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
33	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
34	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebunden Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-214.900,00	0,00	-568.493,11	0,00	0,00	-783.393,11	-585.348,28	-1.368.741,39	-727.105,33	-641.636,06	-598.631,14	-128.474,19	-488.190,53	

Ergebnisrechnung															Erläuterung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen nach	Kontonummer
			2017					2017		2017	2017	2017	2016	2016	2018	
in €																
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
35	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnismrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	594-599
36	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnismrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494-499
37	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		-214.900,00	0,00	-568.493,11	0,00	0,00	-783.393,11	-585.348,28	-1.368.741,39	-727.105,33	-641.636,06	-598.631,14	-128.474,19	-488.190,53	
nachrichtlich:																
38	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr										1.290.852,22		1.889.483,36			
39	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)										563.746,89		1.290.852,22			

Finanzrechnung															Erläuterung	
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen nach	Kontonummer
			2017					2017		2017	2017	2017	2016	2016	2018	
in €																
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		13.553.500,00	0,00	9.900,00	0,00	0,00	13.563.400,00	0,00	13.563.400,00	14.885.440,60	-1.322.040,60	13.881.254,27	1.004.186,33	0,00	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		6.855.400,00	0,00	138.476,88	0,00	0,00	6.993.876,88	44.006,15	7.037.883,03	7.377.123,69	-339.240,66	7.291.224,26	85.899,43	0,00	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		4.570.300,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00	4.571.500,00	0,00	4.571.500,00	4.289.398,96	282.101,04	4.487.237,80	-197.838,84	0,00	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		905.300,00	0,00	5.400,00	0,00	0,00	910.700,00	0,00	910.700,00	857.349,29	53.350,71	840.156,61	17.192,68	0,00	641, 648
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		548.300,00	0,00	28.020,00	0,00	0,00	576.320,00	0,00	576.320,00	628.420,57	-52.100,57	671.458,51	-43.037,94	0,00	642
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.454,56	-7.454,56	0,00	
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	652
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen		1.243.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.243.700,00	0,00	1.243.700,00	1.413.494,19	-169.794,19	1.521.842,78	-108.348,59	0,00	660-668
10	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		27.676.500,00	0,00	182.996,88	0,00	0,00	27.859.496,88	44.006,15	27.903.503,03	29.451.227,30	-1.547.724,27	28.700.628,79	750.598,51	0,00	
11	- Personalauszahlungen		9.651.300,00	0,00	11.800,00	0,00	0,00	9.663.100,00	0,00	9.663.100,00	9.368.904,07	294.195,93	9.641.627,03	-272.722,96	0,00	70
12	- Versorgungsauszahlungen		22.300,00	0,00	0,00	0,00	22.300,00	0,00	22.300,00	100.495,91	-78.195,91	95.585,66	4.910,25	0,00	71	
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		4.836.700,00	0,00	235.552,53	0,00	0,00	5.072.252,53	329.794,27	5.402.046,80	4.866.952,39	535.094,41	4.384.177,50	482.774,89	268.767,31	72
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		11.816.000,00	0,00	43.150,00	0,00	0,00	11.859.150,00	201.700,00	12.060.850,00	12.029.154,63	31.695,37	11.821.984,94	207.169,69	150.100,00	74
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75
16	- Sonstige laufende Auszahlungen		1.520.100,00	0,00	74.887,46	0,00	0,00	1.594.987,46	97.860,16	1.692.847,62	1.362.241,41	330.606,21	1.383.649,29	-21.407,88	70.423,22	7600-7694, 7696-7699
17	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		27.846.400,00	0,00	365.389,99	0,00	0,00	28.211.789,99	629.354,43	28.841.144,42	27.727.748,41	1.113.396,01	27.327.024,42	400.723,99	489.290,53	
18	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		-169.900,00	0,00	-182.393,11	0,00	0,00	-352.293,11	-585.348,28	-937.641,39	1.723.478,89	-2.661.120,28	1.373.604,37	349.874,52	-489.290,53	

Finanzrechnung															Erläuterung	
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fif. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen nach	Kontonummer
			2017						2017		2017	2017	2017	2016	2016	
in €																
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
19	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		173.600,00	0,00	17.200,00	0,00	0,00	190.800,00	0,00	190.800,00	182.720,90	8.079,10	231.512,51	-48.791,61	0,00	67
20	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		29.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.100,00	0,00	29.100,00	51.920,27	-22.820,27	56.846,56	-4.926,29	0,00	77
21	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		144.500,00	0,00	17.200,00	0,00	0,00	161.700,00	0,00	161.700,00	130.800,63	30.899,37	174.665,95	-43.865,32	0,00	
22	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		-25.400,00	0,00	-165.193,11	0,00	0,00	-190.593,11	-585.348,28	-775.941,39	1.854.279,52	-2.630.220,91	1.548.270,32	306.009,20	-489.290,53	
23	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	669
24	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7695
25	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 23 und 24)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 25)		-25.400,00	0,00	-165.193,11	0,00	0,00	-190.593,11	-585.348,28	-775.941,39	1.854.279,52	-2.630.220,91	1.548.270,32	306.009,20	-489.290,53	
27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		2.113.900,00	0,00	-12.665,12	0,00	0,00	2.101.234,88	627.000,00	2.728.234,88	2.046.427,04	681.807,84	2.239.852,22	-193.425,18	1.182.600,00	681
28	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		129.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	130.000,00	0,00	130.000,00	89.546,91	40.453,09	189.708,01	-100.161,10	0,00	682, 6830- 6832, 6839
29	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6833, 684
30	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.000,00	0,00	55.000,00	79.385,00	-24.385,00	121.279,44	-41.894,44	0,00	685
31	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	686
32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		2.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.900,00	0,00	2.900,00	12.965,50	-10.065,50	57.025,73	-44.060,23	0,00	687
33	+ Einzahlungen aus Vorräten		35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.000,00	0,00	35.000,00	491,44	34.508,56	352.687,86	-352.196,42	0,00	688
34	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		2.435.800,00	0,00	-11.665,12	0,00	0,00	2.424.134,88	627.000,00	3.051.134,88	2.228.815,89	822.318,99	2.960.553,26	-731.737,37	1.182.600,00	
35	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		176.700,00	0,00	52.708,46	0,00	0,00	229.408,46	42.200,00	271.608,46	209.481,63	62.126,83	497.753,28	-288.271,65	15.000,00	781, 784
36	- Auszahlungen für Sachanlagen		3.025.400,00	0,00	90.671,66	0,00	0,00	3.116.071,66	3.118.673,01	6.234.744,67	1.991.294,58	4.243.450,09	2.019.574,67	-28.280,09	4.115.742,30	785
37	- Auszahlungen für Finanzanlagen		100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	6.129,70	93.870,30	181.708,69	-175.578,99	0,00	786

Finanzrechnung															Erläute- rung	
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (fd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Auszahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und ent- sprechende -auszah- lungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber	Übertragung von Ermäch- tigungen nach	Konto- nummer
			2017					2017		2017	2017	2017	2017	2016	2016	2018
in €																
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
38	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.060,23	-49.060,23	0,00	787
39	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	74.837,40	0,00	0,00	74.837,40	0,00	74.837,40	827,94	74.009,46	0,00	827,94	74.009,46	788
39a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789
40	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39a)		3.302.100,00	0,00	218.217,52	0,00	0,00	3.520.317,52	3.160.873,01	6.681.190,53	2.207.733,85	4.473.456,68	2.748.096,87	-540.363,02	4.204.751,76	
41	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		-866.300,00	0,00	-229.882,64	0,00	0,00	-1.096.182,64	-2.533.873,01	-3.630.055,65	21.082,04	-3.651.137,69	212.456,39	-191.374,35	-3.022.151,76	
42	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-891.700,00	0,00	-395.075,75	0,00	0,00	-1.286.775,75	-3.119.221,29	-4.405.997,04	1.875.361,56	-6.281.358,60	1.760.726,71	114.634,85	-3.511.442,29	
43	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	691-692
44	- Auszahlungen zu Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		275.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	275.400,00	0,00	275.400,00	275.324,06	75,94	400.111,08	-124.787,02	0,00	791-792
45	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		-275.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-275.400,00	0,00	-275.400,00	-275.324,06	-75,94	-400.111,08	124.787,02	0,00	
46	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	693-694
47	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	793-794
48	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
49	+ Abnahme der liquiden Mittel		1.203.700,00	0,00	399.075,75	0,00	0,00	1.602.775,75	3.119.221,29	4.721.997,04	0,00	4.721.997,04	0,00	0,00	3.511.442,29	
50	- Zunahme der liquiden Mittel		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.620.876,83	-1.620.876,83	1.400.577,81	220.299,02	0,00	
51	Veränderung der liquiden Mittel (Saldo der Nummern 49 und 50)		1.203.700,00	0,00	399.075,75	0,00	0,00	1.602.775,75	3.119.221,29	4.721.997,04	-1.620.876,83	6.342.873,87	-1.400.577,81	-220.299,02	3.511.442,29	
52	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Saldo der Nummern 45, 48 und 51)		928.300,00	0,00	399.075,75	0,00	0,00	1.327.375,75	3.119.221,29	4.446.597,04	-1.896.200,89	6.342.797,93	-1.800.688,89	-95.512,00	3.511.442,29	

Finanzrechnung																Erläute- rung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (fkd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplan- mäßige Auszahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und ent- sprechende -auszah- lungen	Inanspruch- nahme der ein- oder gegenseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber	Übertragung von Ermäch- tigungen nach	Konto- nummer
			2017					2017		2017	2017	2017	2016	2016	2018	
in €																
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
53	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		96.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	96.600,00	0,00	96.600,00	10.243.328,04	-10.146.728,04	12.842.445,76	-2.599.117,72	0,00	699100- 699900, 6999110 6
54	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		133.200,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00	137.200,00	0,00	137.200,00	10.222.488,71	-10.085.288,71	12.802.483,58	-2.579.994,87	0,00	799100- 799900, 7999110 6
55	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		-36.600,00	0,00	-4.000,00	0,00	0,00	-40.600,00	0,00	-40.600,00	20.839,33	-61.439,33	39.962,18	-19.122,85	0,00	
56	Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
57	Stand der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres									2.000.000,00	0,00					
58	Stand der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres									2.000.000,00	0,00					
59	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres									11.387.798	19.180.000,09					
60	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)									10.184.098	20.800.876,92					

Teilergebnisrechnung

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:		11101 Verwaltungssteuerung 11103 Städtepartnerschaften 11104 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen 11200 Personal 11403 Regiehof 11404 Technikunterstützte Informations- verarbeitung 11405 Zentrale Dienste 11409 Rathäuser 11800 Prüfung 11900 Recht 12210 Personenstandswesen 25201 Museum 25202 Schlosskirche 28100 Kulturelle Veranstaltung und -förderung 35101 Integrationshilfe 42100 Förderung des Sports 57303 Betrieb öffentlicher Toiletten													
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamt-ermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahren
			2017					2017		2017	2017	2017	2016	2016	
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge		81.900,00	0,00	20.800,00	0,00	0,00	102.700,00	0,00	102.700,00	140.073,53	-37.373,53	138.214,20	1.859,33	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		51.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.500,00	0,00	51.500,00	66.959,08	-15.459,08	60.749,87	6.209,21	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		10.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.600,00	0,00	10.600,00	7.745,60	2.854,40	7.590,60	155,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		152.700,00	0,00	26.700,00	0,00	0,00	179.400,00	0,00	179.400,00	197.880,54	-18.480,54	153.026,57	44.853,97	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	224,48	-224,48	0,00	224,48	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-765,08	765,08	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	25.254,57	-24.654,57	20.263,20	4.991,37	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		297.300,00	0,00	47.500,00	0,00	0,00	344.800,00	0,00	344.800,00	438.137,80	-93.337,80	379.079,36	59.058,44	0,00
11	- Personalaufwendungen		3.559.200,00	0,00	11.800,00	0,00	0,00	3.571.000,00	0,00	3.571.000,00	3.546.398,30	24.601,70	3.258.202,47	288.195,83	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen		22.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.300,00	0,00	22.300,00	43.688,71	-21.388,71	22.496,86	21.191,85	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		454.800,00	0,00	15.800,00	0,00	0,00	470.600,00	51.053,00	521.653,00	452.953,33	68.699,67	381.411,16	71.542,17	35.093,15
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		215.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	215.900,00	0,00	215.900,00	200.938,29	14.961,71	219.050,55	-18.112,26	0,00

Teilhaushalt 01 Allgemeine Verwaltung

Herr Butzki

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	
			2017						2017		2017	2017	2017	2016	2016	
			in €													
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80,00	-80,00	281,15	-201,15	0,00	
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.444.100,00	0,00	433.350,00	0,00	0,00	1.877.450,00	0,00	1.877.450,00	1.892.313,28	-14.863,28	1.431.104,96	461.208,32	10.000,00	
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
18	- Sonstige laufende Aufwendungen		555.700,00	0,00	8.750,00	0,00	0,00	564.450,00	1.474,00	565.924,00	454.379,46	111.544,54	450.509,12	3.870,34	0,00	
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		6.252.000,00	0,00	469.700,00	0,00	0,00	6.721.700,00	52.527,00	6.774.227,00	6.590.751,37	183.475,63	5.763.056,27	827.695,10	45.093,15	
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-5.954.700,00	0,00	-422.200,00	0,00	0,00	-6.376.900,00	-52.527,00	-6.429.427,00	-6.152.613,57	-276.813,43	-5.383.976,91	-768.636,66	-45.093,15	
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-5.954.700,00	0,00	-422.200,00	0,00	0,00	-6.376.900,00	-52.527,00	-6.429.427,00	-6.152.613,57	-276.813,43	-5.383.976,91	-768.636,66	-45.093,15	
25	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
26	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)		-5.954.700,00	0,00	-422.200,00	0,00	0,00	-6.376.900,00	-52.527,00	-6.429.427,00	-6.152.613,57	-276.813,43	-5.383.976,91	-768.636,66	-45.093,15	
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		1.559.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.559.900,00	0,00	1.559.900,00	1.518.710,87	41.189,13	1.518.022,71	688,16	0,00	
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		40.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.500,00	0,00	40.500,00	44.466,10	-3.966,10	32.194,24	12.271,86	0,00	
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)		1.519.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.519.400,00	0,00	1.519.400,00	1.474.244,77	45.155,23	1.485.828,47	-11.583,70	0,00	
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-4.435.300,00	0,00	-422.200,00	0,00	0,00	-4.857.500,00	-52.527,00	-4.910.027,00	-4.678.368,80	-231.658,20	-3.898.148,44	-780.220,36	-45.093,15	

Teilfinanzrechnung															
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2017					2017		2017	2017	2016	2016		
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-5.910.900,00	0,00	-22.200,00	0,00	0,00	-5.933.100,00	-52.527,00	-5.985.627,00	-5.716.640,76	-268.986,24	-5.131.096,83	-585.543,93	-45.093,15
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-5.910.900,00	0,00	-22.200,00	0,00	0,00	-5.933.100,00	-52.527,00	-5.985.627,00	-5.716.640,76	-268.986,24	-5.131.096,83	-585.543,93	-45.093,15
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-5.910.900,00	0,00	-22.200,00	0,00	0,00	-5.933.100,00	-52.527,00	-5.985.627,00	-5.716.640,76	-268.986,24	-5.131.096,83	-585.543,93	-45.093,15
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.519.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.519.400,00	0,00	1.519.400,00	1.474.244,77	45.155,23	1.485.828,47	-11.583,70	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-4.391.500,00	0,00	-22.200,00	0,00	0,00	-4.413.700,00	-52.527,00	-4.466.227,00	-4.242.395,99	-223.831,01	-3.645.268,36	-597.127,63	-45.093,15
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	4.900,00	0,00	0,00	4.900,00	0,00	4.900,00	4.523,99	376,01	0,00	4.523,99	0,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	940,00	-940,00	450,00	490,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)		0,00	0,00	4.900,00	0,00	0,00	4.900,00	0,00	4.900,00	5.463,99	-563,99	450,00	5.013,99	0,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.000,00	42.200,00	69.200,00	7.073,17	62.126,83	15.586,00	-8.512,83	15.000,00
17	- Auszahlungen für Sachanlagen		77.900,00	0,00	37.400,00	0,00	0,00	115.300,00	69.451,40	184.751,40	120.156,16	64.595,24	50.680,86	69.475,30	17.650,00
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)		104.900,00	0,00	37.400,00	0,00	0,00	142.300,00	111.651,40	253.951,40	127.229,33	126.722,07	66.266,86	60.962,47	32.650,00
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		-104.900,00	0,00	-32.500,00	0,00	0,00	-137.400,00	-111.651,40	-249.051,40	-121.765,34	-127.286,06	-65.816,86	-55.948,48	-32.650,00
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-4.496.400,00	0,00	-54.700,00	0,00	0,00	-4.551.100,00	-164.178,40	-4.715.278,40	-4.364.161,33	-351.117,07	-3.711.085,22	-653.076,11	-77.743,15

Teilergebnisrechnung																
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:		21101 Grundschule Kiefernheide 21102 Grundschule " Daniel Sanders " 21103 Grundschule Sandberg 21104 Schulkostenbeiträge Grundschulen 21501 Regionale Schule " J. Nehru " 21502 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen 21801 IGS " Walter Karbe " 24300 Schülerverpflegung 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege 36100 Förderung von Kindern in Tages- einrichtungen und in Tagespflege 36200 Jugendarbeit 36500 Tageseinrichtungen für Kinder 36602 Jugendclubs 42100 Förderung des Sports 42401 Strelitzhalle 42402 Sportplätze/ -stadien 57304 städtische Küche, Verpflegung für Kita														
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz		Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2017	2017												
in €																
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge		785.300,00	0,00	66.387,88	0,00	0,00	851.687,88	0,00	851.687,88	884.155,77	-32.467,89	805.318,22	78.837,55	0,00	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		951.500,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00	952.700,00	0,00	952.700,00	1.020.636,55	-67.936,55	1.049.564,14	-28.927,59	0,00	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		142.700,00	0,00	5.400,00	0,00	0,00	148.100,00	0,00	148.100,00	69.932,31	78.167,69	145.608,60	-75.676,29	0,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		309.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	309.700,00	0,00	309.700,00	337.237,25	-27.537,25	413.662,04	-76.424,79	0,00	
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.201,76	-7.201,76	21.035,97	-13.834,21	0,00	
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		2.189.200,00	0,00	72.987,88	0,00	0,00	2.262.187,88	0,00	2.262.187,88	2.319.163,64	-56.975,76	2.435.188,97	-116.025,33	0,00	
11	- Personalaufwendungen		2.152.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.152.700,00	0,00	2.152.700,00	2.166.430,92	-13.730,92	2.122.377,36	44.053,56	0,00	
12	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.410.600,00	0,00	139.899,71	0,00	0,00	1.550.499,71	27.127,57	1.577.627,28	1.333.153,39	244.473,89	1.335.053,61	-1.900,22	125.436,61	
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		593.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593.300,00	0,00	593.300,00	510.653,63	82.646,37	508.326,53	2.327,10	0,00	

Teilhaushalt 02 Bildung und Soziales

Frau Michallik

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (ifd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2017					2017		2017	2017	2017	2016	2016	2016
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	621,60	-621,60	1.311,71	-690,11	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		2.003.800,00	0,00	9.800,00	0,00	0,00	2.013.600,00	0,00	2.013.600,00	1.863.411,28	150.188,72	1.844.526,72	18.884,56	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen		298.400,00	0,00	6.818,38	0,00	0,00	305.218,38	0,00	305.218,38	221.724,68	83.493,70	285.721,33	-63.996,65	0,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		6.458.800,00	0,00	156.518,09	0,00	0,00	6.615.318,09	27.127,57	6.642.445,66	6.095.995,50	546.450,16	6.097.317,26	-1.321,76	125.436,61
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-4.269.600,00	0,00	-83.530,21	0,00	0,00	-4.353.130,21	-27.127,57	-4.380.257,78	-3.776.831,86	-603.425,92	-3.662.128,29	-114.703,57	-125.436,61
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-4.269.600,00	0,00	-83.530,21	0,00	0,00	-4.353.130,21	-27.127,57	-4.380.257,78	-3.776.831,86	-603.425,92	-3.662.128,29	-114.703,57	-125.436,61
25	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)		-4.269.600,00	0,00	-83.530,21	0,00	0,00	-4.353.130,21	-27.127,57	-4.380.257,78	-3.776.831,86	-603.425,92	-3.662.128,29	-114.703,57	-125.436,61
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		322.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	322.100,00	0,00	322.100,00	376.521,46	-54.421,46	385.053,96	-8.532,50	0,00
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		411.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	411.600,00	0,00	411.600,00	440.096,97	-28.496,97	469.055,38	-28.958,41	0,00
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)		-89.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-89.500,00	0,00	-89.500,00	-63.575,51	-25.924,49	-84.001,42	20.425,91	0,00
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-4.359.100,00	0,00	-83.530,21	0,00	0,00	-4.442.630,21	-27.127,57	-4.469.757,78	-3.840.407,37	-629.350,41	-3.746.129,71	-94.277,66	-125.436,61

Teilfinanzrechnung															
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (ifd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2017					2017	in €		2017	2017	2017	2016	2016
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-3.994.700,00	0,00	-83.530,21	0,00	0,00	-4.078.230,21	-27.127,57	-4.105.357,78	-3.487.138,33	-618.219,45	-3.449.302,19	-37.836,14	-125.436,61
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-3.994.700,00	0,00	-83.530,21	0,00	0,00	-4.078.230,21	-27.127,57	-4.105.357,78	-3.487.138,33	-618.219,45	-3.449.302,19	-37.836,14	-125.436,61
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-3.994.700,00	0,00	-83.530,21	0,00	0,00	-4.078.230,21	-27.127,57	-4.105.357,78	-3.487.138,33	-618.219,45	-3.449.302,19	-37.836,14	-125.436,61
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen		-89.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-89.500,00	0,00	-89.500,00	-63.575,51	-25.924,49	-84.001,42	20.425,91	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-4.084.200,00	0,00	-83.530,21	0,00	0,00	-4.167.730,21	-27.127,57	-4.194.857,78	-3.550.713,84	-644.143,94	-3.533.303,61	-17.410,23	-125.436,61
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	-17.565,12	0,00	0,00	-17.565,12	517.000,00	499.434,88	513.132,67	-13.697,79	724.410,34	-211.277,67	469.000,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30,00	-30,00	0,00	30,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)		0,00	0,00	-17.565,12	0,00	0,00	-17.565,12	517.000,00	499.434,88	513.162,67	-13.727,79	724.410,34	-211.247,67	469.000,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Auszahlungen für Sachanlagen		31.300,00	0,00	32.284,88	0,00	0,00	63.584,88	706.450,00	770.034,88	100.807,61	669.227,27	1.354.518,41	-1.253.710,80	649.401,44
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)		31.300,00	0,00	32.284,88	0,00	0,00	63.584,88	706.450,00	770.034,88	100.807,61	669.227,27	1.354.518,41	-1.253.710,80	649.401,44
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		-31.300,00	0,00	-49.850,00	0,00	0,00	-81.150,00	-189.450,00	-270.600,00	412.355,06	-682.955,06	-630.108,07	1.042.463,13	-180.401,44
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-4.115.500,00	0,00	-133.380,21	0,00	0,00	-4.248.880,21	-216.577,57	-4.465.457,78	-3.138.358,78	-1.327.099,00	-4.163.411,68	1.025.052,90	-305.838,05

Teilergebnisrechnung															
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:		11410 Bürgerbüro 12100 Wahlen 12201 Ordnungsangelegenheiten 12300 Verkehrsangelegenheiten 12600 Brandschutz 35100 Wohngeldstelle 57302 Märkte													
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamt-ermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2017												
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge		38.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.400,00	0,00	38.400,00	30.044,63	8.355,37	33.094,64	-3.050,01	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		175.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	175.600,00	0,00	175.600,00	131.653,99	43.946,01	145.607,01	-13.953,02	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	6.672,07	-672,07	6.815,58	-143,51	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		58.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	58.400,00	0,00	58.400,00	48.261,38	10.138,62	79.642,06	-31.380,68	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge		135.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	135.500,00	0,00	135.500,00	133.259,36	2.240,64	172.929,54	-39.670,18	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		413.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	413.900,00	0,00	413.900,00	349.891,43	64.008,57	438.088,83	-88.197,40	0,00
11	- Personalaufwendungen		1.054.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.054.700,00	0,00	1.054.700,00	1.024.947,63	29.752,37	1.023.004,12	1.943,51	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		212.300,00	0,00	7.500,00	0,00	0,00	219.800,00	20.000,00	239.800,00	213.077,36	26.722,64	225.023,36	-11.946,00	0,00
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		76.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	76.600,00	0,00	76.600,00	56.035,66	20.564,34	61.460,37	-5.424,71	0,00
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	218,00	-218,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen		88.500,00	0,00	12.500,00	0,00	0,00	101.000,00	19.167,16	120.167,16	73.862,96	46.304,20	74.298,02	-435,06	31.750,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		1.433.100,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	1.453.100,00	39.167,16	1.492.267,16	1.368.923,61	123.343,55	1.385.003,87	-16.080,26	31.750,00
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-1.019.200,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-1.039.200,00	-39.167,16	-1.078.367,16	-1.019.032,18	-59.334,98	-946.915,04	-72.117,14	-31.750,00
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 03 Ordnung und Sicherheit

Frau Drobek

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahren
			2017						2017		2017	2017	2017	2016	2016
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-1.019.200,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-1.039.200,00	-39.167,16	-1.078.367,16	-1.019.032,18	-59.334,98	-946.915,04	-72.117,14	-31.750,00
25	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)		-1.019.200,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-1.039.200,00	-39.167,16	-1.078.367,16	-1.019.032,18	-59.334,98	-946.915,04	-72.117,14	-31.750,00
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	6.011,05	-11,05	11.033,74	-5.022,69	0,00
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldoder Nummern 29 und 30)		-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-6.011,05	1.011,05	-11.033,74	5.022,69	0,00
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-1.024.200,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-1.044.200,00	-39.167,16	-1.083.367,16	-1.025.043,23	-58.323,93	-957.948,78	-67.094,45	-31.750,00

Teilfinanzrechnung															
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2017					2017		2017	2017	2017	2016	2016	
								in €							
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-1.014.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-1.034.000,00	-39.167,16	-1.073.167,16	-1.035.562,68	-37.604,48	-980.556,32	-55.006,36	-31.750,00
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-1.014.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-1.034.000,00	-39.167,16	-1.073.167,16	-1.035.562,68	-37.604,48	-980.556,32	-55.006,36	-31.750,00
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-1.014.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-1.034.000,00	-39.167,16	-1.073.167,16	-1.035.562,68	-37.604,48	-980.556,32	-55.006,36	-31.750,00
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen		-4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	-6.011,05	2.011,05	-11.033,74	5.022,69	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-1.018.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-1.038.000,00	-39.167,16	-1.077.167,16	-1.041.573,73	-35.593,43	-991.590,06	-49.983,67	-31.750,00
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		266.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	266.600,00	0,00	266.600,00	0,00	266.600,00	0,00	0,00	266.600,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)		266.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	266.600,00	0,00	266.600,00	0,00	266.600,00	0,00	0,00	266.600,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Auszahlungen für Sachanlagen		418.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	418.100,00	0,00	418.100,00	3.579,39	414.520,61	741,75	2.837,64	409.000,00
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)		418.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	418.100,00	0,00	418.100,00	3.579,39	414.520,61	741,75	2.837,64	409.000,00
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		-151.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-151.500,00	0,00	-151.500,00	-3.579,39	-147.920,61	-741,75	-2.837,64	-142.400,00
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-1.169.500,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-1.189.500,00	-39.167,16	-1.228.667,16	-1.045.153,12	-183.514,04	-992.331,81	-52.821,31	-174.150,00

Teilergebnisrechnung															
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:		11402 Liegenschaften 11408 Hausverwaltung durch Dritte 11600 Finanzen 36601 Spielplätze 42403 Freibäder/Badeanstalt 52200 Wohnungsbauförderung 52300 Denkmäler und Kunst am Bau 54000 Konzessionsabgaben 55101 Öffentliches Grün 55300 Friedhöfe 55500 Forsten													
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2017												
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge		130.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	130.300,00	0,00	130.300,00	132.151,17	-1.851,17	440.477,78	-308.326,61	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		271.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	271.000,00	0,00	271.000,00	317.099,70	-46.099,70	303.319,95	13.779,75	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		714.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	714.000,00	0,00	714.000,00	743.105,97	-29.105,97	648.374,67	94.731,30	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	23.830,32	-17.830,32	26.471,84	-2.641,52	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.454,56	-7.454,56	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.055,07	7.055,07	0,00	-7.055,07	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge		1.066.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.066.100,00	0,00	1.066.100,00	1.215.113,92	-149.013,92	1.513.149,98	-298.036,06	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		2.187.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.187.400,00	0,00	2.187.400,00	2.424.246,01	-236.846,01	2.939.248,78	-515.002,77	0,00
11	- Personalaufwendungen		1.436.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.436.100,00	0,00	1.436.100,00	1.299.438,60	136.661,40	1.287.385,56	12.053,04	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		610.500,00	0,00	14.668,52	0,00	0,00	625.168,52	135.613,70	760.782,22	541.491,50	219.290,72	455.286,86	86.204,64	52.592,36
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		317.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	317.600,00	0,00	317.600,00	405.625,83	-88.025,83	436.754,64	-31.128,81	0,00
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.265,35	-2.265,35	6.123,87	-3.858,52	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	241,54	-241,54	0,00	241,54	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen		112.700,00	0,00	16.000,00	0,00	0,00	128.700,00	0,00	128.700,00	135.124,23	-6.424,23	473.602,69	-338.478,46	0,00

Teilhaushalt 04 Finanzen und Liegenschaften

Frau Szumny

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (ifd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2017					2017		2017	2017	2017	2016	2016	2016
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		2.476.900,00	0,00	30.668,52	0,00	0,00	2.507.568,52	135.613,70	2.643.182,22	2.384.187,05	258.995,17	2.659.153,62	-274.966,57	52.592,36
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-289.500,00	0,00	-30.668,52	0,00	0,00	-320.168,52	-135.613,70	-455.782,22	40.058,96	-495.841,18	280.095,16	-240.036,20	-52.592,36
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.108,23	-7.108,23	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.108,23	7.108,23	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-289.500,00	0,00	-30.668,52	0,00	0,00	-320.168,52	-135.613,70	-455.782,22	40.058,96	-495.841,18	272.986,93	-232.927,97	-52.592,36
25	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)		-289.500,00	0,00	-30.668,52	0,00	0,00	-320.168,52	-135.613,70	-455.782,22	40.058,96	-495.841,18	272.986,93	-232.927,97	-52.592,36
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	9.050,66	-1.050,66	9.562,30	-511,64	0,00
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		393.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	393.000,00	0,00	393.000,00	406.910,48	-13.910,48	401.541,79	5.368,69	0,00
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)		-385.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-385.000,00	0,00	-385.000,00	-397.859,82	12.859,82	-391.979,49	-5.880,33	0,00
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-674.500,00	0,00	-30.668,52	0,00	0,00	-705.168,52	-135.613,70	-840.782,22	-357.800,86	-482.981,36	-118.992,56	-238.808,30	-52.592,36

Teilfinanzrechnung															
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamt-ermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2017					2017			2017	2017	2016	2016	
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-430.200,00	0,00	-28.168,52	0,00	0,00	-458.368,52	-135.613,70	-593.982,22	126.661,24	-720.643,46	263.410,14	-136.748,90	-52.592,36
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.108,23	7.108,23	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-430.200,00	0,00	-28.168,52	0,00	0,00	-458.368,52	-135.613,70	-593.982,22	126.661,24	-720.643,46	256.301,91	-129.640,67	-52.592,36
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-430.200,00	0,00	-28.168,52	0,00	0,00	-458.368,52	-135.613,70	-593.982,22	126.661,24	-720.643,46	256.301,91	-129.640,67	-52.592,36
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen		-385.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-385.000,00	0,00	-385.000,00	-397.859,82	12.859,82	-391.979,49	-5.880,33	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-815.200,00	0,00	-28.168,52	0,00	0,00	-843.368,52	-135.613,70	-978.982,22	-271.198,58	-707.783,64	-135.677,58	-135.521,00	-52.592,36
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	-200,00	0,00	200,00	0,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.000,00	0,00	55.000,00	78.415,00	-23.415,00	120.829,44	-42.414,44	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten		35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.000,00	0,00	35.000,00	203,44	34.796,56	352.115,86	-351.912,42	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)		90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90.000,00	0,00	90.000,00	78.818,44	11.181,56	472.945,30	-394.126,86	0,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Auszahlungen für Sachanlagen		22.400,00	0,00	4.538,65	0,00	0,00	26.938,65	49.973,24	76.911,89	29.007,51	47.904,38	52.616,05	-23.608,54	10.198,62
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräten		0,00	0,00	74.837,40	0,00	0,00	74.837,40	0,00	74.837,40	827,94	74.009,46	0,00	827,94	74.009,46
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)		22.400,00	0,00	79.376,05	0,00	0,00	101.776,05	49.973,24	151.749,29	29.835,45	121.913,84	52.616,05	-22.780,60	84.208,08
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		67.600,00	0,00	-79.376,05	0,00	0,00	-11.776,05	-49.973,24	-61.749,29	48.982,99	-110.732,28	420.329,25	-371.346,26	-84.208,08
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-747.600,00	0,00	-107.544,57	0,00	0,00	-855.144,57	-185.586,94	-1.040.731,51	-222.215,59	-818.515,92	284.651,67	-506.867,26	-136.800,44

Teilhaushalt 05 Zentrale Finanzleistungen

Frau Szumny

Teilergebnisrechnung

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:		61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft 62300 Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechts fähigkeit und öffentliche Einrichtungen, für die auf Grund gesetzlicher Vorschriften oder einer Satzung Sonderrechnungen geführt werden 62600 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere													
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2017												
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		13.776.500,00	0,00	9.900,00	0,00	0,00	13.786.400,00	0,00	13.786.400,00	14.765.727,32	-979.327,32	14.100.324,70	665.402,62	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge		6.207.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.207.100,00	0,00	6.207.100,00	6.438.253,83	-231.153,83	6.259.779,59	178.474,24	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge		80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80.000,00	0,00	80.000,00	106.992,67	-26.992,67	137.661,67	-30.669,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		20.063.600,00	0,00	9.900,00	0,00	0,00	20.073.500,00	0,00	20.073.500,00	21.310.973,82	-1.237.473,82	20.497.765,96	813.207,86	0,00
11	- Personalaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.915,31	-8.915,31	72.837,89	-63.922,58	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		8.309.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.309.500,00	0,00	8.309.500,00	8.595.270,61	-285.770,61	8.535.490,85	59.779,76	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen		38.800,00	0,00	17.200,00	0,00	0,00	56.000,00	0,00	56.000,00	38.618,25	17.381,75	50.905,89	-12.287,64	0,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		8.348.300,00	0,00	17.200,00	0,00	0,00	8.365.500,00	0,00	8.365.500,00	8.642.804,17	-277.304,17	8.659.234,63	-16.430,46	0,00
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		11.715.300,00	0,00	-7.300,00	0,00	0,00	11.708.000,00	0,00	11.708.000,00	12.668.169,65	-960.169,65	11.838.531,33	829.638,32	0,00
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		174.900,00	0,00	17.200,00	0,00	0,00	192.100,00	0,00	192.100,00	160.862,09	31.237,91	249.153,80	-88.291,71	0,00
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		29.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.100,00	0,00	29.100,00	50.931,18	-21.831,18	48.328,90	2.602,28	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		145.800,00	0,00	17.200,00	0,00	0,00	163.000,00	0,00	163.000,00	109.930,91	53.069,09	200.824,90	-90.893,99	0,00

Teilhaushalt 05 Zentrale Finanzleistungen

Frau Szumny

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2017					2017		2017	2017	2017	2016	2016	2016
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		11.861.100,00	0,00	9.900,00	0,00	0,00	11.871.000,00	0,00	11.871.000,00	12.778.100,56	-907.100,56	12.039.356,23	738.744,33	0,00
25	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)		11.861.100,00	0,00	9.900,00	0,00	0,00	11.871.000,00	0,00	11.871.000,00	12.778.100,56	-907.100,56	12.039.356,23	738.744,33	0,00
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldoder Nummern 29 und 30)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		11.861.100,00	0,00	9.900,00	0,00	0,00	11.871.000,00	0,00	11.871.000,00	12.778.100,56	-907.100,56	12.039.356,23	738.744,33	0,00

Teilfinanzrechnung															
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2017					2017		2017	2017	2017	2016	2016	
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		11.492.300,00	0,00	-7.300,00	0,00	0,00	11.485.000,00	0,00	11.485.000,00	12.828.421,86	-1.343.421,86	11.594.076,18	1.234.345,68	0,00
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		144.500,00	0,00	17.200,00	0,00	0,00	161.700,00	0,00	161.700,00	130.800,63	30.899,37	182.223,99	-51.423,36	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		11.636.800,00	0,00	9.900,00	0,00	0,00	11.646.700,00	0,00	11.646.700,00	12.959.222,49	-1.312.522,49	11.776.300,17	1.182.922,32	0,00
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		11.636.800,00	0,00	9.900,00	0,00	0,00	11.646.700,00	0,00	11.646.700,00	12.959.222,49	-1.312.522,49	11.776.300,17	1.182.922,32	0,00
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		11.636.800,00	0,00	9.900,00	0,00	0,00	11.646.700,00	0,00	11.646.700,00	12.959.222,49	-1.312.522,49	11.776.300,17	1.182.922,32	0,00
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		1.510.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.510.300,00	0,00	1.510.300,00	1.528.570,38	-18.270,38	1.515.441,88	13.128,50	0,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		2.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.900,00	0,00	2.900,00	2.965,50	-65,50	2.965,50	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)		1.613.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.613.200,00	0,00	1.613.200,00	1.531.535,88	81.664,12	1.518.407,38	13.128,50	0,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Auszahlungen für Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen		100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	6.129,70	93.870,30	181.708,69	-175.578,99	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)		100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	6.129,70	93.870,30	181.708,69	-175.578,99	0,00
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		1.513.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.513.200,00	0,00	1.513.200,00	1.525.406,18	-12.206,18	1.336.698,69	188.707,49	0,00
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		13.150.000,00	0,00	9.900,00	0,00	0,00	13.159.900,00	0,00	13.159.900,00	14.484.628,67	-1.324.728,67	13.112.998,86	1.371.629,81	0,00

Teilergebnisrechnung															
Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:		11401 Hochbau 25201 Museum 25203 Kulturquartier 27200 Stadtbibliothek/ Karbe-Wagner-Archiv 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 51103 Dorferneuerung, Städtebauförderung 52100 Bau- und Grundstücksordnung 53800 Abwasserbeseitigung 54100 Gemeindestraßen 54200 Kreisstraßen 54300 Landesstraßen 54400 Bundesstraßen 54501 Straßenreinigung Gebührenhaushalt 54601 Parkeinrichtungen 54602 Reisemobilstellplatz 54800 Stadthafen 55200 Wasser- und Bodenverband 56100 Umweltschutzmaßnahmen 57100 Wirtschaftsförderung 57500 Tourismus													
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (ifd. Nr.)	Ansatz 2017	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen 2017	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in 2017	Ergebnis 2017	Abweichung in 2017	Ergebnis 2016	Ergebnisveränderung gegenüber 2016	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge		962.700,00	0,00	51.289,00	0,00	0,00	1.013.989,00	44.006,15	1.057.995,15	1.292.978,21	-234.983,06	1.390.779,86	-97.801,65	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		4.003.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.003.700,00	0,00	4.003.700,00	3.317.255,16	686.444,84	2.898.599,23	418.655,93	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		32.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.000,00	0,00	32.000,00	31.888,88	111,12	33.375,62	-1.486,74	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	29.852,94	-4.852,94	30.837,87	-984,93	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-984,98	984,98	-3.257,23	2.272,25	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		11.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	32.006,98	-25.506,98	296.905,41	-264.898,43	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		5.041.600,00	0,00	51.289,00	0,00	0,00	5.092.889,00	44.006,15	5.136.895,15	4.702.997,19	433.897,96	4.647.240,76	55.756,43	0,00
11	- Personalaufwendungen		964.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	964.800,00	0,00	964.800,00	943.122,32	21.677,68	1.147.361,65	-204.239,33	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.152.400,00	0,00	57.684,30	0,00	0,00	2.210.084,30	96.000,00	2.306.084,30	2.256.796,98	49.287,32	1.984.143,97	272.653,01	55.645,19

Teilhaushalt 06 Stadtentwicklung und Bau

Herr Rohde

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (ifd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahren
			2017					2017		2017	2017	2017	2016	2016	2016
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		3.485.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.485.200,00	0,00	3.485.200,00	3.500.975,71	-15.775,71	3.586.522,32	-85.546,61	0,00
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	857,89	-857,89	2.936,37	-2.078,48	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		57.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57.600,00	201.700,00	259.300,00	119.154,86	140.145,14	375.506,53	-256.351,67	140.100,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen		434.900,00	0,00	15.599,08	0,00	0,00	450.499,08	77.219,00	527.718,08	477.401,89	50.316,19	465.693,74	11.708,15	37.573,22
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		7.094.900,00	0,00	73.283,38	0,00	0,00	7.168.183,38	374.919,00	7.543.102,38	7.298.309,65	244.792,73	7.562.164,58	-263.854,93	233.318,41
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-2.053.300,00	0,00	-21.994,38	0,00	0,00	-2.075.294,38	-330.912,85	-2.406.207,23	-2.595.312,46	189.105,23	-2.914.923,82	319.611,36	-233.318,41
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-2.053.300,00	0,00	-21.994,38	0,00	0,00	-2.075.294,38	-330.912,85	-2.406.207,23	-2.595.312,46	189.105,23	-2.914.923,82	319.611,36	-233.318,41
25	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)		-2.053.300,00	0,00	-21.994,38	0,00	0,00	-2.075.294,38	-330.912,85	-2.406.207,23	-2.595.312,46	189.105,23	-2.914.923,82	319.611,36	-233.318,41
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		370.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	370.600,00	0,00	370.600,00	288.803,00	81.797,00	288.803,00	0,00	0,00
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.410.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.410.500,00	0,00	1.410.500,00	1.295.601,39	114.898,61	1.287.616,82	7.984,57	0,00
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)		-1.039.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.039.900,00	0,00	-1.039.900,00	-1.006.798,39	-33.101,61	-998.813,82	-7.984,57	0,00
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-3.093.200,00	0,00	-21.994,38	0,00	0,00	-3.115.194,38	-330.912,85	-3.446.107,23	-3.602.110,85	156.003,62	-3.913.737,64	311.626,79	-233.318,41

Teilfinanzrechnung															
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Veränderung durch Nachtrag	Über- und außerplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen in	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			2017					2017		2017	2017	2016	2016	2016	2016
in €															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-312.400,00	0,00	-21.194,38	0,00	0,00	-333.594,38	-330.912,85	-664.507,23	-992.262,44	327.755,21	-922.926,61	-69.335,83	-234.418,41
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-449,81	449,81	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)		-312.400,00	0,00	-21.194,38	0,00	0,00	-333.594,38	-330.912,85	-664.507,23	-992.262,44	327.755,21	-923.376,42	-68.886,02	-234.418,41
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)		-312.400,00	0,00	-21.194,38	0,00	0,00	-333.594,38	-330.912,85	-664.507,23	-992.262,44	327.755,21	-923.376,42	-68.886,02	-234.418,41
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen		-1.039.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.039.900,00	0,00	-1.039.900,00	-1.006.798,39	-33.101,61	-998.813,82	-7.984,57	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)		-1.352.300,00	0,00	-21.194,38	0,00	0,00	-1.373.494,38	-330.912,85	-1.704.407,23	-1.999.060,83	294.653,60	-1.922.190,24	-76.870,59	-234.418,41
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		337.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	337.000,00	110.000,00	447.000,00	0,00	447.000,00	0,00	0,00	447.000,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		129.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	130.000,00	0,00	130.000,00	89.546,91	40.453,09	189.708,01	-100.161,10	0,00
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	-10.000,00	54.060,23	-44.060,23	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	288,00	-288,00	572,00	-284,00	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)		466.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	467.000,00	110.000,00	577.000,00	99.834,91	477.165,09	244.340,24	-144.505,33	447.000,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		149.700,00	0,00	52.708,46	0,00	0,00	202.408,46	0,00	202.408,46	202.408,46	0,00	482.167,28	-279.758,82	0,00
17	- Auszahlungen für Sachanlagen		2.475.700,00	0,00	16.448,13	0,00	0,00	2.492.148,13	2.292.798,37	4.784.946,50	1.737.743,91	3.047.202,59	561.017,60	1.176.726,31	3.029.492,24
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.060,23	-49.060,23	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)		2.625.400,00	0,00	69.156,59	0,00	0,00	2.694.556,59	2.292.798,37	4.987.354,96	1.940.152,37	3.047.202,59	1.092.245,11	847.907,26	3.029.492,24
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)		-2.159.400,00	0,00	-68.156,59	0,00	0,00	-2.227.556,59	-2.182.798,37	-4.410.354,96	-1.840.317,46	-2.570.037,50	-847.904,87	-992.412,59	-2.582.492,24
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)		-3.511.700,00	0,00	-89.350,97	0,00	0,00	-3.601.050,97	-2.513.711,22	-6.114.762,19	-3.839.378,29	-2.275.383,90	-2.770.095,11	-1.069.283,18	-2.816.910,65

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: 01 Allgemeine Verwaltung									
(11101 Verwaltungssteuerung, 11103 Städtepartnerschaften, 11104 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen, 11200 Personal, 11403 Regiehof, 11404 Technikunterstützte Informationsverarbeitung, 11405 Zentrale Dienste, 11409 Rathäuser, 11800 Prüfung, 11900 Recht, 12210 Personenstandswesen, 25202 Schlosskirche, 28100 Kulturelle Veranstaltung und -förderung, 35101 Integrationshilfe, 57303 Betrieb öffentlicher Toiletten)									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	in €							
		Sonstig 11101	Sonstig 11103	Sonstig 11104	Sonstig 11200	Sonstig 11403	Sonstig 11404	Sonstig 11405	
		Summe aller Produkte	Verwaltungssteu- erung	Städtepartnersch- aften	Demokratische Veranstaltungen und Aktionen	Personal	Regiehof	Technikunterstüt- zte Informations- verarbeitung	Zentrale Dienste
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	140.073,53	10.000,00	0,00	79.281,15	0,00	0,00	3,47	6.431,66
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	66.959,08	4.487,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.745,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	197.880,54	2.104,74	176,00	21,90	1.642,00	9.711,10	2.346,00	1.414,32
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	224,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	25.254,57	3.376,93	5,00	0,00	0,00	9.288,86	0,00	3.688,28
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	438.137,80	19.969,65	181,00	79.303,05	1.642,00	18.999,96	2.349,47	11.534,26
11	- Personalaufwendungen	3.546.398,30	793.419,99	30.008,34	44.766,03	237.684,70	1.273.623,02	164.596,75	299.651,13
12	- Versorgungsaufwendungen	43.688,71	24.216,89	0,00	5.884,48	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	452.953,33	11.283,37	1.649,97	0,00	0,00	186.372,87	3.034,29	17.815,87
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	200.938,29	0,00	0,00	0,00	0,00	54.154,39	32.434,79	20.846,93
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	80,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.892.313,28	40.590,00	3.667,29	84.695,99	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	454.379,46	105.676,56	3.068,57	0,00	15.552,10	20.163,76	109.943,33	144.841,51
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	6.590.751,37	975.186,81	38.394,17	135.346,50	253.236,80	1.534.394,04	310.009,16	483.155,44
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-6.152.613,57	-955.217,16	-38.213,17	-56.043,45	-251.594,80	-1.515.394,08	-307.659,69	-471.621,18
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-6.152.613,57	-955.217,16	-38.213,17	-56.043,45	-251.594,80	-1.515.394,08	-307.659,69	-471.621,18
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-6.152.613,57	-955.217,16	-38.213,17	-56.043,45	-251.594,80	-1.515.394,08	-307.659,69	-471.621,18
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.518.710,87	0,00	0,00	0,00	0,00	1.518.710,87	0,00	0,00
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.466,10	281,11	0,00	73,20	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)	1.474.244,77	-281,11	0,00	-73,20	0,00	1.518.710,87	0,00	0,00
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-4.678.368,80	-955.498,27	-38.213,17	-56.116,65	-251.594,80	3.316,79	-307.659,69	-471.621,18

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: 01 Allgemeine Verwaltung

(11101 Verwaltungssteuerung, 11103 Städtepartnerschaften, 11104 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen, 11200 Personal, 11403 Regiehof, 11404 Technikunterstützte Informationsverarbeitung, 11405 Zentrale Dienste, 11409 Rathäuser, 11800 Prüfung, 11900 Recht, 12210 Personenstandswesen, 25202 Schlosskirche, 28100 Kulturelle Veranstaltung und -förderung, 35101 Integrationshilfe, 57303 Betrieb öffentlicher Toiletten)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	
		11409	11800	11900	12210	25202	28100	35101	57303
		Rathäuser	Prüfung	Recht	Personenstands wesen	Schlosskirche	Kulturelle Veranstaltung und -förderung	Integrationshilfe	Betrieb öffentlicher Toiletten
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	25.438,77	0,00	0,00	0,00	14.781,32	0,00	1.573,78	2.563,38
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	60.638,85	0,00	0,00	0,00	1.832,25
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.745,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	60.109,48	0,00	85.859,50	10.127,88	1.282,98	23.084,64	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	224,48	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	1.160,45	0,00	5.289,30	15,00	0,00	2.191,18	0,00	239,57
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	34.344,82	60.109,48	5.289,30	146.737,83	24.909,20	3.474,16	24.658,42	4.635,20
11	- Personalaufwendungen	99.894,74	233.822,73	84.247,58	182.211,68	9.935,93	66.201,58	16.549,07	9.785,03
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	13.587,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	177.773,47	0,00	0,00	11.790,72	1.566,43	8.540,16	10.168,04	22.958,14
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	78.984,69	0,00	0,00	189,42	8.925,87	96,14	1.562,78	3.743,28
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	37.800,00	1.725.560,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	2.826,28	60,70	8.769,26	22.765,25	3.200,34	16.938,63	506,55	66,62
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	359.479,18	247.470,77	93.016,84	216.957,07	61.428,57	1.817.336,51	28.786,44	36.553,07
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-325.134,36	-187.361,29	-87.727,54	-70.219,24	-36.519,37	-1.813.862,35	-4.128,02	-31.917,87
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-325.134,36	-187.361,29	-87.727,54	-70.219,24	-36.519,37	-1.813.862,35	-4.128,02	-31.917,87
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-325.134,36	-187.361,29	-87.727,54	-70.219,24	-36.519,37	-1.813.862,35	-4.128,02	-31.917,87
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.628,94	0,00	0,00	0,00	0,00	41.482,85	0,00	0,00
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)	-2.628,94	0,00	0,00	0,00	0,00	-41.482,85	0,00	0,00
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-327.763,30	-187.361,29	-87.727,54	-70.219,24	-36.519,37	-1.855.345,20	-4.128,02	-31.917,87

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: 01 Allgemeine Verwaltung									
(11101 Verwaltungssteuerung, 11103 Städtepartnerschaften, 11104 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen, 11200 Personal, 11403 Regiehof, 11404 Technikunterstützte Informationsverarbeitung, 11405 Zentrale Dienste, 11409 Rathäuser, 11800 Prüfung, 11900 Recht, 12210 Personenstandswesen, 25202 Schlosskirche, 28100 Kulturelle Veranstaltung und -förderung, 35101 Integrationshilfe, 57303 Betrieb öffentlicher Toiletten)									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	11101	11103	11104	11200	11403	11404	11405
		Verwaltungssteuerung	Städtepartnerschaften	Demokratische Veranstaltungen und Aktionen	Personal	Regiehof	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	Zentrale Dienste	
in €									
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-5.716.640,76	-966.867,39	-38.146,76	-52.740,82	-296.548,67	-1.483.757,95	-304.374,62	-455.097,26
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-5.716.640,76	-966.867,39	-38.146,76	-52.740,82	-296.548,67	-1.483.757,95	-304.374,62	-455.097,26
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-5.716.640,76	-966.867,39	-38.146,76	-52.740,82	-296.548,67	-1.483.757,95	-304.374,62	-455.097,26
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.474.244,77	-281,11	0,00	-73,20	0,00	1.518.710,87	0,00	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-4.242.395,99	-967.148,50	-38.146,76	-52.814,02	-296.548,67	34.952,92	-304.374,62	-455.097,26
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.523,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	940,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90,00	0,00	850,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	5.463,99	0,00	0,00	0,00	0,00	90,00	0,00	850,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	7.073,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.073,17	0,00
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	120.156,16	0,00	0,00	0,00	0,00	72.401,42	6.712,60	36.518,15
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	127.229,33	0,00	0,00	0,00	0,00	72.401,42	13.785,77	36.518,15
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-121.765,34	0,00	0,00	0,00	0,00	-72.311,42	-13.785,77	-35.668,15
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-4.364.161,33	-967.148,50	-38.146,76	-52.814,02	-296.548,67	-37.358,50	-318.160,39	-490.765,41

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: 01 Allgemeine Verwaltung									
(11101 Verwaltungssteuerung, 11103 Städtepartnerschaften, 11104 Demokratische Veranstaltungen und Aktionen, 11200 Personal, 11403 Regiehof, 11404 Technikunterstützte Informationsverarbeitung, 11405 Zentrale Dienste, 11409 Rathäuser, 11800 Prüfung, 11900 Recht, 12210 Personenstandswesen, 25202 Schlosskirche, 28100 Kulturelle Veranstaltung und -förderung, 35101 Integrationshilfe, 57303 Betrieb öffentlicher Toiletten)									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	
		11409	11800	11900	12210	25202	28100	35101	57303
		Rathäuser	Prüfung	Recht	Personenstands wesen	Schlosskirche	Kulturelle Veranstaltung und -förderung	Integrationshilfe	Betrieb öffentlicher Toiletten
in €									
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-301.136,35	-178.636,72	-84.844,22	-73.191,94	-32.836,13	-1.413.804,66	-4.491,14	-30.166,13
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-301.136,35	-178.636,72	-84.844,22	-73.191,94	-32.836,13	-1.413.804,66	-4.491,14	-30.166,13
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-301.136,35	-178.636,72	-84.844,22	-73.191,94	-32.836,13	-1.413.804,66	-4.491,14	-30.166,13
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.628,94	0,00	0,00	0,00	0,00	-41.482,85	0,00	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-303.765,29	-178.636,72	-84.844,22	-73.191,94	-32.836,13	-1.455.287,51	-4.491,14	-30.166,13
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.523,99	0,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.523,99	0,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.523,99	0,00
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.523,99	0,00
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-303.765,29	-178.636,72	-84.844,22	-73.191,94	-32.836,13	-1.455.287,51	-4.491,14	-30.166,13

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: 02 Bildung und Soziales								
<i>(21101 Grundschule Kiefernheide, 21102 Grundschule " Daniel Sanders ", 21103 Grundschule Sandberg, 21104 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 21501 Regionale Schule " J. Nehru " , 21502 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen, 21801 IGS " Walter Karbe " , 24300 Schülerverpflegung, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 36200 Jugendarbeit, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36602 Jugendclubs, 42100 Förderung des Sports, 42401 Strelitzhalle, 42402 Sportplätze/ -stadion, 57304 städtische Küche, Verpflegung für Kita)</i>								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		36500	21101	21102	21103	21104	21501	21502
	Summe aller Produkte	Tageseinrichtungen für Kinder	Grundschule Kiefernheide	Grundschule " Daniel Sanders "	Grundschule Sandberg	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Regionale Schule " J. Nehru "	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen
in €								
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	884.155,77	642.227,88	25.904,12	10.901,84	13.028,64	0,00	28.341,46
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.020.636,55	471.657,65	4.964,72	13.136,50	2.087,97	0,00	9.012,34
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	69.932,31	0,00	48.072,68	11.217,60	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	337.237,25	6.707,80	71.815,39	31.715,24	18.429,44	0,00	61.573,84
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	7.201,76	0,01	0,00	1.692,64	30,00	0,00	1.006,07
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.319.163,64	1.120.593,34	150.756,91	68.663,82	33.576,05	0,00	99.933,71
11	- Personalaufwendungen	2.166.430,92	1.235.230,59	82.574,80	34.943,82	57.443,99	0,00	101.754,38
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.333.153,39	131.940,12	209.703,33	103.886,87	67.351,33	53.910,99	220.252,34
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	510.653,63	43.401,92	80.956,92	40.654,10	50.542,35	0,00	62.398,18
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	621,60	23,59	352,96	0,00	30,00	0,00	90,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.863.411,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	221.724,68	24.709,71	42.844,51	17.217,61	20.217,56	0,00	39.447,48
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	6.095.995,50	1.435.305,93	416.432,52	196.702,40	195.585,23	53.910,99	423.942,38
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-3.776.831,86	-314.712,59	-265.675,61	-128.038,58	-162.009,18	-53.910,99	-324.008,67
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-3.776.831,86	-314.712,59	-265.675,61	-128.038,58	-162.009,18	-53.910,99	-324.008,67
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-3.776.831,86	-314.712,59	-265.675,61	-128.038,58	-162.009,18	-53.910,99	-324.008,67
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	376.521,46	0,00	25.144,08	28.231,40	13.128,66	0,00	11.044,62
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	440.096,97	6.393,28	4.145,65	610,41	5.368,73	0,00	2.067,14
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)	-63.575,51	-6.393,28	20.998,43	27.620,99	7.759,93	0,00	8.977,48
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-3.840.407,37	-321.105,87	-244.677,18	-100.417,59	-154.249,25	-53.910,99	-315.031,19

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: 02 Bildung und Soziales

(21101 Grundschule Kiefernheide, 21102 Grundschule "Daniel Sanders", 21103 Grundschule Sandberg, 21104 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 21501 Regionale Schule "J. Nehru", 21502 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen, 21801 IGS "Walter Karbe", 24300 Schülerverpflegung, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 36200 Jugendarbeit, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36602 Jugendclubs, 42100 Förderung des Sports, 42401 Strelitzhalle, 42402 Sportplätze/-stadien, 57304 städtische Küche, Verpflegung für Kita)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		21801	24300	33100	36100	36200	36602	42100	42401
		IGS "Walter Karbe "	Schülerverpflegung	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Jugendarbeit	Jugendclubs	Förderung des Sports	Strelitzhalle
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	37.571,43	0,00	0,00	0,00	0,00	58.521,88	2.115,00	40.693,74
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.581,50	1.236,90	0,00	0,00	560,00	0,00	0,00	154.990,99
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.154,69	0,00	0,00	0,00	0,00	1.722,00	0,00	1.300,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141.265,85	0,00	0,00	0,00	0,00	2.265,13	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	393,01	0,00	86,26
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	192.573,47	1.236,90	0,00	0,00	560,00	62.902,02	2.115,00	197.070,99
11	- Personalaufwendungen	148.411,12	8.675,41	0,00	40.641,76	5.284,38	116.162,32	8.984,60	74.382,47
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	223.929,19	12.697,19	0,00	0,00	0,00	10.633,66	0,00	92.459,85
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	90.123,14	0,00	0,00	0,00	0,00	821,35	23.619,00	53.829,00
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	90,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	30.800,00	1.747.614,29	23.952,71	0,00	61.044,28	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	36.656,12	359,19	0,00	0,00	0,00	19.869,71	5,00	1.938,28
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	499.209,57	21.731,79	30.800,00	1.788.256,05	29.237,09	147.487,04	93.652,88	222.609,60
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-306.636,10	-20.494,89	-30.800,00	-1.788.256,05	-28.677,09	-84.585,02	-91.537,88	-25.538,61
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-306.636,10	-20.494,89	-30.800,00	-1.788.256,05	-28.677,09	-84.585,02	-91.537,88	-25.538,61
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-306.636,10	-20.494,89	-30.800,00	-1.788.256,05	-28.677,09	-84.585,02	-91.537,88	-25.538,61
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.873,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	81.199,57
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.192,71	0,00	0,00	0,00	0,00	106,70	378.734,77	0,00
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)	13.680,85	0,00	0,00	0,00	0,00	-106,70	-378.734,77	81.199,57
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-292.955,25	-20.494,89	-30.800,00	-1.788.256,05	-28.677,09	-84.691,72	-470.272,65	55.660,96

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: 02 Bildung und Soziales								
(21101 Grundschule Kiefernheide, 21102 Grundschule " Daniel Sanders ", 21103 Grundschule Sandberg, 21104 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 21501 Regionale Schule " J. Nehru ", 21502 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen, 21801 IGS " Walter Karbe ", 24300 Schülerverpflegung, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 36200 Jugendarbeit, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36602 Jugendclubs, 42100 Förderung des Sports, 42401 Strelitzhalle, 42402 Sportplätze/ -stadien, 57304 städtische Küche, Verpflegung für Kita)								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Sonstige	Sonstige					
		42402	57304					
		Sportplätze/ -stadien	städtische Küche, Verpflegung für Kita					
in €								
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	24.849,78	0,00					
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.945,81	302.462,17					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.465,34	0,00					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.464,56					
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00					
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00					
9	+ Sonstige laufende Erträge	3.766,02	227,75					
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	83.026,95	306.154,48					
11	- Personalaufwendungen	79.154,78	172.786,50					
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.038,43	133.622,92					
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	59.163,19	5.144,48					
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	35,05					
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00					
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00					
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	17.693,48	766,03					
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	180.049,88	312.354,98					
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-97.022,93	-6.200,50					
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00					
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00					
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00					
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-97.022,93	-6.200,50					
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00					
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00					
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00					
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-97.022,93	-6.200,50					
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	200.899,57	0,00					
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.477,58	0,00					
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)	161.421,99	0,00					
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	64.399,06	-6.200,50					

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: 02 Bildung und Soziales

(21101 Grundschule Kiefernheide, 21102 Grundschule "Daniel Sanders", 21103 Grundschule Sandberg, 21104 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 21501 Regionale Schule "J. Nehru", 21502 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen, 21801 IGS "Walter Karbe", 24300 Schülerverpflegung, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 36200 Jugendarbeit, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36602 Jugendclubs, 42100 Förderung des Sports, 42401 Strelitzhalle, 42402 Sportplätze/-stadien, 57304 städtische Küche, Verpflegung für Kita)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	
		36500	21101	21102	21103	21104	21501	21502	
	Summe aller Produkte	Tageseinrichtungen für Kinder	Grundschule Kiefernheide	Grundschule "Daniel Sanders"	Grundschule Sandberg	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Regionale Schule "J. Nehru"	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	
in €									
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.487.138,33	-326.649,99	-185.212,24	-102.719,17	-123.374,33	-53.910,99	-295.319,38	-48.727,17
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-3.487.138,33	-326.649,99	-185.212,24	-102.719,17	-123.374,33	-53.910,99	-295.319,38	-48.727,17
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-3.487.138,33	-326.649,99	-185.212,24	-102.719,17	-123.374,33	-53.910,99	-295.319,38	-48.727,17
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-63.575,51	-6.393,28	20.998,43	27.620,99	7.759,93	0,00	8.977,48	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-3.550.713,84	-333.043,27	-164.213,81	-75.098,18	-115.614,40	-53.910,99	-286.341,90	-48.727,17
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	513.132,67	10.507,49	0,00	0,00	0,00	0,00	9.987,23	0,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	30,00	0,00	0,00	0,00	30,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	513.162,67	10.507,49	0,00	0,00	30,00	0,00	9.987,23	0,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	100.807,61	26.389,72	2.175,81	3.708,55	4.112,15	0,00	27.882,74	0,00
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	100.807,61	26.389,72	2.175,81	3.708,55	4.112,15	0,00	27.882,74	0,00
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	412.355,06	-15.882,23	-2.175,81	-3.708,55	-4.082,15	0,00	-17.895,51	0,00
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-3.138.358,78	-348.925,50	-166.389,62	-78.806,73	-119.696,55	-53.910,99	-304.237,41	-48.727,17

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: 02 Bildung und Soziales									
<i>(21101 Grundschule Kiefernheide, 21102 Grundschule "Daniel Sanders", 21103 Grundschule Sandberg, 21104 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 21501 Regionale Schule "J. Nehru", 21502 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen, 21801 IGS "Walter Karbe", 24300 Schülerverpflegung, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 36200 Jugendarbeit, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36602 Jugendclubs, 42100 Förderung des Sports, 42401 Strelitzhalle, 42402 Sportplätze/ -stadion, 57304 städtische Küche, Verpflegung für Kita)</i>									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	
		21801	24300	33100	36100	36200	36602	42100	42401
		IGS "Walter Karbe "	Schülerverpflegung	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Jugendarbeit	Jugendclubs	Förderung des Sports	Strelitzhalle
in €									
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-224.013,39	-20.813,79	-30.800,00	-1.808.847,13	-28.685,60	-87.305,38	-70.018,56	-14.572,03
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-224.013,39	-20.813,79	-30.800,00	-1.808.847,13	-28.685,60	-87.305,38	-70.018,56	-14.572,03
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-224.013,39	-20.813,79	-30.800,00	-1.808.847,13	-28.685,60	-87.305,38	-70.018,56	-14.572,03
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.680,85	0,00	0,00	0,00	0,00	-106,70	-378.734,77	81.199,57
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-210.332,54	-20.813,79	-30.800,00	-1.808.847,13	-28.685,60	-87.412,08	-448.753,33	66.627,54
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	28.695,09	0,00	0,00	0,00	0,00	399,00	0,00	0,00
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	28.695,09	0,00	0,00	0,00	0,00	399,00	0,00	0,00
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-28.695,09	0,00	0,00	0,00	0,00	-399,00	0,00	0,00
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-239.027,63	-20.813,79	-30.800,00	-1.808.847,13	-28.685,60	-87.811,08	-448.753,33	66.627,54

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: 02 Bildung und Soziales

(21101 Grundschule Kieferheide, 21102 Grundschule "Daniel Sanders", 21103 Grundschule Sandberg, 21104 Schulkostenbeiträge Grundschulen, 21501 Regionale Schule "J. Nehru", 21502 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen, 21801 IGS "Walter Karbe", 24300 Schülerverpflegung, 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege, 36200 Jugendarbeit, 36500 Tageseinrichtungen für Kinder, 36602 Jugendclubs, 42100 Förderung des Sports, 42401 Strelitzhalle, 42402 Sportplätze/-stadien, 57304 städtische Küche, Verpflegung für Kita)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig					
		42402	57304					
		Sportplätze/ -stadien	städtische Küche, Verpflegung für Kita					
in €								
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-72.543,78	6.374,60					
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00					
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-72.543,78	6.374,60					
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00					
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-72.543,78	6.374,60					
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	161.421,99	0,00					
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	88.878,21	6.374,60					
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	492.637,95	0,00					
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00					
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00					
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00					
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00					
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00					
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00					
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	492.637,95	0,00					
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00					
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	4.183,85	3.260,70					
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00					
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00					
20	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00					
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00					
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	4.183,85	3.260,70					
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	488.454,10	-3.260,70					
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	577.332,31	3.113,90					

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: 03 Ordnung und Sicherheit (11410 Bürgerbüro, 12100 Wahlen, 12201 Ordnungsangelegenheiten, 12300 Verkehrsangelegenheiten, 12600 Brandschutz, 35100 Wohngeldstelle, 57302 Märkte)									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		12600	11410	12100	12201	12300	35100	57302	
		Summe aller Produkte	Brandschutz	Bürgerbüro	Wahlen	Ordnungsangelegenheiten	Verkehrsangelegenheiten	Wohngeldstelle	Märkte
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	30.044,63	30.044,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	131.653,99	6.016,44	86.317,52	0,00	12.725,63	17.324,70	123,00	9.146,70
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.672,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.672,07
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.261,38	0,00	0,00	2.581,95	45.679,43	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	133.259,36	1.536,35	0,00	53,00	629,00	131.041,01	0,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	349.891,43	37.597,42	86.317,52	2.634,95	59.034,06	148.365,71	123,00	15.818,77
11	- Personalaufwendungen	1.024.947,63	104.544,79	210.827,75	29.228,40	403.994,03	135.939,46	129.294,33	11.118,87
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	213.077,36	91.773,70	56.010,03	4.343,37	54.770,60	0,00	0,00	6.179,66
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	56.035,66	53.661,88	0,00	0,00	261,60	0,00	0,00	2.112,18
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	73.862,96	57.192,33	140,00	7.515,06	3.018,65	1.534,42	4.462,50	0,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.368.923,61	308.172,70	266.977,78	41.086,83	462.044,88	137.473,88	133.756,83	19.410,71
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.019.032,18	-270.575,28	-180.660,26	-38.451,88	-403.010,82	10.891,83	-133.633,83	-3.591,94
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-1.019.032,18	-270.575,28	-180.660,26	-38.451,88	-403.010,82	10.891,83	-133.633,83	-3.591,94
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-1.019.032,18	-270.575,28	-180.660,26	-38.451,88	-403.010,82	10.891,83	-133.633,83	-3.591,94
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.011,05	0,00	0,00	5.498,65	512,40	0,00	0,00	0,00
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)	-6.011,05	0,00	0,00	-5.498,65	-512,40	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-1.025.043,23	-270.575,28	-180.660,26	-43.950,53	-403.523,22	10.891,83	-133.633,83	-3.591,94

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: 03 Ordnung und Sicherheit									
(11410 Bürgerbüro, 12100 Wahlen, 12201 Ordnungsangelegenheiten, 12300 Verkehrsangelegenheiten, 12600 Brandschutz, 35100 Wohngeldstelle, 57302 Märkte)									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	
		Summe aller Produkte	12600 Brandschutz	11410 Bürgerbüro	12100 Wahlen	12201 Ordnungsange- legenheiten	12300 Verkehrsangeleg- enheiten	35100 Wohngeldstelle	57302 Märkte
in €									
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.035.562,68	-247.136,87	-179.658,12	-38.398,75	-404.173,59	3.267,34	-167.080,98	-2.381,71
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-1.035.562,68	-247.136,87	-179.658,12	-38.398,75	-404.173,59	3.267,34	-167.080,98	-2.381,71
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-1.035.562,68	-247.136,87	-179.658,12	-38.398,75	-404.173,59	3.267,34	-167.080,98	-2.381,71
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-6.011,05	0,00	0,00	-5.498,65	-512,40	0,00	0,00	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-1.041.573,73	-247.136,87	-179.658,12	-43.897,40	-404.685,99	3.267,34	-167.080,98	-2.381,71
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	3.579,39	402,25	0,00	0,00	3.177,14	0,00	0,00	0,00
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	3.579,39	402,25	0,00	0,00	3.177,14	0,00	0,00	0,00
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-3.579,39	-402,25	0,00	0,00	-3.177,14	0,00	0,00	0,00
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-1.045.153,12	-247.539,12	-179.658,12	-43.897,40	-407.863,13	3.267,34	-167.080,98	-2.381,71

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: 04 Finanzen und Liegenschaften									
(11402 Liegenschaften, 11408 Hausverwaltung durch Dritte, 11600 Finanzen, 36601 Spielplätze, 42403 Freibäder/Badeanstalt, 52200 Wohnungsbauförderung, 52300 Denkmäler und Kunst am Bau, 54000 Konzessionsabgaben, 55101 Öffentliches Grün, 55300 Friedhöfe, 55500 Forsten)									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		36601	11402	11408	11600	42403	52200	52300	
		Summe aller Produkte	Spielplätze	Liegenschaften	Hausverwaltung durch Dritte	Finanzen	Freibäder/Badeanstalt	Wohnungsbauförderung	Denkmäler und Kunst am Bau
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	132.151,17	5.576,40	31.020,51	0,00	0,00	8.860,44	0,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	317.099,70	0,00	7.860,20	0,00	9.362,25	14.652,56	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	743.105,97	0,00	437.144,46	234.920,16	2,90	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.830,32	0,00	23.830,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-7.055,07	0,00	0,00	-7.055,07	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	1.215.113,92	0,00	74.569,80	0,00	37.353,31	1.115,67	0,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.424.246,01	5.576,40	574.425,29	227.865,09	46.718,46	24.628,67	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	1.299.438,60	5.063,93	164.872,01	9.670,15	769.744,79	34.063,04	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	541.491,50	1.209,94	175.340,89	122.861,83	0,00	10.906,50	0,00	0,00
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	405.625,83	26.806,35	167.088,93	0,00	0,00	14.413,58	0,00	0,00
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	2.265,35	0,00	0,07	0,00	2.080,51	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	241,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	135.124,23	270,00	57.202,89	9.020,41	5.640,78	36.744,75	0,00	0,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.384.187,05	33.350,22	564.504,79	141.552,39	777.466,08	96.127,87	0,00	0,00
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	40.058,96	-27.773,82	9.920,50	86.312,70	-730.747,62	-71.499,20	0,00	0,00
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	40.058,96	-27.773,82	9.920,50	86.312,70	-730.747,62	-71.499,20	0,00	0,00
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	40.058,96	-27.773,82	9.920,50	86.312,70	-730.747,62	-71.499,20	0,00	0,00
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.050,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	406.910,48	53.388,64	11.034,80	0,00	0,00	40.199,30	0,00	18,30
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)	-397.859,82	-53.388,64	-11.034,80	0,00	0,00	-40.199,30	0,00	-18,30
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-357.800,86	-81.162,46	-1.114,30	86.312,70	-730.747,62	-111.698,50	0,00	-18,30

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: 04 Finanzen und Liegenschaften								
11402 Liegenschaften, 11408 Hausverwaltung durch Dritte, 11600 Finanzen, 36601 Spielplätze, 42403 Freibäder/Badeanstalt, 52200 Wohnungsbauförderung, 52300 Denkmäler und Kunst am Bau, 54000 Konzessionsabgaben, 55101 Öffentliches Grün, 55300 Friedhöfe, 55500 Forsten)								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig			
		54000	55101	55300	55500			
		Konzessionsabgaben	Öffentliches Grün	Friedhöfe	Forsten			
in €								
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	60.336,93	26.356,89	0,00			
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00			
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	285.224,69	0,00			
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	71.038,45	0,00	0,00			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00			
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00			
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00			
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
9	+ Sonstige laufende Erträge	718.494,72	1.826,62	4.929,45	376.824,35			
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	718.494,72	133.202,00	316.511,03	376.824,35			
11	- Personalaufwendungen	0,00	40.257,32	218.113,45	57.653,91			
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	162.484,70	50.089,48	18.598,16			
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	172.710,09	23.743,05	863,83			
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	182,65	2,07	0,05			
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	241,54	0,00			
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00			
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	18.993,81	5.019,03	2.232,56			
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	394.628,57	297.208,62	79.348,51			
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	718.494,72	-261.426,57	19.302,41	297.475,84			
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00			
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00	0,00	0,00			
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	718.494,72	-261.426,57	19.302,41	297.475,84			
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00			
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00			
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	718.494,72	-261.426,57	19.302,41	297.475,84			
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	9.050,66	0,00			
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	284.900,04	13.604,28	3.765,12			
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)	0,00	-284.900,04	-4.553,62	-3.765,12			
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	718.494,72	-546.326,61	14.748,79	293.710,72			

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: 04 Finanzen und Liegenschaften									
(11402 Liegenschaften, 11408 Hausverwaltung durch Dritte, 11600 Finanzen, 36601 Spielplätze, 42403 Freibäder/Badeanstalt, 52200 Wohnungsbauförderung, 52300 Denkmäler und Kunst am Bau, 54000 Konzessionsabgaben, 55101 Öffentliches Grün, 55300 Friedhöfe, 55500 Forsten)									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	36601 Spielplätze	11402 Liegenschaften	11408 Hausverwaltung durch Dritte	11600 Finanzen	42403 Freibäder/Badeanstalt	52200 Wohnungsbauförderung	52300 Denkmäler und Kunst am Bau
in €									
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	126.661,24	-6.266,04	59.542,82	64.999,75	-862.676,09	-62.543,08	0,00	0,00
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	126.661,24	-6.266,04	59.542,82	64.999,75	-862.676,09	-62.543,08	0,00	0,00
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	126.661,24	-6.266,04	59.542,82	64.999,75	-862.676,09	-62.543,08	0,00	0,00
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-397.859,82	-53.388,64	-11.034,80	0,00	0,00	-40.199,30	0,00	-18,30
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-271.198,58	-59.654,68	48.508,02	64.999,75	-862.676,09	-102.742,38	0,00	-18,30
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	78.415,00	0,00	78.415,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	203,44	0,00	203,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	78.818,44	0,00	78.618,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	29.007,51	4.304,59	18.889,47	0,00	0,00	2.228,32	0,00	0,00
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräte	827,94	0,00	827,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	29.835,45	4.304,59	19.717,41	0,00	0,00	2.228,32	0,00	0,00
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	48.982,99	-4.304,59	58.901,03	0,00	0,00	-2.228,32	0,00	0,00
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-222.215,59	-63.959,27	107.409,05	64.999,75	-862.676,09	-104.970,70	0,00	-18,30

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: 04 Finanzen und Liegenschaften								
(11402 Liegenschaften, 11408 Hausverwaltung durch Dritte, 11600 Finanzen, 36601 Spielplätze, 42403 Freibäder/Badeanstalt, 52200 Wohnungsbauförderung, 52300 Denkmäler und Kunst am Bau, 54000 Konzessionsabgaben, 55101 Öffentliches Grün, 55300 Friedhöfe, 55500 Forsten)								
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig			
		54000	55101	55300	55500			
		Konzessionsabgaben	Öffentliches Grün	Friedhöfe	Forsten			
in €								
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	746.113,30	-134.662,82	41.848,66	280.304,74			
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	746.113,30	-134.662,82	41.848,66	280.304,74			
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	746.113,30	-134.662,82	41.848,66	280.304,74			
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-284.900,04	-4.553,62	-3.765,12			
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	746.113,30	-419.562,86	37.295,04	276.539,62			
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	200,00	0,00	0,00			
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00			
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00			
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00			
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00			
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00			
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	0,00	200,00	0,00	0,00			
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00			
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	3.336,13	0,00	249,00			
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00			
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
20	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00			
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	0,00	3.336,13	0,00	249,00			
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	-3.136,13	0,00	-249,00			
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	746.113,30	-422.698,99	37.295,04	276.290,62			

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: 05 Zentrale Finanzleistungen								
(61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, 62300 Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit und öffentliche Einrichtungen, für die auf Grund gesetzlicher Vorschriften oder einer Satzung Sonderrechnungen geführt werden, 62600 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere)								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig		
			61100	61200	62300	62600		
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechts fähigkeit ...	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere		
in €								
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	14.765.727,32	14.765.727,32	0,00	0,00	0,00		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	6.438.253,83	6.438.253,83	0,00	0,00	0,00		
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
9	+ Sonstige laufende Erträge	106.992,67	0,00	106.992,67	0,00	0,00		
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	21.310.973,82	21.203.981,15	106.992,67	0,00	0,00		
11	– Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	8.915,31	8.229,31	686,00	0,00	0,00		
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	8.595.270,61	8.595.270,61	0,00	0,00	0,00		
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	38.618,25	0,00	19.043,82	0,00	19.574,43		
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	8.642.804,17	8.603.499,92	19.729,82	0,00	19.574,43		
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	12.668.169,65	12.600.481,23	87.262,85	0,00	-19.574,43		
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	160.862,09	0,00	30.507,06	0,00	130.355,03		
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	50.931,18	32.989,25	17.941,93	0,00	0,00		
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	109.930,91	-32.989,25	12.565,13	0,00	130.355,03		
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	12.778.100,56	12.567.491,98	99.827,98	0,00	110.780,60		
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	12.778.100,56	12.567.491,98	99.827,98	0,00	110.780,60		
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
30	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	12.778.100,56	12.567.491,98	99.827,98	0,00	110.780,60		

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: 05 Zentrale Finanzleistungen

(61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, 62300 Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit und öffentliche Einrichtungen, für die auf Grund gesetzlicher Vorschriften oder einer Satzung Sonderrechnungen geführt werden, 62600 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig			
			61100	61200	62300	62600			
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechts- fähigkeit ...	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere			
in €									
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	12.828.421,86	12.770.530,74	77.465,55	0,00	-19.574,43			
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	130.800,63	-32.985,25	34.905,63	0,00	128.880,25			
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	12.959.222,49	12.737.545,49	112.371,18	0,00	109.305,82			
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	12.959.222,49	12.737.545,49	112.371,18	0,00	109.305,82			
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	12.959.222,49	12.737.545,49	112.371,18	0,00	109.305,82			
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.528.570,38	1.528.570,38	0,00	0,00	0,00			
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	2.965,50	0,00	0,00	0,00	2.965,50			
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	1.531.535,88	1.528.570,38	0,00	0,00	2.965,50			
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	6.129,70	0,00	0,00	0,00	6.129,70			
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
20	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	6.129,70	0,00	0,00	0,00	6.129,70			
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	1.525.406,18	1.528.570,38	0,00	0,00	-3.164,20			
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	14.484.628,67	14.266.115,87	112.371,18	0,00	106.141,62			

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: 06 Stadtentwicklung und Bau									
(11401 Hochbau, 25201 Museum, 25203 Kulturquartier, 27200 Stadtbibliothek/ Karbe-Wagner-Archiv, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 51103 Dorferneuerung, Städtebauförderung, 52100 Bau- und Grundstücksordnung, 53800 Abwasserbeseitigung, 54100 Gemeindestraßen, 54200 Kreisstraßen, 54300 Landestraßen, 54400 Bundesstraßen, 54501 Straßenreinigung Gebührenhaushalt, 54601 Parkeinrichtungen, 54602 Reisemobilstellplatz, 54800 Stadthafen, 55200 Wasser- und Bodenverband, 56100 Umweltschutzmaßnahmen, 57100 Wirtschaftsförderung, 57500 Tourismus)									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Wesentlich		Sonstig		Sonstig		Sonstig	
		54100	11401	25201	25203	27200	51100	51103	
	Summe aller Produkte	Gemeindestraßen	Hochbau	Museum	Kulturquartier	Stadtbibliothek/ Karbe-Wagner-Archiv	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Dorferneuerung, Städtebauförderung	
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	1.292.978,21	843.222,79	0,00	68.363,40	0,00	0,00	0,00	9.997,80
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.317.255,16	423.536,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.976,55
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.888,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.167,73	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.852,94	10.917,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-984,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	32.006,98	25.961,24	0,00	34,42	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	4.702.997,19	1.303.637,29	0,00	68.397,82	0,00	0,00	11.167,73	11.974,35
11	– Personalaufwendungen	943.122,32	206.317,52	4.443,01	0,00	0,00	0,00	245.772,45	0,00
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.256.796,98	702.616,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	3.500.975,71	2.133.064,27	0,00	1.900,10	2.610,09	703,10	0,00	293.677,30
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	857,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	119.154,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	113.154,86
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	477.401,89	54.457,01	0,00	457,68	0,00	16,00	42.613,89	6.141,17
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	7.298.309,65	3.096.455,29	4.443,01	2.357,78	2.610,09	719,10	288.386,34	412.973,33
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.595.312,46	-1.792.818,00	-4.443,01	66.040,04	-2.610,09	-719,10	-277.218,61	-400.998,98
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-2.595.312,46	-1.792.818,00	-4.443,01	66.040,04	-2.610,09	-719,10	-277.218,61	-400.998,98
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-2.595.312,46	-1.792.818,00	-4.443,01	66.040,04	-2.610,09	-719,10	-277.218,61	-400.998,98
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	288.803,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.295.601,39	1.175.946,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)	-1.006.798,39	-1.175.946,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-3.602.110,85	-2.968.764,83	-4.443,01	66.040,04	-2.610,09	-719,10	-277.218,61	-400.998,98

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: 06 Stadtentwicklung und Bau									
(11401 Hochbau, 25201 Museum, 25203 Kulturquartier, 27200 Stadtbibliothek/ Karbe-Wagner-Archiv, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 51103 Dorferneuerung, Städtebauförderung, 52100 Bau- und Grundstücksordnung, 53800 Abwasserbeseitigung, 54100 Gemeindestraßen, 54200 Kreisstraßen, 54300 Landestraßen, 54400 Bundesstraßen, 54501 Straßenreinigung Gebührenhaushalt, 54601 Parkeinrichtungen, 54602 Reisemobilstellplatz, 54800 Stadthafen, 55200 Wasser- und Bodenverband, 56100 Umweltschutzmaßnahmen, 57100 Wirtschaftsförderung, 57500 Tourismus)									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		52100	53800	54200	54300	54400	54501	54601	54602
		Bau- und Grundstücksordnung	Abwasserbeseitigung	Kreisstraßen	Landestraßen	Bundesstraßen	Straßenreinigung Gebührenhaushalt	Parkeinrichtungen	Reisemobilstellplatz
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	269.766,41	15.186,69	3.650,40	475,02	0,00	19.371,60	10.471,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.349,60	2.652.378,49	2.102,64	0,00	1.041,96	85.248,89	0,00	28.035,50
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	82,59	202,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.916,50
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	1.344,25	473,29	733,20	0,00	0,00	0,00	76,79
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.432,19	2.923.691,45	17.762,62	4.383,60	1.516,98	85.248,89	19.371,60	42.499,79
11	- Personalaufwendungen	56.658,32	120.279,37	19.157,52	10.531,81	0,00	12.206,25	9.145,93	23.246,91
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.357.168,36	14.683,68	17.807,62	0,00	106.918,28	0,00	972,47
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	897.645,13	39.838,57	33.217,92	7.922,46	0,00	38.319,19	12.770,33
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	247,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	150.673,37	270,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	56.658,32	2.526.014,13	73.949,77	61.557,35	7.922,46	119.124,53	47.465,12	36.989,71
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-53.226,13	397.677,32	-56.187,15	-57.173,75	-6.405,48	-33.875,64	-28.093,52	5.510,08
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-53.226,13	397.677,32	-56.187,15	-57.173,75	-6.405,48	-33.875,64	-28.093,52	5.510,08
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-53.226,13	397.677,32	-56.187,15	-57.173,75	-6.405,48	-33.875,64	-28.093,52	5.510,08
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	288.803,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	28.044,61	20.217,58	0,00	27.920,63	35.531,50	6.130,49
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)	0,00	288.803,00	-28.044,61	-20.217,58	0,00	-27.920,63	-35.531,50	-6.130,49
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-53.226,13	686.480,32	-84.231,76	-77.391,33	-6.405,48	-61.796,27	-63.625,02	-620,41

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt: 06 Stadtentwicklung und Bau								
(11401 Hochbau, 25201 Museum, 25203 Kulturquartier, 27200 Stadtbibliothek/ Karbe-Wagner-Archiv, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 51103 Dorferneuerung, Städtebauförderung, 52100 Bau- und Grundstücksordnung, 53800 Abwasserbeseitigung, 54100 Gemeindestraßen, 54200 Kreisstraßen, 54300 Landestraßen, 54400 Bundesstraßen, 54501 Straßenreinigung Gebührenhaushalt, 54601 Parkeinrichtungen, 54602 Reisemobilstellplatz, 54800 Stadthafen, 55200 Wasser- und Bodenverband, 56100 Umweltschutzmaßnahmen, 57100 Wirtschaftsförderung, 57500 Tourismus)								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig		
		54800	55200	56100	57100	57500		
		Stadthafen	Wasser- und Bodenverband	Umweltschutzmaßnahmen	Wirtschaftsförderung	Tourismus		
		in €						
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	50.404,96	0,00	2.068,14		
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.383,50	84.236,02	0,00	0,00	966,00		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	20.721,15		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.090,50	0,00	0,00	0,00	643,80		
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	-984,98		
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
9	+ Sonstige laufende Erträge	3.378,81	0,00	4,98	0,00	0,00		
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	51.852,81	84.236,02	50.409,94	0,00	23.414,11		
11	- Personalaufwendungen	52.482,31	14.590,88	240,08	27.196,86	140.853,10		
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.138,39	0,00	18.687,60	0,00	6.804,09		
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	8.671,39	21.107,36	2.860,68	0,00	6.667,82		
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	55,25	0,00	0,00	554,74		
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00		
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	1.721,44	150.868,53	12.482,50	17.187,00	40.513,30		
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	94.013,53	186.622,02	34.270,86	50.383,86	195.393,05		
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-42.160,72	-102.386,00	16.139,08	-50.383,86	-171.978,94		
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-42.160,72	-102.386,00	16.139,08	-50.383,86	-171.978,94		
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)	-42.160,72	-102.386,00	16.139,08	-50.383,86	-171.978,94		
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.809,75	0,00	0,00	0,00	0,00		
31	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)	-1.809,75	0,00	0,00	0,00	0,00		
32	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-43.970,47	-102.386,00	16.139,08	-50.383,86	-171.978,94		

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: 06 Stadtentwicklung und Bau

(11401 Hochbau, 25201 Museum, 25203 Kulturquartier, 27200 Stadtbibliothek/ Karbe-Wagner-Archiv, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 51103 Dorferneuerung, Städtebauförderung, 52100 Bau- und Grundstücksordnung, 53800 Abwasserbeseitigung, 54100 Gemeindestraßen, 54200 Kreisstraßen, 54300 Landestraßen, 54400 Bundesstraßen, 54501 Straßenreinigung Gebührenhaushalt, 54601 Parkeinrichtungen, 54602 Reisemobilstellplatz, 54800 Stadthafen, 55200 Wasser- und Bodenverband, 56100 Umweltschutzmaßnahmen, 57100 Wirtschaftsförderung, 57500 Tourismus)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		Summe aller Produkte	54100 Gemeindestraßen	11401 Hochbau	25201 Museum	25203 Kulturquartier	27200 Stadtbibliothek/ Karbe-Wagner- Archiv	51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungs- maßnahmen	51103 Dorferneuerung, Städtebauförderung
in €									
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-992.262,44	-821.931,10	-4.404,11	-53,51	0,00	9,28	-277.370,64	-107.081,24
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-992.262,44	-821.931,10	-4.404,11	-53,51	0,00	9,28	-277.370,64	-107.081,24
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-992.262,44	-821.931,10	-4.404,11	-53,51	0,00	9,28	-277.370,64	-107.081,24
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.006.798,39	-1.175.946,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-1.999.060,83	-1.997.877,93	-4.404,11	-53,51	0,00	9,28	-277.370,64	-107.081,24
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	89.546,91	6.441,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	288,00	288,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	99.834,91	6.729,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	202.408,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	202.408,46
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	1.737.743,91	198.356,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	308.781,56
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	1.940.152,37	198.356,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	511.190,02
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-1.840.317,46	-191.627,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-511.190,02
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-3.839.378,29	-2.189.505,55	-4.404,11	-53,51	0,00	9,28	-277.370,64	-618.271,26

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: 06 Stadtentwicklung und Bau									
(11401 Hochbau, 25201 Museum, 25203 Kulturquartier, 27200 Stadtbibliothek/ Karbe-Wagner-Archiv, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 51103 Dorferneuerung, Städtebauförderung, 52100 Bau- und Grundstücksordnung, 53800 Abwasserbeseitigung, 54100 Gemeindestraßen, 54200 Kreisstraßen, 54300 Landestraßen, 54400 Bundesstraßen, 54501 Straßenreinigung Gebührenhaushalt, 54601 Parkeinrichtungen, 54602 Reisemobilstellplatz, 54800 Stadthafen, 55200 Wasser- und Bodenverband, 56100 Umweltschutzmaßnahmen, 57100 Wirtschaftsförderung, 57500 Tourismus)									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		52100	53800	54200	54300	54400	54501	54601	54602
		Bau- und Grundstücksordnung	Abwasserbeseitigung	Kreisstraßen	Landestraßen	Bundesstraßen	Straßenreinigung Gebührenhaushalt	Parkeinrichtungen	Reisemobilstellplatz
in €									
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-53.028,92	723.363,82	-31.046,94	-26.677,36	0,00	-33.810,96	-9.130,05	7.948,24
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-53.028,92	723.363,82	-31.046,94	-26.677,36	0,00	-33.810,96	-9.130,05	7.948,24
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-53.028,92	723.363,82	-31.046,94	-26.677,36	0,00	-33.810,96	-9.130,05	7.948,24
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	288.803,00	-28.044,61	-20.217,58	0,00	-27.920,63	-35.531,50	-6.130,49
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-53.028,92	1.012.166,82	-59.091,55	-46.894,94	0,00	-61.731,59	-44.661,55	1.817,75
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	83.105,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	0,00	83.105,91	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	815.064,98	0,00	398.384,16	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	0,00	815.064,98	0,00	398.384,16	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	-731.959,07	0,00	-388.384,16	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-53.028,92	280.207,75	-59.091,55	-435.279,10	0,00	-61.731,59	-44.661,55	1.817,75

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt: 06 Stadtentwicklung und Bau

(11401 Hochbau, 25201 Museum, 25203 Kulturquartier, 27200 Stadtbibliothek/ Karbe-Wagner-Archiv, 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, 51103 Dorferneuerung, Städtebauförderung, 52100 Bau- und Grundstücksordnung, 53800 Abwasserbeseitigung, 54100 Gemeindestraßen, 54200 Kreisstraßen, 54300 Landestraßen, 54400 Bundesstraßen, 54501 Straßenreinigung Gebührenhaushalt, 54601 Parkeinrichtungen, 54602 Reisemobilstellplatz, 54800 Stadthafen, 55200 Wasser- und Bodenverband, 56100 Umweltschutzmaßnahmen, 57100 Wirtschaftsförderung, 57500 Tourismus)

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig			
		54800	55200	56100	57100	57500			
		Stadthafen	Wasser- und Bodenverband	Umweltschutzm aßnahmen	Wirtschaftsförder ung	Tourismus			
in €									
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-31.246,02	-81.555,75	-2.952,23	-49.062,47	-194.232,48			
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-31.246,02	-81.555,75	-2.952,23	-49.062,47	-194.232,48			
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-31.246,02	-81.555,75	-2.952,23	-49.062,47	-194.232,48			
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.809,75	0,00	0,00	0,00	0,00			
7	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-33.055,77	-81.555,75	-2.952,23	-49.062,47	-194.232,48			
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 und 14)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	17.156,59	0,00	0,00	0,00			
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
20	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 und 20a)	0,00	17.156,59	0,00	0,00	0,00			
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	-17.156,59	0,00	0,00	0,00			
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-33.055,77	-98.712,34	-2.952,23	-49.062,47	-194.232,48			

Produktklasse 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produkt 12600 Brandschutz

Herr Brandt,
 Sachbearbeiter Brand-
 und Zivilschutz

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes (03 Ordnung und Sicherheit)						
Produkt:	12600000000 - Brandschutz					
Hauptproduktbereich:	1 Zentrale Verwaltung					
Produktbereich:	12 Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe:	126 Brandschutz					
Produktverantwortung:						
Beschreibung des Produktes:	Feuerwehren Neustrelitz, Strelitz-Alt, Fürstensee, Klein Trebbow					
Auftragsgrundlage:						
Art der Aufgabe:						
Produktart:						
Zielgruppe:						
Ziele:	Sicherstellung der Einsatzbereitschaft und eines optimalen Brandschutzes durch Prävention/ Intervention, bedarfsgerechte Gewährleistung technischer Hilfeleistungen im Einzugsbereich der Feuerwehren					
Leistungen:						
Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2017 einschl. Nachträge	10.100,00	247.500,00	-237.400,00	45.400,00	321.500,00	-276.100,00
Ergebnis 2017	6.937,36	254.074,23	-247.136,87	37.597,42	308.172,70	-270.575,28
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	-3.162,64	6.574,23	-9.736,87	-7.802,58	-13.327,30	5.524,72
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Planung 2017	Ergebnis 2017	Abweichung 2017 (Soll-Ist-Vergleich)	Abweichung gegenüber Ergebnis 2016
Produkt:	12600000000 - Brandschutz					
Hauptproduktbereich:	1 Zentrale Verwaltung					
Produktbereich:	12 Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe:	126 Brandschutz					
Produktverantwortung:						
Beschreibung des Produktes:	Feuerwehren Neustrelitz, Strelitz-Alt, Fürstensee, Klein Trebbow					
Auftragsgrundlage:						
Art der Aufgabe:						
Produktart:						
Zielgruppe:						
Ziele:	Sicherstellung der Einsatzbereitschaft und eines optimalen Brandschutzes durch Prävention/ Intervention, bedarfsgerechte Gewährleistung technischer Hilfeleistungen im Einzugsbereich der Feuerwehren					
Leistungen:						
Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2017 einschl. Nachträge	10.100,00	247.500,00	-237.400,00	45.400,00	321.500,00	-276.100,00
Ergebnis 2017	6.937,36	254.074,23	-247.136,87	37.597,42	308.172,70	-270.575,28
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	-3.162,64	6.574,23	-9.736,87	-7.802,58	-13.327,30	5.524,72
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Planung 2017	Ergebnis 2017	Abweichung 2017 (Soll-Ist-Vergleich)	Abweichung gegenüber Ergebnis 2016
Erläuterungen (gem. § 4 Abs. 15 GemHV-Doppik)						

Produktklasse	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36500	Tageseinrichtungen für Kinder

Frau Cords,
Sachgebietsleiterin

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes (02 Bildung und Soziales)						
Produkt:	36500000000 - Tageseinrichtungen für Kinder					
Hauptproduktbereich:	3 Soziales und Jugend					
Produktbereich:	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Produktgruppe:	365 Tageseinrichtungen für Kinder					
Produktverantwortung:						
Beschreibung des Produktes:	Familienergänzende Betreuung, Bildung und Erziehung von Krippen-, Kindergarten- und Hortkindern.					
Auftragsgrundlage:						
Art der Aufgabe:						
Produktart:						
Zielgruppe:						
Ziele:						
Leistungen:						
Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2017 einschl. Nachträge	876.100,00	1.423.500,00	-547.400,00	876.700,00	1.393.900,00	-517.200,00
Ergebnis 2017	1.114.760,98	1.447.804,25	-333.043,27	1.120.593,34	1.435.305,93	-314.712,59
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	238.660,98	24.304,25	214.356,73	243.893,34	41.405,93	202.487,41
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Planung 2017	Ergebnis 2017	Abweichung 2017 (Soll-Ist-Vergleich)	Abweichung gegenüber Ergebnis 2016
Erläuterungen (gem. § 4 Abs. 15 GemHV-Doppik)						

Produktklasse 3 Soziales und Jugend
 Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 36601 Spielplätze

Herr Köhncke,
 Sachbearbeiter Stadtgrün

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes (04 Finanzen und Liegenschaften)						
Produkt:	36601000000 - Spielplätze					
Hauptproduktbereich:	3 Soziales und Jugend					
Produktbereich:	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Produktgruppe:	366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit					
Produktverantwortung:						
Beschreibung des Produktes:	Planung, Bau, Verwaltung und Unterhaltung der kommunalen Spielplätze					
Auftragsgrundlage:						
Art der Aufgabe:						
Produktart:						
Zielgruppe:						
Ziele:	Erhaltung der kommunalen Spielplätze in ihrer Gestaltung, Funktion und Verkehrssicherheit durch eine fachgerechte und wirtschaftliche Pflege und Unterhaltung, sowie einer bedarfsorientierten Entwicklung. Sicherung, Ausbau und Ergänzung einer stadtteil- und wohnstandortbezogenen bedarfsge-rechten Spielplatzversorgung.					
Leistungen:						
Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2017 einschl. Nachträge	0,00	74.300,00	-74.300,00	4.600,00	35.100,00	-30.500,00
Ergebnis 2017	0,00	59.654,68	-59.654,68	5.576,40	33.350,22	-27.773,82
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	0,00	-14.645,32	14.645,32	976,40	-1.749,78	2.726,18
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Planung 2017	Ergebnis 2017	Abweichung 2017 (Soll-Ist-Vergleich)	Abweichung gegenüber Ergebnis 2016
Produkt:	36601000000 - Spielplätze					
Hauptproduktbereich:	3 Soziales und Jugend					
Produktbereich:	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Produktgruppe:	366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit					
Produktverantwortung:						
Beschreibung des Produktes:	Planung, Bau, Verwaltung und Unterhaltung der kommunalen Spielplätze					
Auftragsgrundlage:						
Art der Aufgabe:						
Produktart:						
Zielgruppe:						
Ziele:	Erhaltung der kommunalen Spielplätze in ihrer Gestaltung, Funktion und Verkehrssicherheit durch eine fachgerechte und wirtschaftliche Pflege und Unterhaltung, sowie einer bedarfsorientierten Entwicklung. Sicherung, Ausbau und Ergänzung einer stadtteil- und wohnstandortbezogenen bedarfsgerechten Spielplatzversorgung.					
Leistungen:						
Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2017 einschl. Nachträge	0,00	74.300,00	-74.300,00	4.600,00	35.100,00	-30.500,00
Ergebnis 2017	0,00	59.654,68	-59.654,68	5.576,40	33.350,22	-27.773,82
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	0,00	-14.645,32	14.645,32	976,40	-1.749,78	2.726,18
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Planung 2017	Ergebnis 2017	Abweichung 2017 (Soll-Ist-Vergleich)	Abweichung gegenüber Ergebnis 2016
Erläuterungen (gem. § 4 Abs. 15 GemHV-Doppik)						

Produktklasse 5 Gestaltung Umwelt
 Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produkt 54100 Gemeindestraßen

Herr Maaß, Amtsleiter

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes (06 Stadtentwicklung und Bau)						
Produkt:	5410000000 - Gemeindestraßen					
Hauptproduktbereich:	5 Gestaltung Umwelt					
Produktbereich:	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV					
Produktgruppe:	541 Gemeindestraßen					
Produktverantwortung:						
Beschreibung des Produktes:	Gemeindestraßen					
Auftragsgrundlage:						
Art der Aufgabe:						
Produktart:						
Zielgruppe:						
Ziele:	Schaffung und Erhalt von Verkehrsinfrastruktur und Aufrechterhaltung von Verkehrssicherheit					
Leistungen:						
Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2017 einschl. Nachträge	106.500,00	2.102.300,00	-1.995.800,00	1.031.700,00	2.828.700,00	-1.797.000,00
Ergebnis 2017	144.185,80	2.142.063,73	-1.997.877,93	1.303.637,29	3.096.455,29	-1.792.818,00
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	37.685,80	39.763,73	-2.077,93	271.937,29	267.755,29	4.182,00
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Planung 2017	Ergebnis 2017	Abweichung 2017 (Soll-Ist-Vergleich)	Abweichung gegenüber Ergebnis 2016
Produkt:	5410000000 - Gemeindestraßen					
Hauptproduktbereich:	5 Gestaltung Umwelt					
Produktbereich:	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV					
Produktgruppe:	541 Gemeindestraßen					
Produktverantwortung:						
Beschreibung des Produktes:	Gemeindestraßen					
Auftragsgrundlage:						
Art der Aufgabe:						
Produktart:						
Zielgruppe:						
Ziele:	Schaffung und Erhalt von Verkehrsinfrastruktur und Aufrechterhaltung von Verkehrssicherheit					
Leistungen:						
Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2017 einschl. Nachträge	106.500,00	2.102.300,00	-1.995.800,00	1.031.700,00	2.828.700,00	-1.797.000,00
Ergebnis 2017	144.185,80	2.142.063,73	-1.997.877,93	1.303.637,29	3.096.455,29	-1.792.818,00
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	37.685,80	39.763,73	-2.077,93	271.937,29	267.755,29	4.182,00
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Planung 2017	Ergebnis 2017	Abweichung 2017 (Soll-Ist-Vergleich)	Abweichung gegenüber Ergebnis 2016
Erläuterungen (gem. § 4 Abs. 15 GemHV-Doppik)						

Produktklasse	6	Zentrale Finanzdienstleistungen	
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzdienstleistungen	
Produkt	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Frau Szumny, Amtsleiterin

Wesentliche Produkte des Teilhaushaltes (05 Zentrale Finanzleistungen)						
Produkt:	61100000000 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen					
Hauptproduktbereich:	6 Zentrale Finanzdienstleistungen					
Produktbereich:	61 Allgemeine Finanzdienstleistungen					
Produktgruppe:	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen					
Produktverantwortung:						
Beschreibung des Produktes:	Das Produkt beinhaltet die allgemeinen Deckungsmittel, wie Steuern, allgemeine Zuweisungen, Investitionszuweisungen, Kreisumlage, Leistungen außerhalb des Finanzausgleiches für die Erfüllung von Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises und die sonstigen allgemeinen Einnahmen.					
Auftragsgrundlage:						
Art der Aufgabe:						
Produktart:						
Zielgruppe:						
Ziele:						
Leistungen:						
Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2017 einschl. Nachträge	19.760.600,00	8.319.500,00	11.441.100,00	19.983.600,00	8.319.500,00	11.664.100,00
Ergebnis 2017	21.323.694,43	8.586.148,94	12.737.545,49	21.203.981,15	8.636.489,17	12.567.491,98
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	1.563.094,43	266.648,94	1.296.445,49	1.220.381,15	316.989,17	903.391,98
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Planung 2017	Ergebnis 2017	Abweichung 2017 (Soll-Ist-Vergleich)	Abweichung gegenüber Ergebnis 2016
Produkt:	61100000000 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen					
Hauptproduktbereich:	6 Zentrale Finanzdienstleistungen					
Produktbereich:	61 Allgemeine Finanzdienstleistungen					
Produktgruppe:	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen					
Produktverantwortung:						
Beschreibung des Produktes:	Das Produkt beinhaltet die allgemeinen Deckungsmittel, wie Steuern, allgemeine Zuweisungen, Investitionszuweisungen, Kreisumlage, Leistungen außerhalb des Finanzausgleiches für die Erfüllung von Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises und die sonstigen allgemeinen Einnahmen.					
Auftragsgrundlage:						
Art der Aufgabe:						
Produktart:						
Zielgruppe:						
Ziele:						
Leistungen:						
Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Plan 2017 einschl. Nachträge	19.760.600,00	8.319.500,00	11.441.100,00	19.983.600,00	8.319.500,00	11.664.100,00
Ergebnis 2017	21.323.694,43	8.586.148,94	12.737.545,49	21.203.981,15	8.636.489,17	12.567.491,98
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	1.563.094,43	266.648,94	1.296.445,49	1.220.381,15	316.989,17	903.391,98
Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Planung 2017	Ergebnis 2017	Abweichung 2017 (Soll-Ist-Vergleich)	Abweichung gegenüber Ergebnis 2016
Erläuterungen (gem. § 4 Abs. 15 GemHV-Doppik)						



Bilanz zum 31.12.2017					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12.2016	31.12.2017	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
			in €		
AKTIVA					
1	Anlagevermögen		196.555.426,31	192.300.166,80	-4.255.259,51
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		3.358.479,99	3.326.907,78	-31.572,21
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		180.542,52	177.947,19	-2.595,33
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		2.348.925,95	2.252.802,21	-96.123,74
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		408.996,96	374.282,82	-34.714,14
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		420.014,56	521.875,56	101.861,00
1.2	Sachanlagen		161.051.007,02	156.757.885,53	-4.293.121,49
1.2.1	Wald, Forsten		9.060.618,05	9.060.618,05	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		14.778.352,50	14.639.624,82	-138.727,68
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		37.714.005,92	37.868.855,19	154.849,27
1.2.4	Infrastrukturvermögen		94.284.816,89	91.855.080,85	-2.429.736,04
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		2.173,72	2.060,80	-112,92
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		592.992,33	594.705,15	1.712,82
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		1.635.577,34	1.494.768,35	-140.808,99
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		846.350,91	869.138,57	22.787,66
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		2.136.119,36	373.033,75	-1.763.085,61
1.3	Finanzanlagen		32.145.939,30	32.215.373,49	69.434,19
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		30.349.539,51	30.349.539,51	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen		87.746,77	87.746,77	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		11.858,87	8.893,37	-2.965,50
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		552.205,53	573.614,82	21.409,29
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		718.256,39	723.924,79	5.668,40
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		402.272,00	457.594,00	55.322,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		24.060,23	14.060,23	-10.000,00
2	Umlaufvermögen		23.782.051,92	25.382.356,63	1.600.304,71
2.1	Vorräte		2.803.273,95	2.817.415,57	14.141,62
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		86.889,30	97.393,79	10.504,49
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		62.418,73	59.932,60	-2.486,13
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		2.653.965,92	2.660.089,18	6.123,26
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		1.798.777,88	1.764.064,14	-34.713,74
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		1.376.720,64	1.386.685,20	9.964,56
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		35.102,03	24.124,92	-10.977,11
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		45.247,46	29.049,64	-16.197,82
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:		305.281,91	313.880,12	8.598,21
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		305.281,91	313.880,12	8.598,21
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		36.425,84	10.324,26	-26.101,58
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.3.2	Anteil an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		19.180.000,09	20.800.876,92	1.620.876,83
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		21.196,84	49.720,87	28.524,03
3.1	Disagio		0,00	0,00	0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		21.196,84	49.720,87	28.524,03
4.	Aktive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		220.358.675,07	217.732.244,30	-2.626.430,77

Bilanz zum 31.12.2017					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12.2016	31.12.2017	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
			in €		
PASSIVA					
1	Eigenkapital		157.214.624,17	156.132.784,40	-1.081.839,77
1.1	Kapitalrücklage		155.923.771,95	155.569.037,51	-354.734,44
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		146.818.221,59	144.933.441,99	-1.884.779,60
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		9.105.550,36	10.635.595,52	1.530.045,16
1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklage		0,00	0,00	0,00
1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag		1.889.483,36	1.290.852,22	-598.631,14
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag		-598.631,14	-727.105,33	-128.474,19
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
2	Sonderposten		55.825.394,13	54.916.504,05	-908.890,08
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		54.346.395,16	52.631.319,85	-1.715.075,31
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		36.323.027,45	35.230.794,42	-1.092.233,03
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		17.936.743,94	17.321.330,37	-615.413,57
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		86.623,77	79.195,06	-7.428,71
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		598.742,83	834.799,75	236.056,92
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00
2.4.	Sonstige Sonderposten		880.256,14	1.450.384,45	570.128,31
3	Rückstellungen		3.034.472,96	2.955.460,71	-79.012,25
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		1.075.356,23	1.134.294,63	58.938,40
3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen		1.959.116,73	1.821.166,08	-137.950,65
4	Verbindlichkeiten		1.439.981,99	828.006,69	-611.975,30
4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		609.705,88	334.381,82	-275.324,06
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		609.705,88	334.381,82	-275.324,06
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		12.554,48	0,00	-12.554,48
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		67.109,31	62.832,42	-4.276,89
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		218.293,08	119.841,09	-98.451,99
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00	1.532,76	1.532,76
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		135.495,00	155.738,58	20.243,58
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähiger kommunaler Stiftungen		25.862,33	294,28	-25.568,05
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:		262.448,58	37.487,66	-224.960,92
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		262.448,58	37.487,66	-224.960,92
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		108.513,33	115.898,08	7.384,75
5	Rechnungsabgrenzungsposten		2.844.201,82	2.899.488,45	55.286,63
5.1	Grabnutzungsentgelte		2.801.296,65	2.840.043,64	38.746,99
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
5.3	Sonstige		42.905,17	59.444,81	16.539,64
6.	Passive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		220.358.675,07	217.732.244,30	-2.626.430,77



Neustrelitz

**Anhang zur Bilanz
zum 31. Dezember 2017**

Inhaltsverzeichnis

1	Rechtsgrundlagen	5
2	Gliederung der Bilanz	5
3	Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	5
4	Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz.....	6
4.1	Anlagevermögen	6
4.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	6
4.1.2	Sachanlagevermögen	7
4.1.2.1	Wald.....	7
4.1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	7
4.1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte.....	8
4.1.2.4	Infrastrukturvermögen	9
4.1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	10
4.1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	10
4.1.2.7	Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge	11
4.1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung.....	12
4.1.2.9	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau	12
4.1.3	Finanzanlagen.....	13
4.2	Umlaufvermögen	14
4.2.1	Vorräte	15
4.2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16
4.2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	16
4.2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17
4.2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen.....	17
4.2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	18
4.2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	18
4.2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	18
4.2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände.....	18
4.2.3	Liquide Mittel.....	19
4.3	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten.....	19
4.4	Eigenkapital	20
4.5	Sonderposten	21
4.6	Rückstellungen	22
4.6.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	22
4.6.2	Sonstige Rückstellungen.....	23
4.7	Verbindlichkeiten	25
4.8	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	27
4.8.1	Grabnutzungsentgelte	27
4.8.2	Sonstige.....	27
5	Wesentliche Abweichungen der realisierten Beträge zu den Planansätzen	27
5.1	Finanzrechnung.....	27
5.1.1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen.....	27
5.1.1.1	Ordentliche Einzahlungen	27
5.1.1.2	Ordentliche Auszahlungen	30
5.1.2	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.....	33
5.1.2.1	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit.....	33
5.1.2.2	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.....	35
5.2	Ergebnisrechnung.....	37
5.2.1	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	37
5.2.1.1	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	37
5.2.1.2	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	40
5.2.2	Finanzergebnis.....	44

5.2.3	Jahresergebnis vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen..	44
5.2.4	Jahresergebnis.....	44
6	Sonstige Angaben	45
6.1	Währungsumrechnungen.....	45
6.2	Einschränkungen von Grundbesitzrechten	45
6.3	Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und sonstigen kreditähnlichen Rechtsgeschäften	46
6.4	Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden ..	46
6.5	Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	46
6.6	Sonstige Haftungsverhältnisse.....	46
6.7	In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeit begründen	47
6.8	Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben.....	48
6.9	Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer.....	49
6.10	Beteiligungen.....	50
6.11	Mitgliedschaften.....	51
6.12	Sonstige wesentliche Verträge.....	52
6.13	Personalbestand.....	53

1 Rechtsgrundlagen

Die Stadt Neustrelitz hat gemäß dem § 60 der Kommunalverfassung (KV) M-V einen Jahresabschluss unter Beachtung der §§ 30 bis 53 der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik (GemHVO-Doppik - zuletzt geändert am 19.05.2016) zu erstellen. Der Anhang zum 31.12.2017 der Stadt Neustrelitz ist gemäß dem § 60 Abs. 2 Bestandteil des Jahresabschlusses, dessen Inhalte sich im Wesentlichen aus dem § 48 der GemHVO-Doppik ergeben.

2 Gliederung der Bilanz

Die Gliederungsvorschriften nach § 47 der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung. Die Muster „Bilanz“, „Anlagenübersicht mit Sonderpostenübersicht“, „Forderungsübersicht“ und „Verbindlichkeitenübersicht“ wurden entsprechend angewendet.

3 Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bilanz ist in Euro (€) aufgestellt.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber der Bilanz zum 31.12.2016 unverändert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen. Eventuelle Abweichungen werden in der jeweiligen Bilanzposition erläutert.

Für die Erstellung des Jahresabschlusses wurden die Ansätze der Bilanz per 31.12.2016 fortgeschrieben und es erfolgte eine Buchinventur.

Aufgrund des Vorsichtsprinzips sind Tatsachen, die zwischen Bilanzstichtag und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind, in der Bilanz berücksichtigt worden.

Zukünftige körperliche Inventuren werden mittels Scannern durchgeführt. Im Jahr 2015 wurde mit dem Verkleben von Scanneretiketten auf dem beweglichen Sachanlagevermögen begonnen und in 2017 fortgeführt. Das Verkleben von zugeordneten Scanneretiketten auf einem Vermögensgegenstand wird einer Inventur gleichgestellt.

Das Anlagevermögen des Produktes 538000 – Abwasserbeseitigung wurde bis einschließlich 2015 vollständig beim Betriebsführer der Abwasseranlagen, der Stadtwerke Neustrelitz GmbH, geführt. In der Bilanz der Stadt wurden deshalb Sammelposten in Höhe des Anlagevermögens gezeigt. Seit dem Jahr 2016 werden die Investitionen des laufenden Jahres vollständig beim Anlagevermögen der Stadt aktiviert und Teile des Bestandes des Anlagevermögens der Abwasserbeseitigung in die eigene Anlagenbuchhaltung übernommen (siehe auch Bilanzposition 1.2.4.047 „Abwasserbeseitigungsanlagen“, Seite 9).

4 Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

4.1 Anlagevermögen

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
	Aktiva		
1	Anlagevermögen	196.555.426,31	192.300.166,80
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	3.358.479,99	3.326.907,78
1.2	Sachanlagen	161.051.007,02	156.757.885,53
1.3	Finanzanlagen	32.145.939,30	32.215.373,49

Als Anlagevermögen sind in der Bilanz alle Vermögensgegenstände ausgewiesen, die nicht zur Veräußerung vorgesehen sind und die von der Stadt dauerhaft genutzt werden sollen. Die Aufstellung des Anlagevermögens ist der beigefügten Anlagenübersicht zu entnehmen.

4.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	3.358.479,99	3.326.907,78
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	180.542,52	177.947,19
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	2.348.925,95	2.252.802,21
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	408.996,96	374.282,82
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	420.014,56	521.875,56

Unter dem Bilanzpunkt 1.1.1 „Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten“ wurden die nachfolgenden Anschaffungen getätigt:

- Erweiterung Avviso 1.071,00 €
- Gisbo Alarm 1.608,88 €
- Nutzungsrechte Kulturquartier 3.823,27 €
- Systemsteuerung der Kläranlage 43.921,43 €

Unter dem Bilanzpunkt 1.1.2 „Geleistete Zuwendungen“ werden gezahlte Komplementäranteile an das Städtebauliche Sondervermögen für Zuwendungen und Darlehen im Rahmen der Städtebauförderung an private Bauherren (entspricht dem „Sonderposten aus Investitionszuwendungen von der Gemeinde zum Anlagevermögen“ in Höhe von 2.252.802,21 € in der SSV-Bilanz) dargestellt.

Der Bilanzpunkt 1.1.3 „Gezahlte Investitionszuschüsse“ vermindert sich um die Abschreibung.

Der Bilanzpunkt 1.1.5 „Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände“ stellt den Zuschuss an das Sondervermögen dar.

4.1.2 Sachanlagevermögen

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
1.2	Sachanlagen	161.051.007,02	156.757.885,53
1.2.1	Wald, Forsten	9.060.618,05	9.060.618,05
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	14.778.352,50	14.639.624,82
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	37.714.005,92	37.868.855,19
1.2.4	Infrastrukturvermögen	94.284.816,89	91.855.080,85
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	2.173,72	2.060,80
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	592.992,33	594.705,15
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.635.577,34	1.494.768,35
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	846.350,91	869.138,57
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	2.136.119,36	373.033,75

Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen. Anschaffungskostenminderungen (Skonti, Boni, sonstige Nachlässe) wurden von den Anschaffungskosten abgezogen.

4.1.2.1 Wald

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
1.2.1	Wald, Forsten	9.060.618,05	9.060.618,05
	davon: Grund und Boden	4.914.913,47	4.914.913,47
	davon: Hof- und Wegebefestigung	1,00	1,00
	davon: stehender Holzvorrat	4.145.703,58	4.145.703,58

Die planmäßig bewirtschafteten Waldbestände haben eine Fläche von 2.157,46 Hektar und wurden per 01.01.2004 für das Revier Kiefernheide und per 01.01.2006 für das Revier Kalkhorst im Forsteinrichtungswerk nachgewiesen. Nicht bewirtschaftete, aber zum Wald gehörige Flächen wurden im Forsteinrichtungswerk mit insgesamt 226,39 Hektar ausgewiesen. Das Forsteinrichtungswerk wird im Jahr 2018 aktualisiert.

4.1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	14.778.352,50	14.639.624,82
1.2.2.022	davon: Grünflächen	9.417.639,16	9.279.679,39
1.2.2.023	davon: Ackerland	2.113.187,49	2.115.020,28
1.2.2.024	davon: Schutzflächen	250.852,27	248.251,57
1.2.2.026	davon: Gewässer	554.746,85	554.746,85
1.2.2.029	davon: sonstige unbebaute Grundstücke	2.441.926,73	2.441.926,73

Es ist unter anderem ein Erbauseinandersetzungsvertrag umgesetzt worden, aus dem der Stadt für 4.124,05 € die Flurstücke Flur 41 – 39; Flur 47 – 134 und Flur 44 – 46 zugewiesen und übertragen wurden.

In den Bilanzpunkten „Grünflächen“ und „Ackerland“ wurden folgende Anschaffungen getätigt bzw. Zugänge verbucht:

Stück	Bezeichnung Vermögensgegenstand	Anschaffungskosten
1	Treppe Nr. 4 Hohenzieritzer Straße	10.537,87 €
40	Bäume nachträglich	606,66 €
1	Absperrpfosten	370,77 €
1	Informationstafel	571,20 €
3	Abfallbehälter	2.394,16 €
1	Forstschanke	2.228,32 €
1	Stahlgitterzaun	4.304,59 €

4.1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	37.714.005,92	37.868.855,19
1.2.3.031	mit Wohnbauten	206.715,37	206.448,49
	davon: Grund und Boden	200.310,69	200.310,69
	davon: Gebäude	6.404,68	6.137,80
1.2.3.032	mit sozialen Einrichtungen	1.325.214,50	1.310.063,22
	davon: Grund und Boden	718.894,08	718.894,08
	davon: Gebäude	596.706,92	583.145,36
	davon: Außenanlagen	9.613,50	8.023,78
1.2.3.033	mit Schulgebäuden und Schulturnhallen	17.026.032,59	16.731.763,16
	davon: Grund und Boden	2.624.176,52	2.624.176,52
	davon: Gebäude	14.013.932,82	13.736.806,14
	davon: Außenanlagen	387.923,25	370.780,50
1.2.3.034	mit Kulturanlagen	6.813.604,62	6.665.324,10
	davon: Grund und Boden	183.286,35	132.192,32
	davon: Gebäude	6.395.059,56	6.307.641,13
	davon: Außenanlagen	235.258,71	225.490,65
1.2.3.035	mit Sportanlagen	5.083.084,96	4.999.266,51
	davon: Grund und Boden	819.063,69	819.063,69
	davon: Sportanlagen	4.143.316,36	4.078.577,08
	davon: Außenanlagen	120.704,91	101.625,74
1.2.3.037	mit Verwaltungsgebäuden	3.664.567,97	3.807.148,81
	davon: Grund und Boden	351.208,85	351.208,85
	davon: Gebäude	3.265.617,39	3.411.787,88
	davon: Außenanlagen	47.741,73	44.152,08
1.2.3.039	mit sonstigen Gebäuden	3.594.785,91	4.148.840,90
	davon: Grund und Boden	2.104.689,61	2.104.689,61
	davon: Gebäude	1.474.661,73	2.021.923,09
	davon: Außenanlagen	15.434,57	22.228,20

Die Stadt Neustrelitz hat 41 Erbbaurechtsverträge als Erbbaugeber abgeschlossen. Weiterhin sind fünf Grundstücke mit Nutzungsurkunden aus DDR-Zeiten für 99 Jahre vergeben.

Die Flurstücke (28 – 35/1 und 2) und die Gebäude der Schloßstraße 6 wurden in das Sondervermögen übertragen.

Bei den erfassten Inventaren der Schloßstraße 12-13 (Kulturquartier) sind nachträgliche Anschaffungs- und Herstellungskosten gebucht worden.

Die Abweichung in der Bilanzposition 1.2.3.037 „Bebaute Grundstücke mit Verwaltungsgebäuden“ resultiert aus der Übernahme der Gebäude aus dem Abwasserbereich, hier sind ein Verwaltungsgebäude und ein Sozialgebäude erfasst worden. Dieser Bestand befand sich in der Bilanzposition 1.2.4.047 „Abwasserbeseitigungsanlagen“.

Die Veränderung in der Bilanzposition 1.2.3.039 „Bebaute Grundstücke mit sonstigen Gebäuden“ hängt ebenfalls mit der Umbuchung aus dem Abwasserbereich zusammen. Es sind unter anderem ein Maschinenhaus, ein Pumpenhaus und eine Garage erfasst worden.

Über das ehemalige Großherzogliche Wäschespülhaus mit dazugehöriger umlaufender Terrasse ist ein Mietvertrag mit einer Nutzungsdauer von 15 Jahren zur Betreibung eines Cafés geschlossen worden. Der Mietzins von monatlich 459,00 € wird mit den tatsächlich angefallenen Ausbaurkosten des Mieters (91.171,84 €) anteilig bis November 2033 verrechnet. Somit erfolgt die erste Mietzahlung anteilig im November 2033. Es ist in Höhe der Baukosten sowohl ein Zugang in der Bilanzposition 1.2.039 „Bebaute Grundstücke mit sonstigen Gebäuden“ erfolgt als auch ein Sonderposten gebildet worden, deren Abschreibung und Auflösung den benannten Mietvertrag darstellen sollen.

4.1.2.4 Infrastrukturvermögen

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
1.2.4	Infrastrukturvermögen	94.284.816,89	91.855.080,85
1.2.4.041	Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	886.917,03	858.784,29
1.2.4.042	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	125.078,14	118.510,54
1.2.4.043	Stromversorgungsanlagen	14.392,75	14.392,75
1.2.4.047	Abwasserbeseitigungsanlagen	27.235.481,52	25.344.218,92
	<i>davon: Grund und Boden</i>	<i>209.885,50</i>	<i>209.885,50</i>
	<i>davon: Abwasserbeseitigungsanlagen</i>	<i>27.025.596,02</i>	<i>25.134.333,42</i>
1.2.4.048	Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	62.602.054,57	62.189.428,38
	<i>davon: Grund und Boden</i>	<i>17.625.178,20</i>	<i>17.647.406,13</i>
	<i>davon: Infrastrukturvermögen</i>	<i>44.935.151,08</i>	<i>44.499.418,30</i>
	<i>davon: Treppen</i>	<i>37.576,55</i>	<i>36.338,75</i>
	<i>davon: Aufwuchs</i>	<i>4.148,74</i>	<i>6.265,20</i>
1.2.4.049	Sonstiges Infrastrukturvermögen	3.420.892,88	3.329.745,97
	<i>davon: Grund und Boden</i>	<i>18.275,42</i>	<i>18.275,42</i>
	<i>davon: Außenanlagen</i>	<i>342.899,61</i>	<i>307.283,75</i>
	<i>davon: Bäume</i>	<i>2.436.365,06</i>	<i>2.438.284,09</i>
	<i>davon: Infrastrukturvermögen</i>	<i>623.352,79</i>	<i>565.902,71</i>

Unter der Bilanzposition 1.2.4.048 „Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsanlagen“ ist das gesamte Straßennetz der Stadt Neustrelitz erfasst, sowie die Geh- und Radwege. Darüber hinaus zählen die Parkplätze, der Markt und der Rummelplatz dazu.

In der Bilanzposition 1.2.4.047 „Abwasserbeseitigungsanlagen“ wurden die erfassten Sammelposten zur Eröffnungsbilanz ausgebucht und auf einzelne Inventare mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten erfasst. Diese Umbuchungen verursachen eine Veränderung der Restbuchwerte aus dem Vorjahr sowohl in der Anlagenübersicht als auch im Abgleich mit dem Bilanzposten. Diese Differenzen stellen sich auch in den folgenden Bilanzpositionen dar: geleistete Investitionszuschüsse, bebaute Grundstücke, Maschinen, technische Anla-

gen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung. Um eine eigene Anlagenbuchhaltung im Abwasserbereich zu führen, war diese Vorgehensweise notwendig.

Es wurden im laufendem Jahr folgende Bau- bzw. Investitionsmaßnahmen abgeschlossen und aktiviert:

Carlstraße	234.393,57 €
Gehweg in Kiefernheide	60.498,54 €
Kirschenallee 4. BA	1.028.389,36 €
Sassenstraße	556.625,58 €
Fahrbahn Wiesenthal	42.250,81 €
Biofilter Kläranlage	39.909,03 €
Erneuerung Abwasserpumpwerk Zierker Nebenstraße	31.944,76 €
Mischwasserkanal Zierker Straße	181.418,98 €
Bohlenstraße 2. BA	69.176,11 €

Nachträglich erfolgten folgende Aktivierungen:

Abwasseranlagen Stendlitz Straße	472.523,53 €
Schulstraße	194.031,01 €
Gehweg Zierker Straße	403.652,41 €
Treppe am Glambecker See	10.537,87 €

4.1.2.5 Bauten auf fremdem Grund und Boden

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	2.173,72	2.060,80
1.2.5.054	Kulturanlagen	2.173,72	2.060,80

Im Jahr 2017 erfolgte die Abschreibung der Strahler zum Beleuchten des Kirchenkreuzes der Stadtkirche.

4.1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	592.992,33	594.705,15
1.2.6.061	Kunstgegenstände	212.520,92	213.703,62
1.2.6.065	Denkmäler	380.471,41	381.001,53

Die Kunstgegenstände sind um einen Findling im Wert von 1.182,70 € erweitert worden.

Der Wert der Sammlung des Kulturquartiers erhöhte sich durch die nachträglichen Anschaffungskosten für ein Schloss- sowie ein Landschaftsmodell um 530,12 €.

4.1.2.7 Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge

Position	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.635.577,34	1.494.768,35
1.2.7.071	Fahrzeuge	724.069,76	734.126,03
1.2.7.072	Maschinen und technische Anlagen	298.747,51	92.691,26
1.2.7.073	Betriebsvorrichtungen	612.760,07	667.951,06

Unter der Bilanzposition 1.2.7.072 „Maschinen und technische Anlagen“ ist u. a. Technik des Brand- und Katastrophenschutzes sowie des Hafens erfasst worden.

Zu den „Betriebsvorrichtungen“ (Bilanzposition 1.2.7.073) zählen u. a. Spielgeräte, der Kunstrasenplatz, die Telefonanlage Rathaus, Klimaanlage und Stromerzeuger der Feuerwehr.

Im Haushaltsjahr 2017 wurden folgende Fahrzeuge angeschafft oder aktiviert:

- Regiehof
 - Opel Movano MST-SN 117 25.865,94 €
 - ISEKI Großflächenmäher 40.513,80 €
 - Opel Combo MST-SW 211 1.190,00 €
(Aufgrund des Gebrauchtzustandes des PKW, ist die Restnutzungsdauer auf 2 Jahre festgelegt worden.)
- Zentrale Dienste
 - Isuzu D-Max Single CAB NZ F 111 23.358,73 €
 - Opel Combo Van NZ-A 621 8.380,00 €

Folgendes Fahrzeug wurde veräußert:

- Zentrale Dienste
 - Suzuki Grand Vitara 1.6 MST-SN 60
- | | |
|--------------|--------------|
| Restbuchwert | Verkaufswert |
| 1,00 € | 300,00 € |

Unter dem Bilanzposten „Maschinen und technische Anlagen“ wurden folgende Investitionen getätigt:

- Regiehof - diverse Sägen 1.842,00 €
- Abwasser - diverse Pumpen und sonstige Elektrogeräte 22.389,54 €

Folgende Investitionen wurden unter den Bilanzposten „Betriebsvorrichtungen“ vorgenommen:

- Kindertagesstätte „Löwenzahn“ - Spielgerät 1.130,06 €
- Regionale Schule „J.-Nehru-Schule“ - Wärmeverteilungsanlage 24.507,91 €

4.1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Position	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	846.350,91	869.138,57

Ausgewiesen sind hier u. a. Betriebsgeräte, Werkzeuge, elektrische Geräte, Einrichtungsgegenstände, Büromaschinen, IT-Technik, der Medienbestand der Bibliothek, Rettungsdienstgeräte.

Im Haushaltsjahr 2017 wurden Investitionen in Höhe von insgesamt 147.618,30 € getätigt:

• Möbel und sonstige Einrichtungsgegenstände	9.008,02 €
• Computer und Zubehör	86.447,46 €
• Büromaschinen	3.177,14 €
• Rundfunk- und Fernsehgeräte	2.858,35 €
• Foto- und Kopiertechnik	2.975,00 €
• Elektrogeräte	3.252,25 €
• Musikinstrumente	1.277,00 €
• Betriebsgeräte, Werkzeuge und Zubehör	37.137,70 €
• Mobiliar für Schulen und Kindertagesstätten	1.485,38 €

4.1.2.9 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau

Position	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	2.136.119,36	373.033,75
1.2.10.0911	geleistete Anzahlungen für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten des städtebaulichen Sondervermögens	147.090,68	115.774,82
1.2.10.0919	geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	13.056,20	1.924,97
1.2.10.0960	Anlagen im Bau – Abwasserbeseitigungsanlagen	965.145,26	13.463,11
1.2.10.0961	Anlagen im Bau – Grünanlagen	0,00	0,00
1.2.10.0962	Anlagen im Bau – bebaute Grundstücke	13.715,74	35.314,30
1.2.10.0963	Anlagen im Bau – Infrastrukturvermögen	997.111,48	206.556,55

Unter den geleisteten Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau sind solche Vermögensgegenstände erfasst worden, die zum Bilanzstichtag noch nicht fertiggestellt sind.

Das betrifft

- bei den geleisteten Anzahlungen für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten des SSV
 - direkte Zahlungen an das städtebauliche Sondervermögen für Maßnahmen des öffentlichen Bereichs und Vorteilsausgleiche 115.774,82 €
- bei den geleisteten Anzahlungen auf Sachanlagen

- Lehmbackofen 300,00 €
- Gebühren für Ankauf von diversen Grundstücken 1.624,97 €
- bei den Anlagen im Bau – Abwasserbeseitigungsanlagen
 - Planungsleistung Semmelweisstraße 968,11 €
 - Sandfang der Kläranlage 12.495,00 €
- bei den Anlagen im Bau – bebaute Grundstücke
 - Sanierungsabschnitt Schlosskirche 11.340,68 €
 - Außensportanlage IGS 23.973,62 €
- bei den Anlagen im Bau – Infrastrukturvermögen
 - Verrohrung Graben 1.350,00 €
 - Kanalisation Gottfried-Keller-Straße 3.621,71 €
 - Kläranlage Sandfang 1.466,26 €
 - Kanalisation Sandberg 822,89 €
 - Strelitzer Chaussee 2. Bauabschnitt 176.189,78 €
 - Blockbereich Semmelweisstraße 19.361,34 €
 - Neugestaltung Umfeld Schlosskirche 3.744,57 €

4.1.3 Finanzanlagen

Position	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
1.3	Finanzanlagen	32.145.939,30	32.215.373,49
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	30.349.539,51	30.349.539,51
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	87.746,77	87.746,77
1.3.4.	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	11.858,87	8.893,37
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	552.205,53	573.614,82
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	718.256,39	723.924,79
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	402.272,00	457.594,00
1.3.8.134	davon: Beteiligungen an der Versorgungsrücklage nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz	30.025,00	34.853,00
1.3.8.135	davon: Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	372.247,00	422.741,00
1.3.9	sonstige Ausleihungen	24.060,23	14.060,23

Bei den verbundenen Unternehmen handelt es sich um die Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH (26.551.347,35 €), die Stadtwerke Neustrelitz GmbH (3.772.816,35 €) und die Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH (25.375,81 €).

Unter dem Bilanzpunkt 1.3.3 „Beteiligungen“ erfolgte die Bewertung der IPSE Innovative Personal- und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH mit 87.746,77 €.

Bei den Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, wird ein Darlehen an die IPSE GmbH für übernommene Technik von ursprünglich 74.137,32 € dargestellt.

Der Ansatz der Sondervermögen ergibt sich spiegelbildlich aus dem Eigenkapital der jeweiligen Bilanzen zum 31.12.2017.

Unter dem Punkt 1.3.5 wurde u. a. das Eigenkapital des Städtebaulichen Sondervermögens (498.048,67 €) und der Erwin-Hemke-Stiftung (75.562,15 €) ausgewiesen. In die Erwin-Hemke-Stiftung sind ausschließlich Gelder von Privatpersonen geflossen, sodass der Ausweis der Stiftung in der Bilanz ebenfalls auf der Passivseite der Bilanz unter den Positionen „Sonstige zweckgebundene Kapitalrücklagen“ (10.491,69 €) und „Sonderposten aus Zuwendungen“ (65.070,46 €) erfolgen muss.

Die Stadt Neustrelitz ist Mitglied in folgenden bilanzierungspflichtigen Verbänden:

- Kreisfeuerwehrverband Mecklenburgische Seenplatte
- Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern“ (eGo-MV)
- Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement – der Verband für kommunales Management (KGST)
- Kommunaler Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern.

Die Finanzierung erfolgt jeweils durch Umlagen der Mitglieder. Anschaffungskosten sind nicht angefallen. Die Bilanzierung erfolgt daher nur mit einem Erinnerungswert von je 1,00 €. Der Wasser- und Bodenverband „Obere Havel / Obere Tollense“ sowie der Regionale Planungsverband Mecklenburgische Seenplatte wurden nicht bilanziert, da es sich hierbei um Mitgliedschaften in sondergesetzlichen Zweckverbänden handelt.

Unter Punkt 1.3.7 ist die Anlage im Fonds „Deka-Kommunal Euroland Balance I“ mit dem Restbuchwert in Höhe von 656.871,39 €, die E.DIS AG Global-Namensaktie mit 41.053,40 € und die Beteiligung an der Theater- und Orchester GmbH Neubrandenburg / Neustrelitz als sonstige Anteilsrechte mit 26.000,00 € ausgewiesen.

Die anteiligen Rücklagen des Versorgungsverbandes zur Abdeckung der Pensionsverpflichtungen werden auf Grundlage der Angaben des Kommunalen Versorgungsverbandes Mecklenburg-Vorpommern zum Bilanzstichtag errechnet.

Die Ausleihungen sind grundsätzlich mit dem Nennwert bilanziert. Bei der Position 1.3.9 handelt es sich um ein Darlehen in Höhe von ursprünglich 49.060,23 € an den Hafenterrasse Neustrelitz e. V. vom 18.04.2013.

4.2 Umlaufvermögen

Position	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
2	Umlaufvermögen	23.782.051,92	25.382.356,63
2.1	Vorräte	2.803.273,95	2.817.415,57
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.798.777,88	1.764.064,14
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	19.180.000,09	20.800.876,92

Zum Umlaufvermögen (Vorratsvermögen in Lagerhaltung) gehören die Vermögensgegenstände, die zur Veräußerung, Verarbeitung oder zum Verbrauch angeschafft oder hergestellt worden sind.

4.2.1 Vorräte

Position	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
2.1	Vorräte	2.803.273,95	2.817.415,57
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	86.889,30	97.393,79
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	62.418,73	59.932,60
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	2.653.965,92	2.660.089,18

Unter dem Bilanzpunkt „Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe“ werden Streusalz, Streusand und Pflastersteine des Steinlagers geführt.

Für Streusalz und Streusand wurde ein Festwert unter den Hilfsstoffen auf der Grundlage von Einkaufspreisen in Höhe von 9.092,57 € gebildet.

Beim Steinlager (Pflastersteine) sind Rechnungen aus Verkäufen zur Wertermittlung herangezogen worden. Zum Bilanzstichtag ermittelt sich ein Lagerbestand von 88.301,22 €

Unter dem Bilanzpunkt „Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen“ werden die noch nicht abgerechneten umlagefähigen Betriebskosten in Höhe von 55.363,66 € aus der Hausverwaltung (neuwo) ausgewiesen.

Zusätzlich wird eine Summe von 4.568,94 € für Flurstücke ausgewiesen, die zum Verkauf vorgesehen sind.

Den Vorräten sind die Flurstücke und Gebäude zugeordnet, die die Stadt Neustrelitz zu veräußern beabsichtigt, unabhängig davon, ob es gegenwärtig einen konkreten Erwerber gibt oder nicht. Die Flurstücke werden dem Anhang zur Bilanz als Anlage beigelegt (Anlage „Umlaufvermögen Grundstücke, Gebäude und Außenanlagen“). Das Flurstück 33 – 3/8 wurde im Wert um 5.632,14 € erhöht, um die Rückbaukosten des Regenrückhaltebeckens durch den Verkauf zu finanzieren. Bei den Flurstücken 39 – 236/20, 236/35 und 236/55 sind außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe des Erbbauzinses vorgenommen worden.

Bei der fertiggestellten Baumaßnahme „Sicherheitserhöhung im Parkstadion“ sind nachträgliche Anschaffungskosten in Höhe von 3.885,54 € angefallen. Die gesamte Baumaßnahme musste in das Umlaufvermögen umgebucht werden, da der abgeschlossene Erbbaurechtsvertrag mit dem TSG Neustrelitz e. V. noch nicht umgesetzt wurde.

Die Waren wurden mit den Anschaffungskosten bewertet. Es handelt sich um Verkaufswaren aus der Touristinformation, der Bibliothek und dem Museum / Karbe-Wagner-Archiv sowie um Stammbücher aus dem Standesamt im Wert von 33.293,44 €.

4.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Position	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.798.777,88	1.764.064,14
2.2.1	davon: Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.376.720,64	1.386.685,20
2.2.2	davon: Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	35.102,03	24.124,92
2.2.3	davon: Forderungen gegen verbundene Unternehmen	45.247,46	29.049,64
2.2.4	davon: Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
2.2.5	davon: Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00
2.2.6	davon: Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	305.281,91	313.880,12
2.2.7	davon: Sonstige Vermögensgegenstände	36.425,84	10.324,26

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Die Forderungen wurden mit den Nominalwerten unter Berücksichtigung erforderlicher Wertberichtigungen in der Bilanz angesetzt.

Die detaillierte Aufteilung der Forderungen nach Forderungsart und Restlaufzeit sowie der Ausweis der Wertberichtigungen erfolgt in der Anlage „Forderungsübersicht“.

4.2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen

Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen haben zum Bilanzstichtag einen Nominalwert von 1.543.773,25 €.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen setzen sich zusammen aus:

- Gebührenforderungen 616.170,51 €
- Beitragsforderungen 143.894,65 €
- Steuerforderungen 546.790,14 €
- Forderungen aus Transferleistungen 61,21 €
- sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen 236.856,74 €

Bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen sind gemäß Dienstanweisung 01/2016 folgende Wertberichtigungen im Haushaltsjahr 2017 vorgenommen worden:

Forderungsart	Wertberichtigung per 31.12.2016	Wertberichtigung im Haushaltsjahr 2017	kumulierte Wertberichtigung per 31.12.2017
Gebührenforderungen	9.644,92 €	1.871,48 €	11.516,40 €
Beitragsforderungen	34.585,53 €	- 9.809,12 €	24.776,41 €
Steuerforderungen	126.103,91 €	- 37.818,36 €	88.285,50 €
Forderungen aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	23.555,57 €	8.954,17 €	32.509,74 €
Summen:	193.889,93 €	- 36.801,83 €	157.088,05 €

Somit weist die Bilanz per 31.12.2017 öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen in Höhe von 1.386.685,20 € aus.

4.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Bei den privatrechtlichen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen handelt es sich hauptsächlich um:

- nicht erhaltene Einnahmen aus Miet- und Pachtverträgen 21.303,99 €
- Schadensersatzforderungen 130,00 €
- Forderung Anzeige Imagebroschüre 1.150 €
- Forderungen aus Grundstücksverkäufen 14.839,75 €
- Forderungen aus Rückerstattung 735,05 €
- Forderung aus Bandenwerbung 500,00 €
- Forderung aus Rücklastschriftgebühren 332,49 €

Diese Forderungen bestehen in Höhe von 40.935,39 € (Vorjahr 50.245,07 €) und wurden in 2017 in Höhe von 16.810,47 € (Vorjahr 15.143,04 €) wertberichtigt. Somit belaufen sie sich am 31.12.2017 auf 24.124,92 €.

4.2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Forderungen gegen verbundene Unternehmen bestehen in Höhe von 29.049,64 €.

Gegen die Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH bestehen Forderungen im Rahmen der Hausverwaltung in Höhe von 10.738,78 €.

Gegen die Stadtwerke Neustrelitz GmbH bestehen Forderungen in Höhe von 18.310,86 €.

4.2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Hier werden per 31.12.2017 keine Forderungen ausgewiesen.

4.2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen

Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen bestehen per 31.12.2017 nicht.

4.2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich

Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich werden in Höhe von 313.880,12 € ausgewiesen. Diese setzen sich unter anderem wie folgt zusammen:

• Zuschüsse und Erstattung für Kinderbetreuung und Essengeld	1.198,89 €
• Zinsen aus der Aussetzung der Vollziehung	262.086,00 €
• Gemeindeanteil Einkommensteuer	34.324,75 €
• Gemeindeanteil Umsatzsteuer	9.085,09 €
• Erstattungen von Krankenkassen	2.265,13 €
• offene Erstattungen für Ersatzvornahmen Beerdigungskosten	1.414,15 €
• Erstattungen für die Unterbringung obdachloser Personen gemäß Amtshilfevereinbarung	2.356,54 €
• Erstattung Stromverbrauch Amt für Hoch und Tiefbau (Verrechnung erfolgte erst 2018)	1.097,42 €

Bei den offenen Erstattungen für Ersatzvornahmen handelt es sich um Forderungen gegen den privaten Bereich, speziell um Ratenzahlungen. Diese werden aufgrund einer fehlerhaften Zuordnung im falschen Bereich ausgewiesen und erscheinen deshalb auch in den Folgejahren an falscher Stelle. Um den Fehler zukünftig zu vermeiden, wurde mit dem zuständigen Fachamt eine Änderung der Verfahrensweise abgestimmt.

4.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände

Die „Sonstigen Vermögensgegenstände“ in Höhe von 10.324,26 € setzen sich wie folgt zusammen:

• Zinsabgrenzungen von Geldanlagen bei Banken	9.940,46 €
• Vorfinanzierung der Kosten im Zusammenhang mit Grundstückskauf für städtebauliches Sondervermögen	3,45 €
• Kostenerstattung von beschädigten Schulbüchern	308,91 €
• ungeklärte Zahlungsvorgänge	297,23 €
• abzüglich Wertberichtigung	225,79 €

4.2.3 Liquide Mittel

Position	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	19.180.000,09	20.800.876,92

Die liquiden Mittel werden durch Kontoauszüge und Sparbücher zum Stichtag 31.12.2017 nachgewiesen. Sie werden mit dem Nominalwert in der Bilanz angesetzt und weisen zum kassenmäßigen Abschluss 20.800.876,92 € aus.

In den liquiden Mitteln befinden sich 185.984,16 € aus Einzahlungen für unbekannte Rechtsnachfolger von Grundstückseigentümern. Eine entsprechende Rückstellung in dieser Höhe ist in der Bilanz ausgewiesen.

Weiterhin sind in den liquiden Mitteln Guthaben aus den Mietkautionen der Verwaltung durch die Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH in Höhe von 25.493,74 € und aus den Mietkautionen der Bürgersolaranlagen in Höhe von 12.926,60 € enthalten. Je eine Verbindlichkeit in gleicher Höhe ist in der Bilanz ausgewiesen.

4.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Position	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
3.	Rechnungsabgrenzungsposten	21.196,84	49.720,87

Unter diesem Bilanzpunkt werden Auszahlungen aus 2017 abgegrenzt, die Aufwand im Jahr 2018 darstellen.

Per 31.12.2017 wurden folgende Sachverhalte berücksichtigt:

- Bewirtschaftung von Grundstücken, Außenanlagen, Gebäuden 657,74 €
- Datenverarbeitung 2.585,49 €
- Fachliteratur, Zeitschriften 201,08 €
- Geschäftsaufwendungen 2.951,63 €
- Kraftfahrzeugsteuer 422,25 €
- Öffentlichkeitsarbeit 1.778,92 €
- Porto und Versandkosten 6,63 €
- Sportveranstaltungen / Klassenfahrten 382,80 €
- Pacht 21,17 €
- Versicherungen 31.347,48 €
- Beamtenbezüge 9.365,68 €

4.4 Eigenkapital

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
	Passiva		
1	Eigenkapital	157.214.624,17	156.132.784,40
1.1	Kapitalrücklage	155.923.771,95	155.569.037,51
1.1.1	<i>Allgemeine Kapitalrücklage</i>	<i>146.818.221,59</i>	<i>144.933.441,99</i>
1.1.2	<i>Zweckgebundene Kapitalrücklagen</i>	<i>9.105.550,36</i>	<i>10.635.595,52</i>
1.2	Zweckgebundene Ergebnismrücklagen	0,00	0,00
1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnismrücklagen	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag	1.889.483,36	1.290.852,22
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-598.631,14	-727.105,33
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt.

In der zweckgebundenen Kapitalrücklage werden ausgewiesen:

- investive Zuweisungen gemäß FAG 8.994.262,59 €
- Sonderrücklage Schlosskirche 430.841,24 €
- Sonderzuweisung für den Verlust des Kreisstadtstatus 1.200.000,00 €
- allgemeine Kapitalrücklage, Ergebnisvortrag und Jahresüberschuss der Erwin-Hemke-Stiftung 10.491,69 €.

Der Ergebnisvortrag von 1.290.852,22 € ergibt sich aus folgenden Jahresüberschüssen und Fehlbeträgen:

- 2012 in Höhe von 25.146,14 €,
- 2013 in Höhe von 418.586,72 €,
- 2014 in Höhe von 849.450,79 €,
- 2015 in Höhe von 596.299,71 €,
- 2016 in Höhe von -598.631,14 €.

Per 31.12.2017 wird ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 727.105,33 € ausgewiesen.

4.5 Sonderposten

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
2	Sonderposten	55.825.394,13	54.916.504,05
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	54.346.395,16	52.631.319,85
2.1.1	<i>davon: Sonderposten aus Zuwendungen</i>	<i>36.323.027,45</i>	<i>35.230.794,42</i>
2.1.2	<i>davon: Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten</i>	<i>17.936.743,94</i>	<i>17.321.330,37</i>
2.1.3	<i>davon: Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen</i>	<i>86.623,77</i>	<i>79.195,06</i>
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	598.742,83	834.799,75
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten	880.256,14	1.450.384,45

Die Sonderposten sind zum Bilanzstichtag durch eine Beleg- und Buchinventur erfasst worden. Der Nachweis erfolgte durch Bescheide, Verträge und Verwendungsnachweise.

Die „Sonderposten aus Zuwendungen“ in Höhe von 35.230.794,42 € setzen sich wie folgt zusammen:

- Sonderposten aus Zuwendungen 15.824.371,86 €
- Sonderposten aus Investitionszuwendungen von Sondervermögen – Eigenbetriebe 1.092.791,56 €
- Sonderposten aus Investitionszuwendungen von Sondervermögen – Sonstige 4.352.072,21 €
- Sonderposten aus Zuwendungen von der EU 1.727.747,09 €
- Sonderposten aus Zuwendungen vom Bund 3.862.891,70 €
- Sonderposten aus Zuwendungen vom Land 7.782.245,09 €
- Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden / Gemeindeverbänden 398.443,52 €
- Sonderposten aus Investitionszuwendungen vom privaten Bereich 190.231,39 €.

Im „Sonderposten aus Zuwendungen“ wird u. a. die in der Bilanz der Erwin-Hemke-Stiftung dargestellte zweckgebundene Kapitalrücklage in Höhe von 65.070,46 € ausgewiesen.

Die „Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen“ in Höhe von 79.195,06 € setzen sich wie folgt zusammen:

- Anzahlungen auf Sonderposten von Bund und Land aus SSV 172,28 €
- Anzahlung auf Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten 68.988,69 €
- Anzahlung auf Sonderposten aus dem Spendenaufruf „Spielgerät“ 34,09 €
- Anzahlung auf Sonderposten vom Land für IT-Ausstattung Modellvorhaben „Integrierte Berufsorientierung“ 10.000,00 €.

Gemäß § 39 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik sind Sonderposten für den Gebührenaussgleich zu bilden, wenn Kostenüberdeckungen für Einrichtungen entstehen, die in der Regel aus Entgelten finanziert werden. In diesem Bilanzpunkt werden 834.799,75 € ausgewiesen. Dieser Sonderposten wurde in 2017 aus einer Kostenüberdeckung im Abwasserbereich um 236.056,92 € erhöht.

Unter den „Sonstigen Sonderposten“ wurden Schenkungen und die Sonderposten zum Umlaufvermögen in Höhe von 1.450.384,45 € erfasst. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- Fördermittel vom Bund für das Projekt „Ökologische Stadtreparatur am Venusberg in Neustrelitz“ 158.299,00 €
- Sonstiger Sonderposten 1.292.085,45 €

Unter dem sonstigen Sonderposten in Höhe von 1.292.085,45 € wurden

- das unentgeltliche Archivmaterial 1,00 €
- die Förderung von Wohnraum aus dem Kommunalinvestitionsprogramm 102.658,33 €
- die Förderung für Vermögensgegenstände des Parkstadions aus dem Bauvorhaben „Sicherheitserhöhung im Parkstadion“, die im Erbbaurecht an die TSG gegeben werden (siehe Seite 15) 1.101.937,96 €
- Sonderposten Ausbaurückstellungen von Dritten für das Wäschespülhaus (91.171,84 € abzüglich 3.683,68 € Abschreibungen, siehe Seite 9) 87.488,16 €

erfasst.

4.6 Rückstellungen

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
3	Rückstellungen	3.034.472,96	2.955.460,71
3.1	Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.075.356,23	1.134.294,63
3.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen	1.959.116,73	1.821.166,08

4.6.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Hierzu zählen neben den Rückstellungen für Pensionen auch die Beihilferückstellungen.

Für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen hat die Stadt Neustrelitz einen Betrag in Höhe von 1.134.294,63 € in der Bilanz berücksichtigt. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus:

- Verpflichtungen für unverfallbare Anwartschaften (aktive Beschäftigte) 603.659,00 €
- Verpflichtungen für Versorgungsempfänger 341.587,03 €
- Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten 120.731,00 €
- Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern 68.317,60 €.

Als Rückstellungen für Pensionen sind Verpflichtungen der Stadt Neustrelitz für Versorgungsansprüche der Beamten und deren Hinterbliebenen ausgewiesen. Für die Passivierungspflicht ist trotz der Mitgliedschaft in einer Versorgungskasse ausschlaggebend, dass der Pensionsanspruch der Beamtinnen und Beamten rechtlich weiterhin unmittelbar gegenüber der Stadt Neustrelitz besteht.

Für Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern sowie Beamten für die Zeit nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst wurden in Höhe des zukünftigen Aufwandes ebenfalls Rückstellungen gebildet.

Die Berechnung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen erfolgte durch den Kommunalen Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern unter Berücksichtigung der landeseinheitlichen Berechnungsvorgaben.

Den Rückstellungen stehen anteilige Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen in Höhe von 457.594,00 € gegenüber. Diese sind gemäß § 37 Abs. 7 GemHVO-Doppik auf der Aktivseite unter den Finanzanlagen ausgewiesen.

4.6.2 Sonstige Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen werden in der Bilanz per 31.12.2017 mit 1.821.166,08 € ausgewiesen.

Auf die Bildung von Rückstellungen

- für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und nicht abgegoltene Überstunden,
- für Kosten der internen Jahresabschlusserstellung und Jahresabschlussprüfung sowie
- für zu erwartende Aufwendungen unter 1.000,00 €

wurde verzichtet.

Rückstellungsart	Rückstellungsbetrag in €
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	8.576,66
Rückstellungen für geleistete Überstunden (Gleitzeitüberhänge)	0,00
Rückstellungen für Altersteilzeit	367.942,10
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	96.400,32
Rückstellungen für sonstige finanzielle Verpflichtungen	1.309.945,25
Rückstellung für Leistungsentgelt	38.301,75

Die Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen wurden für folgende Maßnahmen gebildet:

Vermögensgegenstand	Maßnahme	Rückstellungsbetrag in €
Regionale Schule „J. Nehru“ Hangbepflanzung vor Stützwand	Fertigungs- und Entwicklungspflege	3.576,66
Bäume	Baumfällungen	5.000,00

Die Rückstellungen für die Heizungsanlage in der Badeanstalt, die Warmwasseraufbereitungsanlage in Weisdin, sowie teilweise für Baumfällungen sind in Anspruch genommen worden.

Die Rückstellung für die Gleitzeitüberhänge wurde aufgelöst.

Den Berechnungen der Rückstellungen für Altersteilzeit liegen 11 abgeschlossene Altersteilzeitvereinbarungen im Blockmodell zugrunde. Hiervon befinden sich alle Mitarbeiter/innen in der Freistellungsphase.

Die zu bewertenden unmittelbaren Verpflichtungen basieren auf dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD) sowie dem Bundesbesoldungsgesetz.

Die Bewertung der Verpflichtungen wurde in zwei Schritten durchgeführt:

Die Aufstockungsbeträge während der Altersteilzeit stellen zum Zeitpunkt des Abschlusses der Vereinbarung bereits für die gesamte Laufzeit Aufwand dar. Daher wurden für die Beschäftigten zum Stichtag die künftig zu leistenden Aufstockungszahlungen ermittelt.

Der Erfüllungsrückstand stellt eine in der Beschäftigungsphase ratierlich anzusammelnde Rückstellung für rückständige Vergütung, die darauf entfallenden Sozialversicherungsbeiträge sowie sonstige lohnabhängige Nebenleistungen dar, die in der Freizeitphase wieder ratierlich in Anspruch genommen werden.

Die Stadt Neustrelitz hat Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren zu bilden, deren Ausgang für die Stadt mit finanziellen Belastungen verbunden sein kann.

Zu folgenden Sachverhalten sind Gerichtsverfahren anhängig:

- aus dem Bereich Abwasserbeitragsrecht: 5
- aus dem Bereich Ordnungsrecht: 2
- zum Glücksspielstaatsvertrag: 1
- zum Zensus 2011: 1.

Rückstellungen für sonstige finanzielle Verpflichtungen in Höhe von 1.309.945,25 € wurden gebildet für:

- Entschädigungszahlungen für Abwasseranlagen auf fremden Grundstücken 85.959,55 €
- Abrechnung des Aufwertungsprogramms Kiefernheide 185.001,54 €
- Rückzahlungsansprüche von unbekanntem Rechtsnachfolgern von Grundstückseigentümern 185.984,16 €
- Ausstehende Bescheide des Landkreises für die Abwasserabgabe 2017 53.000,00 €
- erhöhte Zuschussleistung für die Theater- und Orchester GmbH 800.000,00 €.

4.7 Verbindlichkeiten

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
4	Verbindlichkeiten	1.439.981,99	828.006,69
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	609.705,88	334.381,82
4.2.1	<i>davon: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</i>	609.705,88	334.381,82
4.2.2	<i>davon: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit</i>	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	12.554,48	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	67.109,31	62.832,42
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	218.293,08	119.841,09
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	1.532,76
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	135.495,00	155.738,58
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	25.862,33	294,28
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	262.448,58	37.487,66
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	262.448,58	37.487,66
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	108.513,33	115.898,08

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Die „Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen“ sind durch die entsprechenden Verträge und durch Kontoauszüge zum 31.12.2017 belegt. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

lfd. Nr.	Kreditinstitut	Vertragsnummer	Saldo Kontoauszug	Saldo Bilanz per 31.12.2017
1	NordLB	12638890024	246.348,92	246.348,92
2	KfW	1763621	3.164,97	3.164,97
3	KfW	9575972	5.063,97	5.063,97
4	KfW	697097	13.882,50	13.882,50
5	KfW	2287976	8.180,54	8.180,50
6	KfW	8007304	10.225,10	10.225,10
7	KfW	2810103	4.667,27	4.667,27
8	KfW	6466329	13.835,22	13.835,22
9	KfW	178378	29.013,37	29.013,37
Summe:			334.381,86	334.381,82

Bei dem Darlehen Nr. 5 weicht der Saldo des Kontoauszuges zum Bilanzsaldo auf Grund eines Erfassungsfehlers zur Einführung der Doppik um 0,04 € ab und kann nachträglich nicht mehr berichtigt werden.

Bei den „erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen“ in Höhe von 62.832,42 € handelt es sich um noch nicht abgerechnete Betriebskosten für die stadteigenen vermieteten Objekte in der Verwaltung Dritter der Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH.

Die „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen“ werden mit 119.841,09 € ausgewiesen.

Die „Verbindlichkeiten aus Transferleistungen“ belaufen sich auf 1.532,76 €.

Die „Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen“ bestehen in Höhe von 155.738,58 €.

Die „Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen“ in Höhe von 294,28 € setzen sich wie folgt zusammen:

• Entgelte der Deutschen Bundesbank für den baren Zahlungsverkehr	19,25 €
• Verbindlichkeiten gegenüber ARD ZDF Deutschlandradio	244,92 €
• Verbindlichkeiten gegenüber Finanzamt	30,11 €.

Die „Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich“ in Höhe von 37.487,66 € enthalten:

• Grunderwerbsteuer	3.741,00 €
• Verwaltungsgebühren Landesförderinstitut	2.177,02 €
• Abrechnung Stromverbrauch	1.097,42 €
• Winterdienstabrechnung	4.176,46 €
• Überzahlung Gemeindeanteil Gewerbesteuerumlage	26.295,76 €

Die „sonstigen Verbindlichkeiten“ in Höhe von 115.898,08 € bestehen aus:

• Erstattungszinsen	4,00 €
• Zinsabgrenzung	531,80 €
• noch nicht abgerechnete Fischereimarken	16.452,60 €
• Verbindlichkeiten aus Mietkautionen	38.420,34 €
• Inanspruchnahme von Bürgschaften	10.671,79 €
• Verbindlichkeiten auf Schulkonto (z. B. Pfandgeld)	2.125,50 €
• noch nicht weitergeleitete Zahlungen auf fremde Amtshilfeersuchen	6.858,19 €
• Fundbüro	310,00 €
• noch nicht weitergeleitete Rückforderungen Wohngeld	2.362,89 €
• noch nicht weitergeleitete Einnahmen aus dem Bürgerbüro	540,44 €
• ungeklärte Zahlungseingänge	22.538,07 €
• Umsatzsteuer – Finanzamt	0,12 €
• noch nicht erstattete Unterrichtsmaterialien	16,46 €
• gezahlte aber nicht verwendete Zuschüsse für Ehrungen von Alters- und Ehejubilaren vom Landkreis	50,00 €
• noch nicht weitergeleitete Einnahmen von Kommissionsware	4,50 €
• Versicherungsbeiträge	14.857,44 €

4.8 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Posten	Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017
		in €	in €
5	Rechnungsabgrenzungsposten	2.844.201,82	2.899.488,45
5.1	Grabnutzungsentgelte	2.801.296,65	2.840.043,64
5.3	Sonstige	42.905,17	59.444,81

4.8.1 Grabnutzungsentgelte

Für die Bilanz wurden die vom 01.01.1991 bis zum Stichtag 31.12.2017 vereinnahmten Grabnutzungsentgelte erfasst, deren Nutzungsrechte noch über den Bilanzstichtag hinaus bestehen. Sie werden dann vom jeweiligen Nutzungsbeginn der einzelnen Grabstelle anteilig über die Laufzeit des Nutzungsrechts aufgelöst.

4.8.2 Sonstige

Als sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einnahmen erfasst, die Erträge für künftige Haushaltsjahre darstellen.

In der Bilanz werden sonstige passive Rechnungsabgrenzungen in Höhe von 59.444,81 € aus Steuern, Gebühren, Pachten und sonstige Einnahmen ausgewiesen.

5 Wesentliche Abweichungen der realisierten Beträge zu den Planansätzen

5.1 Finanzrechnung

Die Stadt Neustrelitz erreichte im Haushaltsjahr 2017 erneut ein deutlich positiveres Finanzergebnis als es die Haushaltsplanung vorsah. Mit der Haushaltssatzung 2017 und den dazugehörigen Anlagen wurde eine Abnahme des liquiden Mittelbestandes in Höhe von 1.203.700 € beschlossen. Dem gegenüber steht mit dem Jahresabschluss 2017 ein Mittelzufluss in Höhe von 1.620.876,83 €. Dies bedeutet eine Abweichung vom Haushaltsplan in Höhe von 2.824.576,83 €, von denen 1,89 Mio. € auf das Ergebnis aus der laufenden Verwaltungstätigkeit zurückzuführen sind.

5.1.1 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen

In der Finanzrechnung 2017 beträgt der positive Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen 1.854.279,52 € und fällt damit um 1,88 Mio. € positiver aus als geplant. Dieses Ergebnis ist vor allem auf die um 1,77 Mio. € höheren laufenden Einzahlungen aus der Verwaltungstätigkeit zurückzuführen. Zur Klärung der Ursachen dieser Abweichungen werden zunächst die Veränderungen bei den ordentlichen Einzahlungen und im Anschluss die Veränderungen bei den ordentlichen Auszahlungen betrachtet.

5.1.1.1 Ordentliche Einzahlungen

Zum Jahresende 2017 verzeichnete die Stadt nur in wenigen Einzahlungsarten nennenswerte Einnahmeeeinbrüche. Im überwiegenden Teil überstiegen die tatsächlichen Einzahlungen die Haushaltsansätze, was in Summe zu der bereits benannten positiven Entwicklung in der Einnahmesituation der Stadt beitrug. Einzige Abweichung davon bildeten die Einnahmen aus den Benutzungsgebühren sowie die Einnahmen aus Mieten und Pachten. Die Gesamtveränderung setzt sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen zusammen:

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Steuern und ähnliche Abgaben	13.553.500,00	14.885.440,60	1.331.940,60
Grundsteuer B	2.030.600,00	2.099.983,17	69.383,17
60130000 Gewerbesteuer	4.300.000,00	5.271.734,31	971.734,31
60220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.000.000,00	1.245.248,80	245.248,80
603XXXXX Vergnügungs- und Hundesteuer	210.000,00	249.374,91	39.374,91
Veränderung Ergebnis:	7.540.600,00	8.866.341,19	1.325.741,19
Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst.			
Transferleistungen	6.855.400,00	7.377.123,69	521.723,69
61110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	4.382.900,00	4.620.409,80	237.509,80
61441000 Zuweisungen für laufende Zw ecke Bund	44.000,00	86.266,30	42.266,30
61442000 Zuweisungen für laufende Zw ecke Land	370.600,00	558.409,76	187.809,76
61443000 Zuweisungen für laufende Zw ecke GV	127.300,00	162.346,46	35.046,46
Veränderung Ergebnis:	4.924.800,00	5.427.432,32	502.632,32
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.570.300,00	4.289.398,96	-280.901,04
63100000 Verwaltungsgebühren	230.800,00	205.223,21	-25.576,79
63200000 Benutzungsgebühren	4.339.500,00	3.822.319,42	-517.180,58
63250000 Laufende Grabnutzungsentgelte	0,00	261.856,33	261.856,33
Veränderung Ergebnis:	4.570.300,00	4.289.398,96	-280.901,04
Privatrechtliche Leistungsentgelte	905.300,00	857.349,29	-47.950,71
64110000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	875.800,00	827.995,25	-47.804,75
6419XXXX Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	29.500,00	29.354,04	-145,96
	905.300,00	857.349,29	-47.950,71
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	548.300,00	628.420,57	80.120,57
64242000 Kostenerstattungen vom Land	0,00	22.344,15	22.344,15
64243000 Kostenerstattungen von Gemeinden/GV	445.500,00	457.972,27	12.472,27
64259000 Kostenerstattungen vom sonst. privaten Bereich	28.400,00	73.632,30	45.232,30
Veränderung Ergebnis:	473.900,00	553.948,72	80.048,72
Sonstige laufende Einzahlungen	1.243.700,00	1.413.494,19	169.794,19
66220000 Säumniszuschläge, Mahngebühren u.a.	81.000,00	108.862,38	27.862,38
66251000 Konzessionsabgaben	705.000,00	746.113,30	41.113,30
66290000 Sonstige laufende Einzahlungen	22.100,00	66.230,72	44.130,72
66292000 Holzverkauf	275.000,00	332.093,02	57.093,02
Veränderung Ergebnis:	1.083.100,00	1.253.299,42	170.199,42
Wesentliche Veränderungen in den laufenden Einzahlungen:	27.676.500,00	29.451.227,30	1.774.727,30

Steuern und ähnliche Abgaben

Einen der größten Einflüsse auf die finanzielle Entwicklung der Stadt Neustrelitz, und damit auf das Jahresergebnis 2017, nahmen die Steuereinnahmen, vornehmlich die Gewerbesteuereinzahlungen. Diese lagen rund 971.000 € über dem Haushaltsansatz. Die Höhe der voraussichtlichen Einzahlungen ist schwer planbar. Da sie von der wirtschaftlichen Situation der ortsansässigen Unternehmen abhängig sind, unterliegen sie großen Schwankungen. Zusätzlich werden Gewerbesteuerzahlungen (Ein- und Auszahlungen) aufgrund von durchgeführten Steuerprüfungen in den Unternehmen auch noch in den folgenden Haushaltsjahren fällig. Somit enthalten die 5,27 Mio. € Gewerbesteuereinzahlungen rund 0,87 Mio. € Einzahlungen für vorangegangene Veranlagungsjahre, 0,13 Mio. € für das Jahr 2018 und 4,27 Mio. €, die ausschließlich dem Veranlagungsjahr 2017 zuzurechnen sind.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Abweichung auf dem Konto 61110000:

Die Stadt Neustrelitz erhielt insgesamt 237.509,80 € höhere Schlüsselzuweisungen, als im Rahmen der Haushaltsplanung 2016 / 2017 angenommen. Die Haushaltsplanung 2017 basierte auf den Orientierungsdaten 2016, die eine Reduzierung der Schlüsselmasse im Jahr 2017 vorsahen. Entsprechend dieser Reduzierung wurde bei der Haushaltsplanung der voraussichtlichen Schlüsselzuweisungen die Pro-Kopf-Zuweisung gesenkt und mit 953,30 € pro Einwohner gerechnet. Der Auszahlungserlass für das Haushaltsjahr sah im Ergebnis eine Pro-Kopf-Zuweisung in Höhe von 995,58 vor.

Abweichung auf dem Konto 61441000:

In diesem Konto wurden insgesamt 86.266,30 € gebucht, die bis auf 10.000,00 € dem Produkt „Demokratische Veranstaltungen und Aktionen“ zuzuordnen sind. Der Haushaltsplan 2017 sah eine Förderung in Höhe von 44.000 € vor. Erst nach Abschluss der Haushaltsplanung 2016 / 2017 wurde im Bundeskanzleramt beschlossen, dass dem Bundesprogramm mehr Mittel zur Verfügung gestellt werden sollen als ursprünglich vorgesehen. Somit war die Förderung, sowie die damit verbundenen zweckentsprechenden Ausgaben, im Haushalt 2017 noch nicht in dieser Höhe enthalten. Entsprechend den höheren Zuweisungen stiegen die Ausgaben im Produkt „Demokratische Veranstaltungen und Aktionen“.

Die verbleibenden 10.000 € wurden dem Produkt „Verwaltungssteuerung“ gutgeschrieben. Diese beziehen sich auf ein erhaltenes ungeplantes Preisgeld der Stadt Neustrelitz im Wettbewerb für die Bioenergie-Kommune 2016.

Abweichung auf dem Konto 61442000:

Die Gesamtabweichung beläuft sich auf rund 187.800 €. Die Hauptursache liegt in den Produkten der Kindertagesstätten. Diese erhielten Sonderförderungen vom Landkreis Mecklenburgische Seenplatte. Da die genauen Zuweisungsbeträge während der Haushaltsplanung nicht konkret feststanden, orientierte sich die Stadt an den Zuweisungsbeträgen der Haushaltsjahre 2014 und 2015.

Abweichung auf dem Konto 61443XXX:

Zusätzlich erhielt der Jugendclub „Arche Noah“ eine Förderung vom Landkreis Mecklenburgische Seenplatte in Höhe von 27.300 € als institutionelle Förderung für die Personal- und Sachkosten. Da der genaue Zuweisungsbetrag während der Haushaltsplanung noch nicht feststand, wurde die Zuweisung mit 10.000 € geplant.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Abweichungen auf dem Konto 63200000:

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten konnten die geplanten Ansätze für Benutzungsgebühren nicht erreicht werden. Die größte Abweichung trat bei den Abwassergebühren auf. Auf Basis einer Abwasserkalkulation wurden 2.953.400 € Einzahlungen im Haushalt eingestellt. Das erzielte Ergebnis weicht um -560.674,66 € ab und beträgt 2.392.715,34 €. Dieser Betrag konnte aufgrund höherer Einnahmen aus anderen Benutzungsgebühren auf -517.180,58 € geschmälert werden.

Abweichungen auf dem Konto 63250000:

Durch nicht geplante „Laufende Grabnutzungsentgelte“, bei denen sich die realisierten Einzahlungen im Haushaltsjahr 2017 auf 261.856,33 € beliefen, konnten die fehlenden Einnahmen aus den geplanten Abwassergebühren im Kontenbereich der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte gemildert werden.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Abweichung auf dem Konto 64110000:

Die Hauptursache der geringeren Einzahlungen aus Mieten und Pachten ist im Produkt 211030 „Grundschule Sandberg“ zu finden. Hier lag der Haushaltsansatz bei 80.000 € für die Umlage der Mietzahlungen durch die Kita Sandberg. Der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte forderte im Rahmen der Entgeltverhandlungen eine neue Kalkulationsgrundlage. Anstelle der bisher anerkannten Position „Mietkosten“ wird nun entsprechend der Raumnutzung eine prozentuale Umlegung aller Aufwendungen vorgenommen. Aus diesem Grund wurde im Rahmen der Haushaltsdurchführung 2017 keine Mietumlage gebucht. Diese Änderung hat auch Auswirkungen auf das korrespondierende Ertragskonto 44110000 der „Grundschule Sandberg“ sowie die Auszahlungs- und Aufwandskonten 76210000 / 56210000 der „Kita Sandberg“.

Kostenerstattungen und sonstige laufende Einzahlungen

Abweichung auf dem Konto 64242000:

Aufgrund der unzureichenden Informationen während der Haushaltsplanung wurden im Haushaltsplan 2016 / 2017 weder Einzahlungen noch Auszahlungen für die Flüchtlingshilfe eingestellt. Daher resultiert die Abweichung im Konto 64242000 aus dem Produkt „Integrationshilfe“. Diese Einzahlungen dienen den flüchtlingsbedingten Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2017.

Abweichung auf dem Konto 64259000:

Die positive Überschreitung der Planansätze für Kostenerstattungen vom sonstigen privaten Bereich setzen sich aus vielen kleinere Beträgen in verschiedenen Produkten zusammen. Summiert ergeben sie aber eine Gesamtabweichung in Höhe von 45.232,30 €.

Sonstige laufende Einzahlungen

Abweichung auf dem Konto 66290000:

Die positive Überschreitung der Planansätze für die sonstigen laufenden Einzahlungen setzen sich, wie in der vorangegangenen Erläuterung, aus vielen kleineren Beträgen in verschiedenen Produkten zusammen. Summiert ergeben sie eine Gesamtabweichung in Höhe von 44.130,72 €.

5.1.1.2 Ordentliche Auszahlungen

Im Haushaltsjahr 2017 gab es in der Summe nur eine geringfügige Abweichung vom Haushaltsplan in Höhe von 118 T€. In den einzelnen Positionen sind größere Abweichungen vorhanden, die sich untereinander wieder ausgleichen. Die folgende Tabelle zeigt eine Übersicht der wesentlichen Abweichungen.

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Personal	9.673.600,00	9.469.399,98	204.200,02
70XXXXXX Personalauszahlungen	9.651.300,00	9.368.904,07	282.395,93
71XXXXXX Versorgungsauszahlungen	22.300,00	100.495,91	-78.195,91
Veränderung Ergebnis:	9.673.600,00	9.469.399,98	204.200,02

Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.836.700,00	4.866.952,39	-30.252,39
722XXXXX Abfall, Abwasser, Strom, Fernwärme	1.016.300,00	843.685,10	172.614,90
7231XXXX, 7232XXXX, 72330000 Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Bewirtschaftung und Unterhaltung Infrastrukturvermögen	2.967.700,00	3.119.363,37	-151.663,37
72330XXX Betriebsführung	1.301.000,00	1.281.932,83	19.067,17
72551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen	5.000,00	110.387,25	-105.387,25
72910000 Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen	80.000,00	54.980,12	25.019,88
Veränderung Ergebnis:	5.370.000,00	5.410.348,67	-40.348,67
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen	11.816.000,00	12.029.154,63	-213.154,63
74110000 Zuweisung an Kulturquartier	0,00	889.340,00	-889.340,00
74120000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	1.350.700,00	39.100,00	1.311.600,00
74130000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Sanierungssondervermögen	51.600,00	113.154,86	-61.554,86
74149000 / 74151000 / 74159000 / 74190000: Zuweisungen an Kitas	1.893.400,00	1.746.081,53	147.318,47
74190000 Zuweisungen für lfd. Zwecke an Sonstige (ohne Kita + TOG)	145.900,00	150.583,29	-4.683,29
74191000 Zuweisung an TOG	0,00	403.220,00	-403.220,00
74159000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an den sonstigen Bereich	64.900,00	129.467,29	-64.567,29
74310000 Gewerbesteuerumlage	376.200,00	419.169,82	-42.969,82
74421000 Kreisumlage	7.933.300,00	8.133.993,87	-200.693,87
Veränderung Ergebnis:	11.816.000,00	11.134.770,66	-208.110,66
Sonstige laufende Auszahlungen	1.520.100,00	1.362.241,41	157.858,59
76120000 Auszahlungen für Aus- und Fortbildung	52.700,00	29.506,24	23.193,76
76210000 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	147.600,00	70.791,59	76.808,41
76240000 Auszahlungen für Datenverarbeitung	147.400,00	118.434,94	28.965,06
76290000 Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	268.900,00	213.790,37	55.109,63
76411000 Gebäudeversicherungen	44.400,00	54.565,72	-10.165,72
76610000 Auszahlungen für nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen	0,00	15.525,29	-15.525,29
Veränderung Ergebnis:	661.000,00	502.614,15	158.385,85
Wesentliche Veränderungen in den laufenden Auszahlungen:	27.846.400,00	27.727.748,41	118.651,59

Personalauszahlungen

Für das Jahr 2017 sah der Tarifabschluss im Jahr 2016 eine Tarifsteigerung für die Beschäftigte von 2,35% vor. Der Haushaltsplan 2017 enthielt eine geplante Steigerung in Höhe von 2%, so dass die Abweichungen zwischen den geplanten und den tatsächlich geleisteten Auszahlungen sehr moderat ausfielen.

Arbeitsunfähigkeiten von Beschäftigten, die länger als sechs Wochen andauerten (damit ohne Entgeltfortzahlung), sowie Krankschreibungen der Kinder von Beschäftigten bewirkte hingegen eine Entlastung in Höhe von 78.000 €. Im Weiteren konnten aufgrund von Elternzeiten ohne Vertretungsbesetzung, fehlender Nachbesetzung frei gewordener Stellen oder Nachbesetzungen mit geringerer Vergütung aufgrund der Stufenzuordnungen weitere 111.500 € Personalauszahlungen eingespart werden.

In Summe weichen die geleisteten Personalauszahlungen von den geplanten Auszahlungen aufgrund der Einsparungen um 204.000 € ab.

Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Im Haushaltsjahr 2017 wurden auf den Konten der Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 30.300 € mehr Auszahlungen getätigt, als es der Haushaltsplan vorsah. Im Verhältnis

zum Haushaltsansatz in Höhe von 4.836.700 € entspricht das einer Abweichung von unter einem Prozent. Dabei kam es in den einzelnen Konten zu einzelnen größeren Über- und Unterschreitungen der Haushaltsansätze. Vor allem die Auszahlungen für die Betriebskosten (Konten 722XXXXX) nahmen weitaus weniger Haushaltsmittel in Anspruch als zur Haushaltsplanung vorgesehen. Hingegen wurden für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude (Konto 7231XXXX) mehr Mittel beansprucht.

Zum 31.12.2017 befanden sich in dieser Kontengruppe weitere 187.300 € in der Vormerkanordnung, was bedeutet, dass Leistungen Dritter in dieser Höhe im Haushaltsjahr 2017 erbracht wurden, die Auszahlungen aber erst im Haushaltsjahr 2018 erfolgen.

Abweichungen auf dem Konto 72551000:

Die Abweichungen resultieren aus dem Produkt „Liegenschaften“ und beziehen sich auf die Beteiligung der Stadt Neustrelitz an den Mehrkosten für die Bereinigung möglicher Altlasten auf einem Baugrundstück in der Penzliner Straße. Im Haushaltsjahr 2016 wurden diese überplanmäßigen Auszahlungen durch die Stadtvertreter der Stadt beschlossen. Eine Auszahlung konnte aufgrund des Fehlens prüfbarer Unterlagen über den Leistungsumfang und Aufwand der Munitionsbergungsfirma bis zum 31.12.2016 nicht erfolgen. Die bereitgestellten Mittel wurden in Form von Haushaltsresten in das Haushaltsjahr 2017 übertragen.

Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen

Die realisierten Auszahlungen für Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen lagen mit insgesamt 213.200 € unter den Haushaltsansätzen.

Abweichungen auf dem Konto 74120000, 74110000, 74191000:

Der Haushalt 2016 / 2017 enthält in Summe 1.350.700,00 € für laufende Zuweisungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht. Dieser Betrag beinhaltet die geplanten Auszahlungen in Höhe von 39.100,00 € an die IPSE – Gemeinnützige Innovative Personal- und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH. Zusätzlich enthält der Ansatz 391.600,00 € Betriebskostenzuschuss an die Theater- und Orchester GmbH Neubrandenburg / Neustrelitz sowie 920.000,00 € Zuschuss für die Anfang 2016 noch in Gründung befindliche Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH. Da der Betriebskostenzuschuss an die TOG im Rahmen der Haushaltsdurchführung 2017 über das Konto 74191000 ausgezahlt wurde sowie der laufende Zuschuss an die Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH über das Konto 74110000, werden in diesen Konten deutliche Abweichungen dargestellt, die in Summe eine Minderauszahlung in Höhe von 19.000 € ergeben.

Abweichungen auf dem Konto 74130000:

Der Gemeindeanteil am vorzunehmenden Verlustausgleich an das Sanierungssondervermögen fiel um 61.600,00 € höher aus als zur Haushaltsplanung vorgesehen. Die Ursache hierfür liegt in der Auszahlung eines einmaligen laufenden Zuschusses an den Wassersportverein Einheit Neustrelitz e. V. im Sanierungssondervermögen, für den die Stadt Eigenmittel zu leisten hat.

Abweichungen auf dem Konto 74310000:

Aufgrund der höheren Gewerbesteuereinnahmen im Haushaltsjahr 2017 steigt auch die zu zahlende Gewerbesteuerumlage um 43.000,00 €.

Abweichungen auf dem Konto 744210000:

Die höhere Steuerkraft der Stadt Neustrelitz des Jahres 2015, war zum Zeitpunkt der Planung 2016 / 2017 noch nicht vollständig abzusehen. Die Steuerkraft 2015 floss in die Berechnung der Kreisumlage 2017 ein, so dass die abzuführende Kreisumlage im Jahr 2017 höher ausfiel, als mit dem Haushaltsplan 2017 veranschlagt. Die höhere Kreisumlage konnte aber durch die höher ausgefallenden Schlüsselzuweisungen gedeckt werden.

Sonstige laufende Auszahlungen

Abweichung auf dem Konto 76210000:

Siehe Erläuterungen zur Abweichung im Konto 64110000. Das Konto 76210000 ist das dazugehörige Auszahlungskonto.

5.1.2 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

In der Finanzrechnung 2017 beträgt der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 21.082,04 €, welcher damit um 887.300 € positiver ausfällt als es der Haushaltsplan vorsah. Das positive Ergebnis ist auf die niedrigeren investiven Auszahlungen zurückzuführen, während die investiven Einzahlungen ebenfalls geringer ausfielen.

5.1.2.1 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Im Haushaltsjahr 2017 erhielt die Stadt Neustrelitz in Summe rund 200.000 € weniger investive Einzahlungen als im Rahmen der Haushaltsplanung vorgesehen war.

Die folgende Übersicht bildet die wesentlichsten Veränderungen ab:

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.113.900,00	2.046.427,04	-67.472,96
68139000 Investitionszuwendungen von Sondervermögen	0,00	200,00	200,00
68140000 Investitionszuwendungen von der EU	0,00	492.637,95	492.637,95
68142000 Investitionszuwendungen vom Land	2.113.900,00	1.543.601,86	-570.298,14
68166200 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom Land	0,00	9.987,23	9.987,23
Veränderung Ergebnis:	2.113.900,00	2.046.427,04	-67.472,96
Einzahlungen aus Beiträgen	129.000,00	89.546,91	-39.453,09
68250000 Beiträge und ähnliche Entgelte vom privaten Bereich	129.000,00	89.546,91	-39.453,09
Veränderung Ergebnis:	129.000,00	89.546,91	-39.453,09
Einzahlungen aus Sachanlagen	55.000,00	79.385,00	24.385,00
68510000 Einzahlungen für unbebaute Grundstücke	55.000,00	78.415,00	23.415,00
68561000 Einzahlungen für die Veräußerung von Fahrzeugen und Maschinen	0,00	940,00	940,00
68571000 Einzahlungen aus der Veräußerung beweglicher Sachen des Anlagevermögens	0,00	30,00	30,00
Veränderung Ergebnis:	55.000,00	79.385,00	24.385,00
Einzahlungen aus Finanzanlagen	100.000,00	0,00	-100.000,00
68694000 Veräußerung von Kapitalmarktpapieren	100.000,00	0,00	-100.000,00
Veränderung Ergebnis:	100.000,00	0,00	-100.000,00
Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen	2.900,00	12.965,50	10.065,50
68729000 Ausleihungen/Kredite an Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	2.900,00	2.965,50	65,50
68760000 Ausleihungen/Kredite vom sonstigen inländischen Bereich	0,00	10.000,00	10.000,00
Veränderung Ergebnis:	2.900,00	12.965,50	10.065,50
Einzahlungen aus Vorräten	35.000,00	491,44	-34.508,56
68812000 Hilfsstoffe	0,00	288,00	288,00
68831000 Fertige Erzeugnisse	35.000,00	203,44	-34.796,56
Veränderung Ergebnis:	35.000,00	491,44	-34.508,56
Wesentliche Veränderungen in den investiven Einzahlungen:	2.435.800,00	2.228.815,89	-206.984,11

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Abweichungen auf dem Konto 68140000:

Im Haushaltsplan 2015 waren 1.350.000 € Fördermittel vom Land für die Erweiterung und den Umbau des Parkstadions im Produkt 424020 „Sportplätze / -stadien“ eingestellt. Aufgrund der bis zum 31.12.2015 noch nicht abgeschlossenen Maßnahme flossen diese Mittel in Höhe von 724.410,34 € der Stadt erst im Jahr 2016 zu. Der Restbetrag folgt im Haushaltsjahr 2017. Hierbei handelte es sich zudem auch nicht, wie im Jahr 2015 geplant, um eine Förderung vom Land sondern von der EU, so dass die dazugehörigen Buchungen auf dem entsprechenden Konto 68140000 in 2017 vorgenommen werden.

Abweichungen auf dem Konto 68142000:

Bei den abgebildeten 2.113.900 € Investitionszuweisungen vom Land handelt es sich um 1.510.300 € im Produkt 611000 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, geplante investive Schlüsselzuweisungen“. Die tatsächlichen Einzahlungen beliefen sich auf 1.528.570,38 €.

Neben den Schlüsselzuweisungen enthielt der Haushaltsplan 2017 weitere 266.600 € Investitionszuwendungen, die die Stadt für den Kauf eines neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuges (HLF 20/16) im Produkt „Brandschutz“ sowie 337.000 € für den Blockbereich Semmelweisstraße in den Produkten „Gemeindestraßen“ und „Landesstraßen“ einplante. Sämtliche Maßnahmen konnten im Haushaltsjahr 2017 nicht begonnen bzw. abgeschlossen werden, so dass die Stadt auch keine entsprechenden Fördermittel erhielt.

Einzahlungen aus Sachanlagen

Abweichungen auf dem Konto 68510000:

Für mögliche Einzahlungen aus Verkäufen für unbebaute Grundstücke waren im Haushalt 2017 der Stadt Neustrelitz pauschal 55.000 € im Produkt 114020 „Liegenschaften“ enthalten. Die Einzahlungen aus Verkäufen umfassen im Produkt „Liegenschaften“ insgesamt 78.415,00 €.

Einzahlungen aus Finanzanlagen

Abweichungen auf dem Konto 68694000:

Das langjährige Wertpapierdepot der Stadt Neustrelitz stellt eine gemanagte Finanzanlage dar. Deshalb erfolgten zum Aufbau einer positiven Rendite fortlaufende An- und Verkäufe von Wertpapieren durch die Anlagespezialisten der depotführenden Bank in Abhängigkeit von der aktuellen Marktlage. Die Verkäufe beinhalteten neben den Ertrags- bzw. Aufwandsbuchungen auch Einzahlungs- und Auszahlungsbuchungen.

Im Dezember 2014 wurde bei der Norddeutschen Landesbank die Entscheidung getroffen, Vermögen unter 1 Mio. € nicht mehr im Rahmen eines professionellen Vermögensmanagements zu verwalten.

Mit dem Beschluss vom 19.03.2015 wurden die Einzelwerte verkauft und der Gegenwert in den Fonds „Deka-Kommunal Euroland Balance“ angelegt. Die Beschränkung des Risikos auf maximal 30% Aktienanteil im Portfolio ist weiterhin gewährleistet.

Diese Umschichtung führte bereits im Haushaltsjahr 2015 zu einer Einzahlungsbuchung im Rahmen der Auflösung des Depots bei der NordLB und im Anschluss im Rahmen der Fondsanlage zu einer entsprechenden Auszahlungsbuchung. Da zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung noch nicht feststand, welche Wertpapierumsätze bei dieser neuen Anlageform zukünftig zu erwarten wären, wurden jeweils 100.000 € im Doppelhaushalt 2016/17 aufgenommen.

Einzahlungen aus Vorräten

Abweichungen auf dem Konto 688120000:

Für mögliche Einzahlungen aus Verkäufen für Grundstücke enthielt der Haushalt 2017 der Stadt Neustrelitz 35.000 € im Produkt 114020 „Liegenschaften“ (wie im Konto 68510000 ebenfalls pauschal). Die Einzahlungen aus derartigen Verkäufen umfassten im Ergebnis 203,44 €.

5.1.2.2 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Den mit rund 200.000 € unter dem Planansatz liegenden investiven Einzahlungen stehen 1.094.300,00 € geringere investive Auszahlungen gegenüber. Die folgende Übersicht bildet die Veränderungen ab:

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Auszahlungen für immaterielle VG	176.700,00	209.481,63	-32.781,63
78410000 Auszahlungen für Konzessionen, Lizenzen und andere Schutzrechte	27.000,00	7.073,17	19.926,83
78440000 Auszahlungen für immaterielle VG	149.700,00	202.408,46	-52.708,46
Veränderung Ergebnis:	176.700,00	209.481,63	-32.781,63
Auszahlungen für Sachanlagen	3.025.400,00	1.991.294,58	1.034.105,42
78511000 Auszahlungen für Erw erb unbebauter Grundstücke	10.000,00	14.340,25	-4.340,25
78531000 Auszahlungen für Infrastrukturvermögen	29.400,00	43.503,61	-14.103,61
78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (HSK) Infrastrukturvermögen	2.433.700,00	1.706.207,55	727.492,45
78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und techn. Anlagen	454.000,00	129.271,70	324.728,30
78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögen > 410€	62.700,00	25.968,47	36.731,53
78572000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögen < 410€	35.600,00	41.161,34	-5.561,34
diverse ungeplante Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	30.841,66	-30.841,66
Veränderung Ergebnis:	3.025.400,00	1.991.294,58	1.034.105,42
Auszahlungen für Finanzanlagen	100.000,00	6.129,70	93.870,30
78693000 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens-Investmentzertifikate	100.000,00	6.129,70	93.870,30
Veränderung Ergebnis:	100.000,00	6.129,70	93.870,30
Auszahlungen für Vorräte	0,00	827,94	-827,94
78821000 Auszahlungen für den Erw erb von Vorräten - Unfertige Erzeugnisse	0,00	827,94	-827,94
Veränderung Ergebnis:	0,00	827,94	-827,94
Wesentliche Veränderungen bei den investiven Auszahlungen:	3.302.100,00	2.207.733,85	1.094.366,15

Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände

Abweichungen auf dem Konto 78440000:

Das Produkt 511030 „Städtebauförderung“ enthält im Haushaltsjahr 2017 einen Haushaltsansatz für Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von 149.700 €. Dieser basiert auf dem geplanten städtischen Anteil an auszureichenden Zuwendungen mit Zweckbindungen an private Bauherren. Der Haushaltsansatz wurde um 52.700 € überschritten, da einige Bauherren die vertraglich vereinbarten Zuwendungen erst Jahre nach der eigentlich geplanten Auszahlung abgerufen haben.

Auszahlungen für Sachanlagen

Abweichungen auf dem Konto 78532000:

Insgesamt wurde der Haushaltsansatz um 727.492,45 € unterschritten, was vornehmlich auf nicht vollständig realisierte oder nicht begonnene Maßnahmen zurückzuführen ist.

Produkt 538000 „Abwasserbeseitigung“

Der Gesamtansatz in diesem Produkt beträgt 1.041.000 €, von denen 806.500 € für Baumaßnahmen eingesetzt wurden. Bei den größten geplanten Maßnahmen handelt es sich um die Position „Kläranlage Sandfang“ mit 500.000 €, die Kanalisation in der Semmelweisstraße mit 100.000 € sowie den 2. Bauabschnitt der Kanalisation in der Strelitzer Chaussee mit 280.000 €. Nahezu alle bereitgestellten Haushaltsmittel wurden als Haushaltsreste in das Haushaltsjahr 2018 übertragen. Bei den umgesetzten Maßnahmen handelt es sich insbesondere um Baumaßnahmen der Haushaltsvorjahre.

Produkt 511030 „Dorferneuerung / Städtebauförderung“

Der Gesamtansatz in diesem Produktkonto beträgt 564.700 €. Die realisierten Auszahlungen belaufen sich auf 308.800 €. Damit wurden 255.900 € nicht verwendet.

Produkt 541000 „Gemeindestraßen“

Der Gesamtansatz in diesem Produkt beträgt 518.000 €, von denen rund 175.400 € im Jahr 2017 verwendet wurden. Die Haushaltsmittel setzten sich aus 270.000 € für den Blockbereich Semmelweisstraße, 65.000 € für den 4. Bauabschnitt der Wilhelm-Stolte-Straße sowie 35.000 € für den Gehweg in der Strelitzer Chaussee zusammen. Keine dieser Maßnahmen wurde im Jahr 2017 umgesetzt, so dass die bereitgestellten Haushaltsmittel als Haushaltsreste in das Jahr 2018 übertragen wurden.

Produkt 543000 „Landesstraßen“

Der Gesamtansatz in diesem Produkt beträgt 310.000 € zuzüglich der Haushaltsreste aus 2016 in Höhe von 484.731,00 € für den Gehweg Zierker Straße (L25) sowie 50.000 € für die Semmelweisstraße (L25). Bei beiden Maßnahmen handelt es sich erneut um Gemeinschaftsmaßnahmen mit dem Straßenbauamt Neustrelitz. Die Bauabnahme für den Gehweg in der Zierker Straße wurde bereits im August 2016 vorgenommen. Hier prüfte das Straßenbauamt Neustrelitz die Schlussabrechnung über das Jahresende hinaus, so dass die Auszahlungen in Höhe von 398.384,16 € erst im Jahr 2017 erfolgen konnten. Die Haushaltsmittel für die Semmelweisstraße (L25) wurden in vollem Umfang in das Haushaltsjahr 2018 übertragen.

Auszahlungen für Finanzanlagen

Abweichungen auf dem Konto 78693000:

Siehe Erläuterungen zum Konto 68694000. Das Konto 78693000 ist das dazugehörige Auszahlungskonto.

5.2 Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnungen der Haushaltsjahre 2012 bis einschließlich 2015 weisen ein deutlich positiveres Jahresergebnis aus als in den entsprechenden Haushaltsplänen vorgesehen. Während das Gesamtergebnis im Haushaltsjahr 2012 durch hohe Gewerbesteuereinnahmen eine deutliche Verbesserung erfuhr, steigerten im Haushaltsjahr 2013 Wertberichtigungen auf Forderungen das Gesamtergebnis der Stadt spürbar. Im Jahr 2014 nahmen vor allem Wertzuschreibungen im Anlagevermögen, die Gewerbesteuereinnahmen, der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, aber auch die höheren Schlüsselzuweisungen als Ergebnis des Kommunalgipfels im Februar 2014 einen positiven Einfluss auf das Gesamtergebnis der Stadt. Das Jahresabschlussergebnis 2015 wurde, wie im Vorjahr, durch die Gewerbesteuereinnahmen sowie den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer maßgeblich beeinflusst. Im Haushaltsjahr 2016 fiel das Jahresabschlussergebnis erstmalig mit -598.631,14 € negativ aus. Dass das Ergebnis dennoch positiver ausfiel als mit dem Haushaltsplan angenommen, war erneut auf die Gewerbesteuereinnahmen sowie den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer zurückzuführen. Hinzu kamen höhere Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, höhere sonstige laufende Erträge sowie nicht planbare Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

Das Jahresabschlussergebnis 2017 ist nun das zweite Jahr in Folge negativ und beläuft sich trotz positiver Gewerbesteuereinnahmen sowie dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer auf -727.105,33 €.

5.2.1 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit

Das erzielte laufende Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit fällt im Vergleich zum Haushaltsplan um 1.034.438,54 € positiver aus. Dennoch handelt es sich hierbei um einen negativen Betrag zum Jahresende 2017 in Höhe von -835.561,46 €. Dieses Ergebnis wurde maßgeblich durch deutlich höhere Erträge beeinflusst. Hingegen überstiegen die laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit den Planansatz lediglich um 317.000 €.

5.2.1.1 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit

Die erzielten laufenden Erträge setzen sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen zusammen:

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Steuern und ähnliche Abgaben	13.776.500,00	14.765.727,32	989.227,32
4012XXXX Grundsteuer B	2.040.000,00	2.097.323,49	57.323,49
40130000 Gewerbesteuer	4.500.000,00	5.089.927,36	589.927,36
40210000 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	5.119.100,00	5.153.207,72	34.107,72
40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.000.000,00	1.248.854,35	248.854,35
403XXXXX Vergnügungs- und Hundesteuer	212.000,00	240.942,13	28.942,13
Veränderung Ergebnis:	12.871.100,00	13.830.255,05	959.155,05
Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleist.	8.205.700,00	8.917.657,14	711.957,14
41110000 Schlüsselzuweisungen gem. §12 FAG	4.382.900,00	4.620.409,80	237.509,80
41441000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	44.000,00	86.266,30	42.266,30
41442000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	370.600,00	579.313,01	208.713,01
41443000 Zuweisungen für laufende Zwecke GV	127.300,00	162.360,95	35.060,95
4151XXXX Erträge aus Aufl. Sopos aus Zuweisungen	1.350.300,00	1.527.656,42	177.356,42
Veränderung Ergebnis:	6.275.100,00	6.976.006,48	700.906,48

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.453.300,00	4.853.604,48	-599.695,52
43100000 Verwaltungsgebühren	230.800,00	205.569,28	-25.230,72
43200000 Benutzungsgebühren	4.339.500,00	3.752.046,92	-587.453,08
43250000 Laufende Grabnutzungsentgelte	0,00	1.381,56	1.381,56
43700000 Erträge aus Aufl. Sopo für Beiträge	696.000,00	668.188,16	-27.811,84
43900000 Erträge aus Aufl. RAP für Grabnutzungsentgelte	187.000,00	226.418,56	39.418,56
Veränderung Ergebnis:	5.453.300,00	4.853.604,48	-599.695,52
Privatrechtliche Leistungsentgelte	905.300,00	859.344,83	-45.955,17
44110000 Mieten und Pachten, Erbauzinsen	875.800,00	828.761,37	-47.038,63
Veränderung Ergebnis:	875.800,00	828.761,37	-47.038,63
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	551.800,00	637.062,43	85.262,43
44242000 Kostenerstattungen vom Land	0,00	22.344,15	22.344,15
44243000 Kostenerstattungen von Gemeinden/GV	445.500,00	457.963,86	12.463,86
44259000 Kostenerstattungen vom sonstigen privaten Bereich	28.400,00	70.797,00	42.397,00
Veränderung Ergebnis:	473.900,00	551.105,01	77.205,01
Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	-7.815,57	-7.815,57
45120000 Veränderung des Bestandes an fertigen Erzeugnissen	0,00	-760,50	-760,50
Veränderung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen			
45130000 Erzeugnissen	0,00	-7.055,07	-7.055,07
Veränderung Ergebnis:	0,00	-7.815,57	-7.815,57
Andere aktivierte Eigenleistungen	11.700,00	0,00	-11.700,00
45210000 Aktivierte Personalkosten	11.700,00	0,00	-11.700,00
Sonstige laufende Erträge	1.288.700,00	1.519.829,26	231.129,26
46112000 Erträge aus Veräußerung von Grundstücken	5.000,00	67.989,69	62.989,69
46120000 Erträge aus Veräußerung von Finanzanlagen	20.000,00	0,00	-20.000,00
46251000 Konzessionsabgaben	705.000,00	718.494,72	13.494,72
46290000 Sonstige laufende Erträge	22.100,00	68.977,52	46.877,52
46292000 Holzverkauf	275.000,00	326.687,07	51.687,07
46300000 Erstattung von Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	17.967,78	17.967,78
46611000 Erträge aus Aufl. von Wertberichtigungen auf Forderungen	0,00	53.952,48	53.952,48
46614000 Erträge aus Aufl. von Rückstellungen	0,00	6.343,97	6.343,97
Veränderung Ergebnis:	1.027.100,00	1.260.413,23	233.313,23
Wesentliche Veränderungen in den laufenden Erträgen:	30.193.000,00	31.545.409,89	1.352.409,89

Steuern und ähnliche Abgaben

Wie in den Erläuterungen zu den Abweichungen in der Finanzrechnung bereits beschrieben, zählen die erzielten Steuereinnahmen, vornehmlich die Gewerbesteuererträge, zu den größten Einflüssen auf die Entwicklung der Erträge. Diese überschreiten den Haushaltsansatz um rund 590.000 €. Da ihre Entwicklung von der wirtschaftlichen Situation der ortsansässigen Unternehmen abhängig ist, ist die Höhe der voraussichtlichen Erträge schwer planbar. Des Weiteren werden aufgrund von durchgeführten Steuerprüfungen in den Unternehmen rückwirkende Gewerbesteuerzahlungen (Erträge und Aufwendungen) auch noch in den folgenden Haushaltsjahren fällig. So sind in den dargestellten 5,09 Mio. € Gewerbesteuererträgen im Jahr 2017 ausschließlich 4,33 Mio. € für das Veranlagungsjahr 2017 enthalten. Von den verbleibenden 0,76 Mio. € beziehen sich mehr als 0,63 Mio. € auf die vorangegangenen Veranlagungsjahre.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Abweichung auf den Konten 41110000 + 41441000 + 41442000 + 41443000:

Die Hauptursachen für die Abweichungen in diesen Konten sind identisch mit denen der bereits beschriebenen Abweichungen in der Finanzrechnung:

41110000 = 61110000
41441000 = 61441000
41442000 = 61442000
41443000 = 61443000

Abweichungen auf dem Konto 4151XXXX:

Mit dem Jahresergebnis 2017 können um rund 473.000 € höhere Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen ausgewiesen werden, als es die Haushaltsansätze vorsahen. Viele Sonderposten wurden im Rahmen der Erstellung der Eröffnungsbilanz erst im Haushaltsjahr 2012 oder später eingebucht und waren während der Haushaltsaufstellung 2016 / 2017 im Herbst 2015 noch nicht vollständig bekannt. Bis zur Feststellung der Eröffnungsbilanz im April 2016 wurden Änderungen, Korrekturen oder Nachbuchungen vorgenommen.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Abweichungen auf dem Konto 43200000:

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten konnten die geplanten Ansätze für Benutzungsgebühren nicht erreicht werden. Die größte Abweichung trat bei den Abwassergebühren auf. Hier weist die Ergebnisrechnung, anstelle der geplanten 2.953.400 €, realisierte Erträge in Höhe von 2.276.716,72 € aus. Die Hauptursache für diese Abweichung liegt in der Bildung eines Sonderpostens für den Gebührenaussgleich in Höhe von rund 236.100 €.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Abweichung auf dem Konto 44110000:

Auch bei diesem Konto trat die Abweichung zum Haushaltsplan analog zur Finanzrechnung auf (siehe Erklärung zum Konto 64110000).

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Abweichung auf dem Konto 44242000:

Aufgrund unzureichender Informationen während der Haushaltsplanung wurden im Haushaltsplan 2016 / 2017 weder Einzahlungen noch Auszahlungen für die Flüchtlingshilfe eingestellt. Daher resultiert die Abweichung im Konto 44242000 aus dem Produkt „Integrationshilfe“. Diese Einzahlungen dienen den flüchtlingsbedingten Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2017.

Abweichung auf dem Konto 44243000 + 44259000:

Die positiven Überschreitungen der Planansätze für Kostenerstattungen setzen sich aus vielen kleineren Beträgen in verschiedenen Produkten zusammen.

Sonstige laufende Erträge

Abweichungen auf dem Konto 46112000:

In den ersten doppischen Haushalten wurde in diesen Konten pauschal ein geschätzter Differenzbetrag aus den Aufwendungen durch Abgänge im Anlagevermögen und den erzielten Verkaufserlösen geplant.

Abweichungen auf dem Konto 46120000:

Auf diesem Konto wurde mit vergleichbarer Herangehensweise geplant wie in den beiden vorgenannten Konten. Aufgrund der bereits angeführten Schließung des Depots und der damit verbundenen Umschichtung der Wertpapiere in den „Deka-Kommunal Euroland Balance“ werden in diesem Konto alle Erträge abgebildet, die im Zusammenhang mit den Wertpapieren stehen. Korrespondierende Aufwendungen in Form der Ausbuchung der Restbuchwerte werden erst im Konto 56530000 dargestellt und im Anschluss als Gewinn-/ Verlustbuchung ertragsmindernd im Konto 46120000 gebucht.

Da zum Zeitpunkt der Haushaltsausstellung noch nicht feststand, welche Wertpapierumsätze bei der neuen Anlageform zukünftig zu erwarten waren, wurden 20.000 € im Doppelhaushalt 2016 / 2017 aufgenommen.

Abweichungen auf dem Konto 46290000:

Die „sonstigen laufenden Erträge“ übersteigen den Planansatz um 46.800 €. Sie setzen sich, wie in den vorangegangenen Erläuterungen bereits erwähnt, aus vielen kleineren Beträgen in verschiedenen Produkten zusammen.

Abweichungen auf dem Konto 46611000 und 46614000:

Die Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen aus Forderungen sowie die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen sind im Rahmen der Haushaltsaufstellungen nicht absehbar. Im Haushaltsjahr 2017 beliefen sich diese auf insgesamt 60.200 €. Den Erträgen stehen Aufwendungen für Wertberichtigungen in Höhe von rund 19.100 € gegenüber.

5.2.1.2 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit

Im Vergleich zum Haushaltsplan 2017 stehen den rund 1,59 Mio. € höheren laufenden Erträgen 316.800 € höhere Aufwendungen gegenüber. Die folgende Tabelle stellt die Abweichungen dar.

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Personalaufwendungen	9.167.500,00	8.980.337,77	187.162,23
50100000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	84.200,00	69.603,84	14.596,16
Dienstbezüge Arbeitnehmer	9.083.300,00	8.910.733,93	172.566,07
Veränderung Ergebnis:	9.167.500,00	8.980.337,77	187.162,23
Versorgungsaufwendungen	22.300,00	43.688,71	-21.388,71
51110000 Versorgungsaufwendungen Beamte	22.300,00	43.688,71	-21.388,71
Veränderung Ergebnis:	22.300,00	43.688,71	-21.388,71
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.840.600,00	4.797.472,56	43.127,44
522XXXXX Abfall, Abwasser, Strom, Fernwärme	1.020.700,00	842.082,73	178.617,27
5231XXXX, Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen,	1.666.200,00	1.781.525,17	-115.325,17
5232XXXX, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Bewirtschaftung			
52330000 und Unterhaltung Infrastrukturvermögen			
52330XXX Betriebsführung	1.301.000,00	1.285.797,70	15.202,30
52350000 Fahrzeugunterhaltung	110.600,00	99.927,74	10.672,26
52381000 Mobiliar bis 60,00 € netto (mit Inventarisierung)	33.700,00	16.773,04	16.926,96
52551000 Kostenerstattung an private Unternehmen	5.000,00	106.717,13	-101.717,13
52543000 Kostenerstattungen an Gemeinden und	113.000,00	97.869,08	15.130,92
Gemeindeverbände			
52910000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	80.000,00	56.010,03	23.989,97
Veränderung Ergebnis:	4.330.200,00	4.286.702,62	43.497,38

Abschreibungen	4.688.600,00	4.674.229,12	14.370,88
53200000 AfA auf immaterielle VG	20.900,00	87.735,88	-66.835,88
53221000 AfA auf immaterielle VG (geleistete Zuwendungen)	298.800,00	253.131,65	45.668,35
53490000 und AfA auf Grundstücke mit sonstigen Gebäuden und 53990000 Sonstige Abschreibungen (Außenanlagen)	333.200,00	250.352,59	82.847,41
53440000 Abschreibungen Grundstücke mit Kulturanlagen	8.100,00	85.738,53	-77.638,53
5341; 5342; AfA auf Grundstücke 5343; 5345; 5347; 5351	457.000,00	461.821,08	-4.821,08
53520000 AfA auf Gleisanlagen mit Streckenrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	6.567,60	-6.567,60
53570000 AfA auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	1.015.500,00	830.674,72	184.825,28
53580000 AfA auf Straßen, Wege, Plätze	2.090.600,00	2.116.667,82	-26.067,82
53590000 AfA auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	25.000,00	65.337,51	-40.337,51
53810000 und AfA auf Fahrzeuge und AfA auf Maschinen und 53820000 technische Anlagen	118.600,00	109.908,70	8.691,30
53830000 AfA auf Betriebseinrichtungen	177.000,00	131.253,82	45.746,18
53850000 AfA auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	107.700,00	167.052,30	-59.352,30
53920000 Außerplanmäßige AfA auf Sachanlagen	36.200,00	77.986,92	-41.786,92
53930000 Außerplanmäßige AfA auf Finanzanlagen	0,00	30.000,00	-30.000,00
	4.688.600,00	4.674.229,12	14.370,88
Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00	12.740,15	-12.740,15
53940000 Außerplanmäßige AfA auf Umlaufvermögen	0,00	12.740,15	-12.740,15
Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferleist.	11.816.000,00	12.471.391,57	-655.391,57
54110000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen	0,00	889.340,00	-889.340,00
54120000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	1.350.700,00	39.100,00	1.311.600,00
54130000 Zuweisungen für laufende Zwecke an SSV	51.600,00	113.154,86	-61.554,86
(54149000 / 54151000 / 54159000 / 54190000) Zuweisung Kitas	1.893.400,00	1.747.614,29	145.785,71
54159000 Zuweisungen für laufende Zwecke (ohne Kitas)	64.900,00	129.467,29	-64.567,29
54191000 Zuweisungen an TOG	0,00	803.220,00	-803.220,00
54310000 Gewerbesteuerumlage	376.200,00	461.276,74	-85.076,74
54421000 Kreisumlage	7.933.300,00	8.133.993,87	-200.693,87
Veränderung Ergebnis:	11.670.100,00	12.317.167,05	-647.067,05
Sonstige laufende Aufwendungen	1.529.000,00	1.401.111,47	127.888,53
56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	52.700,00	29.980,89	22.719,11
56130000 Aufwendung für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge	26.700,00	16.563,11	10.136,89
56210000 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	148.000,00	70.067,81	77.932,19
56240000 Datenverarbeitung	147.400,00	115.830,90	31.569,10
56250000 Auszahlungen für Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	93.900,00	104.860,55	-10.960,55
56290000 Sonstige Aufwendungen für Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	268.900,00	219.521,04	49.378,96
5651XXXX Verluste aus Abgang von Gegenständen des AV	30.300,00	48.219,40	-17.919,40
5655XXXX Wertberichtigungen auf Forderungen	0,00	19.043,82	-19.043,82
56610000 Aufwendungen für nichtrückzahlbare Zuweisungen für Investitionen	0,00	15.525,29	-15.525,29
	767.900,00	639.612,81	128.287,19
Wesentliche Veränderungen in den laufenden Auszahlungen:	32.064.000,00	32.380.971,35	-316.971,35

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Für das Jahr 2017 sah der Tarifabschluss im Jahr 2016 eine Tarifsteigerung für die Beschäftigte von 2,35% vor. Der Haushaltsplan 2017 enthielt bereits eine geplante Steigerung in Höhe von 2%, so dass die Abweichungen zwischen den geplanten und den tatsächlich geleisteten Auszahlungen sehr moderat in Höhe von 31.300 € ausfielen.

Arbeitsunfähigkeiten von Beschäftigten, die länger als sechs Wochen andauerten (damit ohne Entgeltfortzahlung), sowie Krankschreibungen der Kinder von Beschäftigten schaffte hingegen eine Entlastung in Höhe von 78.000 €. Im Weiteren konnten aufgrund von Elternzeiten ohne Vertretungsbesetzung, der fehlenden Nachbesetzung frei gewordener Stellen oder Nachbesetzungen mit geringerer Vergütung aufgrund der Stufenzuordnungen weitere 111.500 € Personalauszahlungen eingespart werden.

In Summe weichen die geleisteten Personalaufwendungen von den geplanten Auszahlungen aufgrund der Einsparungen um 172.500 € ab.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Im Haushaltsjahr 2017 wurden auf den Konten der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen rund 43.200 € Aufwendungen weniger getätigt, als es der Haushaltsplan vorsah. Im Verhältnis zum Haushaltsansatz in Höhe von 4.840.600 € entspricht das einer Abweichung von unter einem Prozent. Dabei kam es in den einzelnen Konten zu größeren Über- und Unterschreitungen der Haushaltsansätze. Vor allem die Aufwendungen für die Betriebskosten (Konten 522XXXXX) nahmen weitaus weniger Haushaltsmittel in Anspruch als mit der Haushaltsplanung veranschlagt. Hingegen wurden für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude (Konto 5231XXXX) mehr Mittel beansprucht.

Abweichungen auf dem Konto 52551000:

Die Erklärung für die Abweichung entspricht den Erläuterungen zum dazugehörigen Auszahlungskonto 72551000.

Abschreibungen

In Summe weichen die gebuchten Abschreibungen im Haushaltsjahr 2017 um 14.400 € vom Gesamthaushaltsansatz in Höhe von 4.688.600 € ab, was einer Abweichung von 0,31% entspricht. Dabei kam es aber in den einzelnen Konten zu größeren Über- und Unterschreitungen der Haushaltsansätze.

Abweichungen auf dem Konto 53221000

Die gebuchten Abschreibungen beziehen sich auf den aktivierten städtischen Anteil der ausgereichten Zuwendungen an private Dritte im Sondervermögen.

Abweichungen auf dem Konto 53940000:

Allein im Produkt 611000 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“ wurden Abschreibungen auf Steuerforderungen in Höhe von 8.300 € vorgenommen.

Wie die Bezeichnung des Kontos „außerplanmäßige Abschreibungen“ bereits aussagt, werden derartige Aufwendungen nicht im Haushalt eingestellt sondern liegen immer außerhalb des Haushaltsplanes.

Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen

Die realisierten Aufwendungen für Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen überschritten mit insgesamt 655.391,57 € die Haushaltsansätze.

Abweichungen auf dem Konto 54110000 + 54120000 + 54191000:

Der Haushalt 2016 / 2017 enthält in Summe 1.350.700,00 € für laufende Zuweisungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht. Dieser Betrag beinhaltet die geplanten Aufwendungen in Höhe von 39.100,00 € an die IPSE – Gemeinnützige Innovative Personal- und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH. Zusätzlich enthält der Ansatz 391.600,00 € Betriebskostenzuschuss an die Theater- und Orchester GmbH Neubrandenburg / Neustrelitz sowie 920.000,00 € Zuschuss für die Anfang 2016 noch in Gründung befindliche Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH. Da der Betriebskostenzuschuss an die TOG im Rahmen der Haushaltsdurchführung 2017 über das Konto 54191000 / 74191000 ausgezahlt wurde sowie der laufende Zuschuss an die Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH über das Konto 54110000/ 74110000, kommt es in diesen Konten zu erheblichen Abweichungen.

Neben dem ausgezahlten Betriebskostenzuschuss an die TOG in Höhe von 391.520 € wurde nach Beschluss der Stadtvertretung der Stadt Neustrelitz am 08.12.2016 eine Rückstellung in Höhe von 400.000 € für einen höheren Zuschuss an das geplante „Staatstheater Nordost“ gebildet. Dieser Zuschuss sollte erst mit Gründung dieser Nachfolgegesellschaft ausgezahlt werden, so dass die Verbindlichkeit in Form einer Rückstellung im Haushaltsjahr 2017 abgebildet wird. Somit übersteigen die Aufwendungen dieser drei Konten den Haushaltsansatz in Summe um 380.960 €.

Abweichungen auf dem Konto 54130000 + 54310000 + 54421000:

Die Hauptursachen für die Abweichungen in diesen Konten sind identisch mit denen der bereits beschriebenen Abweichungen in der Finanzrechnung:

54130000 = 74130000
54310000 = 74310000
54421000 = 74421000

Sonstige laufende Aufwendungen

Die sonstigen laufenden Aufwendungen gleichen sich durch Mehr- oder Minderaufwendungen in den einzelnen Konten weitestgehend aus.

Abweichungen auf den Konten 56210000:

Siehe Erläuterungen zum Konto 64110000.

Abweichungen auf den Konten 565XXXXX:

Die Aufwendungen im Rahmen von Wertberichtigungen auf Forderungen sind im Rahmen der Haushaltsaufstellung noch nicht absehbar. Somit liegt für die gebuchten 19.043,82 € kein Haushaltsansatz vor. Analog dazu sind für die Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen, die sich auf 53.952,48 € belaufen, ebenfalls keine Ansätze im Haushalt eingestellt. Insgesamt verbessern die gebuchten Erträge abzüglich der gebuchten Aufwendungen das Jahresergebnis 2017 um 34.908,66 € (2015: 145.252,47€; 2014: 79.704,82 €; 2013: 1.444.189,69 €) im Vergleich zum Haushaltsplan.

Die Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens sowie des Umlaufvermögens werden in der Ergebnisrechnung separat ausgewiesen. Diese Beträge sind im Ertragskonto 46130000 „Erträge aus Veräußerung Umlaufvermögen“ bereits verrechnet und weisen dort den Differenzbetrag aus den erzielten Einnahmen sowie den Aufwendungen aus dem Abgang des Umlaufvermögens aus.

5.2.2 Finanzergebnis

Während die Zinserträge rund 14.000 € geringer ausfallen, als es der Haushalt 2017 vorsah, überstiegen die Zinsaufwendungen den Haushaltsansatz um 21.900 €. Ursächlich für die Überschreitung der Zinsaufwendungen sind zum einen die Vollverzinsung zu viel erhaltener Gewerbesteuern sowie die Zinsaufwendungen an das Sondervermögen.

Von den ortsansässigen Unternehmen zu viel entrichtete Gewerbesteuer-Vorauszahlungen werden von der Stadt gemäß Abgabenordnung mit 6 Prozent p. a. verzinst. In Folge von Gewerbesteuerrückforderungen sind die Zinszahlungen fällig und somit schwer planbar. Aus diesem Grund enthält der Haushalt immer einen pauschalen Ansatz in Höhe von 10.000 € für „Finanzaufwendungen aus der Vollverzinsung aus Gewerbesteuer“. Tatsächlich aufgewendet wurden im Jahr 2017 allerdings 32.989,25 €.

In Summe übersteigen die Zinserträge noch immer die Zinsaufwendungen um 109.930,91 €, so dass die Stadt auch im Haushaltsjahr 2017 ein positives Finanzergebnis ausweisen kann. Dennoch wird nun die allgemeine Zinsentwicklung spürbar. Im Haushaltsjahr 2016 betrug das Finanzergebnis der Stadt noch 193.716,67 €.

Zusammen mit dem laufenden Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit in Höhe von -835.561,46 € beträgt das ordentliche Ergebnis der Stadt Neustrelitz -725.630,55 € und fällt damit um 999.569,45 € positiver aus als geplant.

5.2.3 Jahresergebnis vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen

Im Produkt 626000 „Beteiligungen“ wurden 1.474,78 € in die sonstige zweckgebundene Kapitalrücklage eingestellt. Diese resultieren aus dem Jahresabschluss 2017 der Erwin-Hemke-Stiftung durch die vorzunehmende Buchung nach der Spiegelbildmethode. Das Gesamtergebnis der Stadt Neustrelitz bleibt von dieser Buchung unberührt, da eine entsprechende Ertragsbuchung auf dem Produktkonto 626000 / 47600000 erfolgt ist.

Somit beläuft sich das Jahresergebnis vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen in der Jahresrechnung 2017 auf -727.105,33 €.

5.2.4 Jahresergebnis

Die Ergebnisrechnung 2017 weist nach Abschluss aller Buchungen ein negatives Jahresergebnis in Höhe von -727.105,33 € aus.

Im aktuellen Haushaltsjahr trugen erneut die Gewerbesteuererträge sowie der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer zur positiven Entwicklung des Jahresergebnisses bei. Zusätzlich beeinflussten höhere Erträge aus der Auflösung von Sonderposten das Jahresergebnis positiv, ohne dass diesem Vorgang ein Liquiditätszufluss oder eine Leistungserbringung zugerechnet werden kann.

Aufgrund der höheren Erträge sowie des positiven Ergebnisvortrages aus den Haushaltsvorjahren muss die Stadt nicht, wie im Haushaltsplan 2017 vorgesehen, auf die zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen zurückgreifen, um die Jahresrechnung ausgleichen zu können. Per 31.12.2017 beträgt die gebildete zweckgebundene Kapitalrücklage (Konto 20120000) 8.994.262,59 €.

Das negative Jahresergebnis 2017 der Stadt Neustrelitz in Höhe von -727.105,33 € verringert den aus den Haushaltsvorjahren 2012 bis 2015 noch verbliebenden positiven Ergebnisvortrag in Höhe von 1.290.852,22 € auf 563.746,89 € und wird auf das Haushaltsjahr 2018 vorgetragen.

6 Sonstige Angaben

6.1 Währungsumrechnungen

Posten, denen Beträge zugrunde liegen, die auf fremde Währung lauten oder ursprünglich auf fremde Währungen lauteten, werden grundsätzlich zum Kurs am Tag des Geschäftsvorfalles bewertet. Dies trifft u. a. auf die Umsätze (An- und Verkäufe) im Wertpapierdepot zu. Die Wertpapierabrechnungen sind in Euro (€) umgerechnet.

6.2 Einschränkungen von Grundbesitzrechten

Folgende Einschränkung zu den in der Bilanz ausgewiesenen Grundstücken, Gebäuden und sonstigen Bauten bestehen zum Bilanzstichtag:

1. Anzahl der unentgeltlich eingeräumten Rechte an Grundstücken
 - Nießbrauchrecht 1

Das Nießbrauchrecht bezieht sich auf das Grundstück Flur 59 Flurstück 27 „Vorderster Kalkofen (Bullenstall)“ in der Gemarkung Neustrelitz. Bei diesem Grundstück erfolgte nur die Bewertung von Grund und Boden in Höhe von 15.314,20 €.

Das Grundstück wird bereits nachweislich seit dem Jahr 1940 genutzt. Die letzte Vereinbarung ist auf den 02.09.2004 datiert und garantiert ein lebenslanges unentgeltliches Wohnrecht.
 - Grunddienstbarkeiten und beschränkt persönliche Dienstbarkeiten (z. B. Wegerechte, Nutzungsrechte, Leitungsrechte) 56
 - Baulasten (z. B. Abstandsflächen und Überbauungen) 110
2. Anzahl der entgeltlich eingeräumten Rechte
 - Grunddienstbarkeiten und beschränkt persönliche Dienstbarkeiten (z. B. Leitungs- und Wegerechte) 259
 - Baulasten (z. B. Abstandsflächen und Überbauungen) 20

Die entgeltlich eingeräumten Rechte führen nicht zu einer Abwertung der entsprechenden Grundstücke.

6.3 Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und sonstigen kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Die Stadt Neustrelitz hat folgende Leasingverträge abgeschlossen:

Gegenstand	Vertragsdatum	Laufzeit	monatliche Rate in €	bestehende Gesamtverpflichtung aus Leasingvertrag per 31.12.17 in €
Opel Corsa NZ – A210	18.12.2014	02/15 – 02/18	77,73	77,73
Opel Corsa NZ – A355	13.11.2015	01/16 – 01/19	105,30	1.263,60
VW UP NZ – A418	11.04.2016	06/16 – 06/19	114,24	1.942,08
Opel Zafira NZ – A444	01.06.2016	09/16 – 09/19	229,24	4.814,04
Volvo V60 MST – NZ17E	19.07.2016	09/16 – 09/18	463,55	3.708,40
Opel Corsa NZ – A482	29.11.2016	01/17 – 01/20	55,60	1.334,40
VW Golf NZ – A608	07.9.2017	11/17 – 11/20	321,30	10.924,20
Opel Zafira NZ – NZ555	31.05.2017	08/17 – 08/20	229,12	7.102,72
Summe:				31.167,17

6.4 Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden

Es sind keine drohenden finanziellen Belastungen zum Bilanzstichtag, für die keine Rückstellungen gebildet wurden, bekannt.

6.5 Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Die Stadt Neustrelitz verbürgt sich per 31.12.2017 mit 4.055.189,42 € zugunsten der Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH.

Die einzelnen Bürgschaftsbeträge sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

	ursprünglicher Betrag der laufenden Ausfallbürgschaften in €	Restkapital per 31.12.2016 in €	Restkapital per 31.12.2017 in €
- Beschluss IX-48-458/94	2.782.961,71	347.869,97	208.721,87
- Beschluss IX-49-472/94	13.804.880,79	3.451.065,91	3.330.948,95
- Beschluss S 95/07-070	1.171.696,42	565.750,55	515.518,60
	17.759.538,92	4.364.686,43	4.055.189,42

6.6 Sonstige Haftungsverhältnisse

Sonstige Haftungsverhältnisse liegen nicht vor.

6.7 In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeit begründen

Die folgenden Tabellen sind identisch zum Jahresabschluss 2016 dargestellt. Aufgrund des beschlossenen Doppelhaushaltes 2016 und 2017 gab es bei den Verpflichtungsermächtigungen keine Änderungen. Es werden folgend die im Haushaltsjahr 2017 in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen des Jahres 2018 erläutert.

Die mit dem Haushaltsplan 2016 und 2017 beantragten Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1.812.800 € setzten sich aus 632.800 € für das Produkt 511030 Dorferneuerung, 600.000 € für das Produkt Abwasser, 270.000 € für das Produkt Gemeindestraßen und 310.000 € für das Produkt Landesstraßen zusammen:

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen	Gesamtbetrag	Planungsdaten 2017	Planungsdaten 2018	Planungsdaten 2019	Planungsdaten 2020
im Haushaltsjahr 2013	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
im Haushaltsjahr 2014	250.000,00	250.000,00	0,00	0,00	0,00
im Haushaltsjahr 2015	500.000,00	500.000,00	0,00	0,00	0,00
im Haushaltsjahr	1.812.800,00	1.055.000,00	757.800,00	0,00	0,00
Im Haushalt 2016 eingetragene VE (511030/78440000 307.200€ + 511030/78532000 325.600€ + 538000 600.000€ + 541000 270.000 + 543000 310.000€)	2.562.800,00	1.805.000,00	757.800,00	0,00	0,00

Diese Verpflichtungsermächtigungen waren für folgende Maßnahme vorgesehen:

Produkt / Maßnahme	VE Gesamt	VE 2017	VE 2018	VE 2019
538000 / Kanalisation Semmelweisstraße	100.000,-	100.000,-	0,-	0,-
538000 / Kläranlage – Sandfang	500.000,-	0,-	500.000,-	0,-
541000 / Blockbereich Semmelweisstraße	270.000,-	270.000,-	0,-	0,-
543000 / Gehweg Semmelweisstraße	310.000,-	310.000,-	0,-	0,-
511030 / Sanierungssondervermögen	632.800,-	375.000,-	257.800,-	0,-
Im Haushaltsjahr	1.812.800,-	1.055.000,-	757.800,-	0,-

Produkt 538000 – Maßnahme „Sandfang“

Die Auftragsvergabe zur Planung dieser Abwassermaßnahme erfolgte erst im November 2017. Somit wurden im Haushaltsjahr 2017 die Verpflichtungsermächtigungen für die Auftragserteilung an das Ingenieurbüro zum Teil in Anspruch genommen.

Produkt 511030 Sanierungssondervermögen

Die zur Haushaltsplanung vorliegenden Fördermittelbewilligungen aus den Jahren 2013, 2014 und 2015 sahen für das Jahr 2017 zu zahlende Eigenmittel der Stadt Neustrelitz in Höhe von 225.314 € und für das Jahr 2018 insgesamt 100.317 € vor, die für die einzelnen Jahresscheiben an das Sanierungssondervermögen zu zahlen sind.

Der Zuwendungsbescheid für die Jahre 2016 bis 2020 ging am 23.09.2016 bei der Stadt Neustrelitz ein, der Zuwendungsbescheid für die Jahre 2017 bis 2020 am 24.10.2017, so dass diese bei der Ermittlung der Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan 2016 und 2017 generell keine Berücksichtigung finden konnten.

Gemeindeanteil entsprechend den Bewilligungen						
Programm	Bewilligung vom	Gesamtbetrag	2017	2018	2019	2020
DII	14.06.2013		18.900,00	0,00	0,00	0,00
SUB	14.06.2013		42.900,00	0,00	0,00	0,00
AZ	14.06.2013		25.950,00	0,00	0,00	0,00
		87.750,00	87.750,00	0,00	0,00	0,00
DII	25.09.2014		30.000,00	18.000,00	0,00	0,00
SUB	25.09.2014		32.500,00	19.500,00	0,00	0,00
		100.000,00	62.500,00	37.500,00	0,00	0,00
DII	29.06.2015		36.026,00	30.157,00	18.097,00	0,00
SUB	29.06.2015		39.038,00	32.660,00	19.601,00	0,00
		175.579,00	75.064,00	62.817,00	37.698,00	0,00
		363.329,00	225.314,00	100.317,00	37.698,00	0,00
genehmigte VE im HH 2016:		632.800,00	375.000,00	257.800,00	0,00	0,00

Zwischen den zur Haushaltsplanung vorliegenden Bewilligungsbescheiden und den tatsächlich eingestellten Verpflichtungsermächtigungen besteht eine Differenz (siehe Abbildung). Die Ursache besteht darin, dass für die Ermittlung der Verpflichtungsermächtigungen die Kostenfinanzierungsübersicht per 17.11.2015 herangezogen wurde. Die Auszahlungen der Eigenmittel für die einzelnen Jahresscheiben werden erst nach Mittelabruf durch den Sanierungsträger vorgenommen und erfolgen meist zeitversetzt in späteren Haushaltsjahren. Aus diesem Grund weicht die Summe der beantragten und genehmigten Verpflichtungsermächtigungen unterjährig von den Summen der laut Fördermittelbewilligungen zu zahlenden Eigenanteile ab.

6.8 Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben

Für folgende Erschließungs- und Ausbaumaßnahmen, die bis zum Bilanzstichtag fertiggestellt worden sind, wurden noch keine Entgelte oder Abgaben erhoben:

1. Erschließungsbeiträge

Bezeichnung der Maßnahme	Zeitpunkt der Fertigstellung der Maßnahme	Voraussichtliche Höhe der zu erhebenden Abgaben in €	Erhobene Abschläge und Vorausleistungen in €	Zeitpunkt der voraussichtlichen Erhebung der Abgaben
Markgrafenweg (Teilabschnitt)	10.08.2013	27.000,00	0,00	2020
Am Borngraben	17.06.2013	6.000,00	0,00	2019
Summe noch nicht erhobener Erschließungsbeiträge		33.000,00	0,00	

Begründung für die noch nicht erfolgte Erhebung:

- Markgrafenweg: Die Klärung des Eigentums im Bereich Fahrbahn ist noch offen und die Gesamtfertigstellung erfolgt erst nach Bebauung der Grundstücke 91/2 und 91/1. Erst dann ist die Maßnahme beitragsfähig.
- Am Borngraben: Die Widmung der Verkehrsanlage erfolgt in 2018, die Veröffentlichung in 2019. Erst dann ist die Maßnahme beitragsfähig.

2. Ausbaubeiträge

Bezeichnung der Maßnahme	Zeitpunkt der Fertigstellung der Maßnahme	Voraussichtliche Höhe der zu erhebenden Abgaben in €	Erhobene Abschläge und Vorausleistungen in €	Zeitpunkt der voraussichtlichen Erhebung der Abgaben
Wohnumfeld Kiefernheide				
1. Bauabschnitt	17.09.2005	75.000,00	0,00	(*)
2. Bauabschnitt	22.06.2006	80.000,00	0,00	(*)
Lindenstraße	09.12.2013	76.000,00	0,00	2019
Platz Am Tiergarten	14.07.2014	77.296,68	0,00	2018
..				
Wilhelm-Stolte-Straße	14.11.2014	23.500,00	0,00	2021
Sandberg	21.05.2014	214.854,97	0,00	2018
Schillerstraße	21.10.2015	150.700,00	0,00	2019
Pablo-Neruda-Ring	16.12.2015	13.000,00	0,00	(**)
Summe noch nicht erhobener Ausbaubeiträge		710.351,65	0,00	

Begründung für die noch nicht erfolgte Erhebung:

- (*) Beim Wohnumfeld Kiefernheide erfolgt die Umlage erst nach Gesamtfertigstellung. Diese ist in der mittelfristigen Planung nicht enthalten.
- (**) Ein Ausbaubeitrag kann erst nach Fertigstellung eines Abschnittes oder der Gesamtfertigstellung erfolgen. Mittelfristig ist der Ausbau nicht geplant.
- Lindenstraße: Die Vermessung ist in 2016 erfolgt. Der Grundstückserwerb steht noch aus.
- Wilhelm-Stolte-Straße – Gehweg: Der Ausbaubeitrag wird erst nach Fertigstellung des 2. Bauabschnittes und des Gehweges bis zum Knotenpunkt mit Neubrandenburger Straße möglich (Maßnahme Alexanderplatz) erhoben.

6.9 Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer

Die Stadt Neustrelitz ist Mitglied der „Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern“.

Hierzu bestehen Versorgungszusagen gemäß dem Tarifvertrag über die zusätzliche Altersvorsorge der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes (Altersvorsorge-TV-Kommunal → ATV-K). Diese beinhalten die Gewährung einer Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung.

Der Umlagesatz im Haushaltsjahr 2017 betrug 1,3 % der Brutto-Entgeltsumme, der Zusatzbeitrag dagegen betrug bis zum 30.6.2017 4,4 % und ab dem 01.07.2017 4,6%.

Die Summe der umlagepflichtigen Entgelte für den Zeitraum vom 01.01. bis zum 30.06.2017 beträgt 3.530,6 T€; so ergibt sich bei einem Umlagesatz von 1,3 % der umlagepflichtigen Entgelte eine Umlagezahlung in Höhe von 45,9 T€ an die Zusatzversorgungskasse. Die Summe der umlagepflichtigen Entgelte für den Zeitraum vom 01.07. bis zum 31.12.2017 beträgt 3.963,2 T€; so ergibt sich bei einem Umlagesatz von 1,3 % der umlagepflichtigen Entgelte eine Umlagezahlung in Höhe von 51,6 T €.

Der Zusatzbeitragssatz beträgt 4,4 % der umlagepflichtigen Entgelte für den Zeitraum vom 01.01. bis zum 30.06.2017, daraus ergibt sich ein Beitrag in Höhe 155,3 T€. Der Zusatzbeitrag ab dem 01.07.2017 beträgt 4,6 % der umlagepflichtigen Entgelte, daraus ergibt sich ein Beitrag in Höhe von 182,3 T€.

Die Arbeitnehmer sind auf Grundlage des § 37a ATV-K mit 2,2 % für den Zeitraum vom 01.01. bis zum 30.06.2017 und mit 2,3 % ab dem 01.07.2017 an der Finanzierung des Zusatzbeitrages beteiligt.

Die geschätzte Verteilung der Versorgungsverpflichtungen erfolgt auf 205 anspruchsberechtigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, 129 ehemalige Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie 108 Rentnerinnen und Rentner.

6.10 Beteiligungen

Die Stadt Neustrelitz ist unmittelbar beteiligt an folgenden Unternehmen:

Gesellschaft, Sitz der Gesellschaft	Stammkapital gemäß Handelsregister gesamt in €	Beteiligung in €	Anteile in %	Ergebnis des letzten Geschäftsjahres (2016) in €	Jahresabschluss geprüft (g) festgestellt (f)
Stadtwerke Neustrelitz GmbH, Neustrelitz	20.000.000,00	20.000.000,00	100,0	1.535.259,65	2016 (f)
Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH, Neustrelitz	3.000.000,00	3.000.000,00	100,0	1.613.486,35	2016 (f)
Theater und Orchester GmbH Neustrelitz / Neubrandenburg	260.000,00	26.000,00	10,0	0,00	2016 (f)
Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH, Neustrelitz	25.000,00	25.000,00	100	8.219,18	2016 (f) *
Gemeinnützige IPSE GmbH, Neustrelitz	40.000,00	8.400,00	21,0	-91.949,66	2016 (f)
E.DIS AG (Globalaktie), Fürstenberg		41.054,40	0,009775	135.685.499,00	2016 (f)

* Rumpfgeschäftsjahr vom 19.05.2016 bis zum 31.12.2016

Weiterhin ist die Stadt Neustrelitz mittelbar an folgenden Unternehmen beteiligt:

Gesellschaft, Sitz der Gesellschaft, Gesellschafter	Stammkapital gesamt in €	Beteiligung in €	Anteile in %	Ergebnis des letzten Geschäfts- jahres (2016) in €	Jahres- abschluss geprüft (g) festge- stellt (f)
Leea GmbH, Neustrelitz, Stadtwerke Neustrelitz GmbH	30.000,00	30.000,00	100	-656.649,05	2016 (f)
NOWABAU Bau- und Sanierungsgesellschaft mbH, Neustrelitz, Neustrelitzer Wohnungsge- sellschaft mbH	51.129,19	51.129,19	100	-37.459,86	2016 (f)

6.11 Mitgliedschaften

Die jährlichen Belastungen für nicht bilanzierungspflichtige Mitgliedschaften betragen in €:

Kommunaler Arbeitgeberverband M-V e. V.	3.876,00
Städte- und Gemeindetag M-V e. V.	13.942,72
Kommunalgemeinschaft „Pomerania“ e. V.	105,00
Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e. V.	338,00
Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e. V.	150,00
Creditreform M-V e. V.	606,90
Fachverband der Kommunalkassenverwalter e. V.	50,00
Fachverband der Landesbeamtinnen und Landesbeamten e. V.	90,00
Landesverband der Vollziehungs- und Vollstreckungsbeamten M-V e. V.	90,00
Landeszentrum für erneuerbare Energien M-V e. V.	300,00
Landesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten	50,00
Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsbeauftragter in Trägerschaft des Vereins zur Förderung der Frauenpolitik in Deutschland e. V.	50,00
PEFC Deutschland e. V.	460,53
Tourismusverband Mecklenburgische Seenplatte e.V.	5.341,99
Deutsche Jugendherbergsservice GmbH	84,00
Landesarbeitsgemeinschaft der Personal- und Betriebsräte	100,00
gesamt:	25.635,14

6.12 Sonstige wesentliche Verträge

Die Stadt Neustrelitz hat die für die Umsetzung der vielzähligen Verwaltungsaufgaben notwendigen Miet-, Pacht-, Dienstleistungs-, Versorgungs-, Versicherungs- und sonstigen Verträge im üblichen Rahmen abgeschlossen.

Mit Beschluss VO/2016/019 vom 07.04.2016 wurde die Wesentlichkeitsgrenze für Verträge zur Angabe im Anhang der Bilanz auf 50.000,00 € festgesetzt.

Die Stadt Neustrelitz hat somit folgende wesentliche Verträge abgeschlossen:

Verpflichtende Verträge		Vertragspartner	Summe pro Jahr in € (gerundet)
1	Dienstleistungs- und Versorgungsverträge		
	Vertrag über die maschinelle Straßenreinigung	REMONDIS Seenplatte Logistik GmbH, Neustrelitz	91.100,00
	Vertrag über die Stromlieferung für die Straßenbeleuchtung und Verkehrsanlagen	Stadtwerke Neustrelitz GmbH, Neustrelitz	237.400,00
	Vertrag über die Fernwärmeversorgung der IGS "Walter Karbe"	Stadtwerke Neustrelitz GmbH, Neustrelitz	55.000,00
	Vertrag über die Reinigung des Schulgebäudes IGS „Walter Karbe“	Format GmbH, Neustrelitz	62.200,00
	Vertrag über die Reinigung der Grundschule und Sporthalle Kiefernheide	Hyper-Clean GmbH, Torgelow-Drögeheide	58.700,00
2	Versicherungsverträge		
	Schülerunfallversicherung	Unfallkasse M-V, Schwerin	128.200,00
3	Sonstige Verträge		
	Betriebsführung städtischer Abwasserbeseitigungsanlagen	Stadtwerke Neustrelitz GmbH, Neustrelitz	149.600,00
	Theatervertrag	Theater- und Orchester GmbH Neustrelitz / Neubrandenburg	391.600,00
	Gesellschaftsvertrag	Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH, Neustrelitz	888.500,00

Weiterhin ist die Stadt verpflichtet, gemäß dem Treuhändervertrag über das Sanierungssondervermögen mit der BIG Städtebau GmbH Komplementärmittel und zusätzliche Eigenmittel zur Verfügung zu stellen.

Berechtigende Verträge		Vertragspartner	Summe pro Jahr in € (gerundet)
4	Sonstige Verträge		
	Konzessionsvertrag über die Versorgung mit Elektrizität, Gas und Wasser (Stadtwerke Neustrelitz GmbH)	Stadtwerke Neustrelitz GmbH, Neustrelitz	718.500,00
	Mietvorvertrag Schloßstraße 12/13	Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH, Neustrelitz	189.500,00

6.13 Personalbestand

Der Personalbestand setzt sich wie folgt zusammen:
per 31.12.2017

Anstellungs-/Dienstverhältnis		Anzahl
- <i>Beamte</i>		2
- Arbeitnehmer		182
<i>davon Arbeitnehmer in Teilzeit</i>	<i>79 mit 62,73 VZÄ</i>	
insgesamt:		184
Arbeitnehmer im Erziehungsurlaub		3
Beamte in Altersteilzeit		0
Arbeitnehmer in Altersteilzeit-Freizeitphase		11

Neustrelitz, 04.01.2019

gez. Grund

Bürgermeister

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 i.V.m. §2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	Abweichung	Kontonummer
		2017		2017	2017	2017	
in €							
		1	2	3	4	5	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	13.786.400,00	0,00	13.786.400,00	14.765.727,32	-979.327,32	40
	darunter:						
	1.1 Grundsteuer A	33.000,00	0,00	33.000,00	54.491,20	-21.491,20	4011
	1.2 Grundsteuer B	2.050.600,00	0,00	2.050.600,00	2.112.101,96	-61.501,96	4012
	1.3 Gewerbesteuer	4.500.000,00	0,00	4.500.000,00	5.089.927,36	-589.927,36	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.119.100,00	0,00	5.119.100,00	5.153.207,72	-34.107,72	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	1.248.854,35	-248.854,35	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	221.900,00	0,00	221.900,00	240.942,13	-19.042,13	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	861.800,00	0,00	861.800,00	866.202,60	-4.402,60	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40541
	1.9 Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40542
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	8.344.176,88	44.006,15	8.388.183,03	8.917.657,14	-529.474,11	41
	darunter:						
	2.1 Schlüsselzuweisungen	4.382.900,00	0,00	4.382.900,00	4.620.409,80	-237.509,80	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	1.824.200,00	0,00	1.824.200,00	1.817.844,03	6.355,97	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	786.776,88	44.006,15	830.783,03	951.746,89	-120.963,86	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4162
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
	darunter:						
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.454.500,00	0,00	5.454.500,00	4.853.604,48	600.895,52	43
	darunter:						
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	230.800,00	0,00	230.800,00	205.569,28	25.230,72	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	4.340.700,00	0,00	4.340.700,00	3.753.428,48	587.271,52	432
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	910.700,00	0,00	910.700,00	859.344,83	51.355,17	441, 443-445, 448
	darunter:						
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	910.700,00	0,00	910.700,00	859.344,83	51.355,17	441
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	578.500,00	0,00	578.500,00	637.062,43	-58.562,43	442
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	-7.815,57	7.815,57	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	11.700,00	0,00	11.700,00	0,00	11.700,00	452
9	+ Sonstige laufende Erträge	1.288.700,00	0,00	1.288.700,00	1.519.829,26	-231.129,26	46
	darunter:						
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	31.000,00	0,00	31.000,00	68.944,44	-37.944,44	461
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	30.374.676,88	44.006,15	30.418.683,03	31.545.409,89	-1.126.726,86	
11	- Personalaufwendungen	9.179.300,00	0,00	9.179.300,00	8.980.337,77	198.962,23	50
	darunter:						
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	60.423,60	-60.423,60	507
12	- Versorgungsaufwendungen	22.300,00	0,00	22.300,00	43.688,71	-21.388,71	51
	darunter:						

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 i.V.m. §2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	Abweichung	Kontonummer
		2017		2017	2017	2017	
in €							
		1	2	3	4	5	
	12.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	515
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.076.152,53	329.794,27	5.405.946,80	4.797.472,56	608.474,24	52
	darunter:						
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	1.006.193,00	0,00	1.006.193,00	842.082,73	164.110,27	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	3.374.187,87	191.810,47	3.565.998,34	3.248.139,89	317.858,45	523
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	4.688.600,00	0,00	4.688.600,00	4.674.229,12	14.370,88	53000-53931, 5399
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	12.740,15	-12.740,15	53940-53941
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	12.259.150,00	201.700,00	12.460.850,00	12.471.391,57	-10.541,57	54
	darunter:						
	16.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	3.949.650,00	201.700,00	4.151.350,00	3.875.879,42	275.470,58	541
	16.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	542
	16.3 Gewerbesteuerumlage	376.200,00	0,00	376.200,00	461.276,74	-85.076,74	5431
	16.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5441
	16.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	7.933.300,00	0,00	7.933.300,00	8.133.993,87	-200.693,87	54421
	16.6 Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54422
	16.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5443
	16.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5449
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
	darunter:						
	17.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	551
	17.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	552
	17.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	553
	17.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	554
	17.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	555
	17.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	556
	17.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	557
	17.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	558
	17.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	559
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	1.605.867,46	97.860,16	1.703.727,62	1.401.111,47	302.616,15	56
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	32.831.369,99	629.354,43	33.460.724,42	32.380.971,35	1.079.753,07	
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.456.693,11	-585.348,28	-3.042.041,39	-835.561,46	-2.206.479,93	
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	192.100,00	0,00	192.100,00	160.862,09	31.237,91	47
	darunter:						
	21.1 Zinserträge	72.400,00	0,00	72.400,00	30.507,06	41.892,94	471-472
	21.2 Sonstige Finanzerträge	119.700,00	0,00	119.700,00	130.355,03	-10.655,03	473-479
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	29.100,00	0,00	29.100,00	50.931,18	-21.831,18	57
	darunter:						
	22.1 Zinsaufwendungen	19.100,00	0,00	19.100,00	17.941,93	1.158,07	571-578
	22.2 Sonstige Finanzaufwendungen	10.000,00	0,00	10.000,00	32.989,25	-22.989,25	579
23	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	163.000,00	0,00	163.000,00	109.930,91	53.069,09	
24	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-2.293.693,11	-585.348,28	-2.879.041,39	-725.630,55	-2.153.410,84	
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591
27	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nr. 24 und 27)	-2.293.693,11	-585.348,28	-2.879.041,39	-725.630,55	-2.153.410,84	
29	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	1.474,78	-1.474,78	592
30	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	1.510.300,00	0,00	1.510.300,00	0,00	1.510.300,00	492
	darunter:						
	30.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	1.510.300,00	0,00	1.510.300,00	0,00	1.510.300,00	4922
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	-783.393,11	-585.348,28	-1.368.741,39	-727.105,33	-641.636,06	

Stadt Neustrelitz

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung						Erläuterung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 i.V.m. §2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen	Ergebnis	Abweichung	Kontonumm er
		2017		2017	2017	2017	
in €							
		1	2	3	4	5	
32	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
33	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
34	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	-783.393,11	-585.348,28	-1.368.741,39	-727.105,33	-641.636,06	
35	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	594
36	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
37	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	-783.393,11	-585.348,28	-1.368.741,39	-727.105,33	-641.636,06	
Nachrichtlich:							
38	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr				1.290.852,22		
39	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)				563.746,89		

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2017					
lfd. Nr.		laufende	Ein- und Auszahlungen	durchlaufende Gelder	Summe
		Ein- und Auszahlungen	aus Investitions- tätigkeit	und ungeklärte Zahlungsvorgänge	
		in €			
		1	2	3	4
1	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				19.180.000,09
2	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres				0,00
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	33.861.584,38	-14.956.604,22	275.019,93	19.180.000,09
4	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	0,00	0,00		
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	33.861.584,38	-14.956.604,22	275.019,93	19.180.000,09
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	1.854.279,52			1.854.279,52
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	275.324,06			275.324,06
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)		21.082,04		21.082,04
9	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
10	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)			20.839,33	20.839,33
11	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	35.440.539,84	-14.935.522,18	295.859,26	20.800.876,92
Kontrollrechnung:					
12	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)				20.800.876,92
13	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)				0,00
14	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres				20.800.876,92

RECHENSCHAFTSBERICHT

der Stadt Neustrelitz
zur Bilanz per 31. Dezember 2017

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	1
Tabellenverzeichnis.....	2
1. Rechtsgrundlagen.....	3
2. Vorbemerkungen	3
3. Allgemeine Angaben der Gemeinde.....	4
3.1. Lage der Stadt Neustrelitz	4
3.2. Organisation der Stadt Neustrelitz	7
4. Darstellung der wirtschaftlichen und finanziellen Lage der Gemeinde.....	9
4.1. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Neustrelitz	9
4.1.1. Entwicklung der Ertragslage	9
4.1.1.1. Entwicklung der Jahresergebnisse	9
4.1.1.2. Entwicklung wichtiger Erträge im Zeitablauf.....	11
4.1.1.2.1. Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben im Zeitablauf.....	12
4.1.1.2.2. Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transferleistungen.....	13
4.1.1.2.3. Weitere laufende Erträge im Zeitablauf	14
4.1.1.3. Entwicklung wichtiger Aufwendungen im Zeitablauf.....	16
4.1.2. Entwicklung der Vermögenslage.....	17
4.1.2.1. Abschreibungsvolumen vs. Investitionsvolumen	19
4.1.2.2. Veränderungen Anlagevermögen	20
4.1.3. Entwicklung der Finanzlage	22
4.1.4. Entwicklung der Liquiditätssituation	24
5. Ausblicke und Risiken.....	25

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Entwicklung der Jahresergebnisse.....	10
Tabelle 2: Übersicht über wichtige Erträge	11
Tabelle 3: Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben im Zeitablauf	13
Tabelle 4: Erträge und Einzahlungen aus Zuweisungen im Zeitablauf.....	14
Tabelle 5: Sonstige laufende Erträge im Zeitablauf	15
Tabelle 6: Wichtige Aufwendungen im Zeitablauf	16
Tabelle 7: Entwicklung Eigenkapital	18
Tabelle 8: Abschreibungsvolumen vs. Investitionsvolumen	19
Tabelle 9: Entwicklung AKTIVA.....	21
Tabelle 10: Entwicklung PASSIVA.....	23
Tabelle 11: Entwicklung Liquiditätssituation.....	24

1. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 der Stadt Neustrelitz wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 3 KV M-V und des § 49 GemHVO-Doppik erstellt.

2. Vorbemerkungen

Aufgrund der 2012 eingeführten Doppik können rückwirkend einzelne Darstellungen für diesen Jahresabschluss erst ab 2012 betrachtet werden.

Der Beschluss der Stadtvertretung der Stadt Neustrelitz zum Haushaltsplan 2017 wurde in ihrer Sitzung am 28.01.2016 gefasst, erstmalig in Form eines Doppelhaushaltes 2016 / 2017. In der Haushaltsplanung 2017 wird ein Jahresergebnis vor Veränderungen der Rücklagen in Höhe von -1.725.200 € ausgewiesen. Im Finanzhaushalt wurde ein Liquiditätsabfluss in Höhe von 1.203.700 € geplant.

Positive Auswirkungen auf das Jahresergebnis 2017 hatten die Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer, die über dem Haushaltsansatz lagen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, höhere Schlüsselzuweisungen sowie hohe Gewerbesteuererträge. Das Jahresergebnis der Stadt Neustrelitz fällt in der Ergebnisrechnung 2017 dennoch negativ aus und beträgt -727.105,33 €. Doch aufgrund des positiven Ergebnisvortrages aus den Haushaltsvorjahren ist die Ergebnisrechnung gem. § 16 Abs. 2 GemHVO Doppik trotzdem ausgeglichen.

Die liquiden Mittel erhöhten sich mit der Haushaltsdurchführung 2017 um 1.620.876,83 €. Gleichzeitig beläuft sich der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen zum 31.12.2017 auf 1.854.290,84 €, während die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten planmäßig 275.324,06 € umfassen. Damit konnte die Stadt Neustrelitz die planmäßige Tilgung im Haushaltsjahr 2017 vollständig selbst erwirtschaften und musste sie nicht, wie im Haushaltsjahr 2014, aus ihrem Bestand der liquiden Mittel vornehmen. Damit ist die Finanzrechnung gem. § 16 Abs. 2 GemHVO Doppik für die Jahresrechnung 2017 ausgeglichen.

3. Allgemeine Angaben der Gemeinde

3.1. Lage der Stadt Neustrelitz

Die Stadt Neustrelitz liegt im Süden Mecklenburg-Vorpommerns inmitten der wald- und wasserreichen Mecklenburgischen Seenplatte und misst eine Fläche von 138,15 km².

Die Entfernung zum Oberzentrum Neubrandenburg beträgt etwa 30 km und das nahegelegene Mittelzentrum Waren (Müritz) ist ca. 45 km entfernt. Die Bundeshauptstadt Berlin befindet sich etwa 110 km südlich von Neustrelitz.

Die vielfältig strukturierte Landschaft der Strelitzer Kleinseenplatte und des Müritz-Nationalparks reicht mit dem Zierker See bis an den historischen Stadtkern der Stadt Neustrelitz heran. Die Stadt teilt den Nationalpark und bildet dementsprechend das Tor zum westlichen und größeren Teilgebiet Müritz sowie zum östlichen Teilgebiet Serrahn mit dem UNESCO-Weltnaturerbe-Gebiet „Serrahner Buchenwälder“, das den Übergang zwischen Mecklenburgischer Kleinseenplatte und Feldberger Seenlandschaft darstellt. Direkt im Innenstadtbereich befinden sich der Glambecker See, dem aufgrund seiner unmittelbar eingebundenen Lage eine besondere Bedeutung als Badegewässer zukommt, sowie der Zierker See, der insbesondere als Endpunkt der Bundeswasserstraße eine maßgebliche Rolle für die touristische Entwicklung der Stadt einnimmt. Im wald- und wasserreichen Stadtgebiet befinden sich über 20 weitere Seen, wie z. B. die Badegewässer Großer Fürstenseer See, Kluger See, Domjüchsee, Großer Lanz und Großer Prälanksee.

Die heutige Siedlungsstruktur entstand in ihren Grundzügen bereits im 12. – 14. Jahrhundert, wobei der heutige Stadtteil Strelitz-Alt auf eine slawische Gründung zurückgeht. Bereits 1278 wird Strelitz erwähnt und bekommt 1349 das Stadtrecht verliehen. Im 16. und 17. Jahrhundert wurde die dortige mittelalterliche Burg zum Schloss ausgebaut. 1931 wurde Strelitz-Alt in die Stadt Neustrelitz eingemeindet. Beide Siedlungsbereiche haben sich durch die großflächige Entwicklung des Stadtteils Kiefernheide, beginnend in den 1930er Jahren bis Ende der 1980er Jahre, sowie durch die Errichtung neuer Baugebiete ("Kühlhausberg" und "Woldegker Chaussee") in den 1990er Jahren räumlich angenähert. Auch das Ende des 19. Jahrhunderts eingemeindete Dorf Zierke wurde baulich eingebunden. Am 30.01.1992 wurden ebenfalls die vormals eigenständigen Dörfer Fürstensee und Klein Trebbow (einschließlich der Ortslagen Groß Trebbow und Drewin) als neue Stadtteile eingemeindet. Das Hauptverkehrsstraßennetz ermöglicht eine gute Erreichbarkeit der Stadtgebiete. Durch die Ortsumgehung bleiben die Innenstadtbereiche vom Durchgangsverkehr weitgehend unberührt. Der öffentliche Personenverkehr wird über drei Stadt- und diverse Regionalbuslinien sowie Bahnverbindungen sichergestellt.

Die für Gewerbe/Industrie und Handel/Versorgung benötigten Flächen liegen an übergeordneten Straßenverbindungen und verfügen überwiegend über einen Gleisanschluss. Vor allem entlang der Strelitzer Chaussee/Wilhelm-Stolte-Straße befinden sich zahlreiche Gewerbe- und Handelseinrichtungen. Die regional bedeutsamen Standorte für Gewerbe und Industrie in Neustrelitz sind der Gewerbepark Ost und die Wesenberger Chaussee. Diese sollen vorrangig für Betriebsansiedlungen zur Verfügung stehen, die eine regionale bzw. überregionale Bedeutung aufweisen, in hohem Maße qualifizierte Arbeitsplätze zur Verfügung stellen und zu einer zukunftsfähigen wirtschaftlichen Entwicklung der Region beitragen.

Die vorhandenen Einrichtungen des Bundes und von Forschungsgesellschaften sollen erhalten und entsprechend den Möglichkeiten weiter ausgebaut und profiliert werden. Bedeutende Einrichtungen für die Region sind insbesondere das Aus- und Fortbildungszentrum Ost der Bundespolizei in Neustrelitz sowie der Standort Neustrelitz des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR).

Neustrelitz verfügt als Standort des Landestheaters sowie mit dem Areal des ehemaligen Schlosses einschließlich der Schlosskirche, des Marstalls und der Orangerie ebenfalls über kulturelle Angebote von überregionaler Bedeutung. Weiterhin ist Neustrelitz Sitz der Deutschen Tanzkompanie. Seit der Gründung im Jahr 1991 ist diese ein bundesweit und international erfolgreiches Tourneetheater und hat sich zu einem kulturellen Botschafter des Landes Mecklenburg-Vorpommern entwickelt. Weitere bedeutsame Kulturstätten sind insbesondere die Kreismusikschule, das Tanzhaus, das Kulturzentrum „Alte Kachelofenfabrik“ sowie das Kunsthaus.

Die Stadt Neustrelitz bietet diverse Freizeitmöglichkeiten, wie zum Beispiel den Tiergarten, das Slawendorf, die Plastikgalerie Schlosskirche, Hofkonzerte in Klein Trebbow sowie das Kulturquartier mit Museum, Bibliothek und Karbe-Wagner-Archiv.

In der Stadt Neustrelitz bestehen zum Ende des Jahres 2017 zehn Kindertagesstätten mit Krippen- und/oder Hortangeboten. Die fünf Einrichtungen im Innenstadtdistrikt (Dr.-Schwentner-Straße 58, Sandberg 48, Seestraße 19, Tiergartenstraße 28 und Strelitzer Chaussee 298) zuzüglich des Hortes der evangelischen Grundschule in der Carlstraße 9 decken den Bedarf der entsprechenden Siedlungsgebiete ab. In Kiefernheide befinden sich insgesamt drei Einrichtungen (Schillerstraße 26, Am Heizkraftwerk 15 und Pestalozzistraße 1) und in Strelitz-Alt eine Kindertagesstätte (Fürstenberger Straße 13).

In Neustrelitz bestehen insgesamt zehn schulische Einrichtungen. Dazu gehören vier Grundschulen (die Grundschule Kiefernheide in der Pestalozzistraße 6, die Grundschule „Daniel Sanders“ in der Bachstraße 9, die Grundschule Sandberg Am Sandberg 48 sowie die evangelische Grundschule in der Carlstraße 9 einschließlich angeschlossener Orientierungsstufe). Weiterführende Schulen sind die Integrierte

Gesamtschule „Walter Karbe“ in der Lessingstraße 27 und die Regionale Schule „Jawaharlal Nehru“ (UNESCO-Projekt-Schule) in der Tiergartenstraße 32, welche die Schüler der Klassenstufen 5 bis 10 bilden sowie das Gymnasium Carolinum in der Louisenstraße 30.

Im Jahr 2017 bestehen fünf größere Seniorenpflegeeinrichtungen, zwei davon im Innenstadtbereich (das AWO Altenpflegeheim in der Useriner Straße 3 und das Evangelische Alten- und Pflegeheim in der Tiergartenstraße 38). In Kiefernheide befinden sich ebenfalls zwei Einrichtungen (die Seniorenwohngemeinschaft An der Fasanerie 13 und das DRK-Pflegeheim in der Lessingstraße 70). Dem Stadtteil Zierke zugeordnet ist das in der Penzliner Straße 58 gelegene DRK-Seniorenheim „Luisendomizil“ unmittelbar neben dem modernen Krankenhaus und dem Hospiz.

In der Stadt Neustrelitz befindet sich eines der größten geschlossenen Sanierungsgebiete Mecklenburg-Vorpommerns. Ein wichtiges Ziel der Stadt ist es, die Attraktivität des Sanierungsgebietes als Wohnstandort zu erhöhen. Die Sanierung von Wohngebäuden, die aufgrund ihres schlechten Bauzustandes und ihres unzeitgemäßen Ausstattungsstandards hohe Leerstände aufweisen, spielt dabei eine zentrale Rolle.

Die Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH verwaltet und vermietet zum einen im Auftrag der Stadt und zum andern im Auftrag der BIG STÄDTEBAU GmbH (Treuhänder der Stadt für das Sanierungssondervermögen) Immobilien, die sich im städtischen Eigentum befinden. Bei den im Auftrag der Stadt verwalteten Objekten handelt es sich um mehr als 43 zur Vermietung stehende Wohn- und 5 Gewerbeeinheiten und zusätzlich ca. 30 Garagen. Die Leerstandquote beträgt rund 7 Prozent. Weitere 35 Wohn- und 12 Gewerbeeinheiten werden dem Umlaufvermögen des Sanierungssondervermögens zugerechnet und von der Neustrelitzer Wohnungsgesellschaft mbH verwaltet, wobei der Leerstand hier rund 20 Prozent beträgt. Von diesen leerstehenden Mieteinheiten gelten mehr als 90 Prozent aufgrund eines hohen Sanierungsstaus als unbewohnbar.

Zum Anlagevermögen der Stadt zählen weitere 874 Garagen, von denen 795 vermietet oder verpachtet sind.

Das Gebäude der alten Post in der Schloßstraße 12/13 wurde seit 2013 über das Sanierungssondervermögen grundlegend saniert. Mit Abschluss der Sanierungsarbeiten erfolgte die Aktivierung im Kernhaushalt. Damit ging eine weitere Immobilie in das Anlagevermögen der Stadt über und wurde mit Fertigstellung an die im Jahr 2016 gegründete Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH vermietet.

Bevölkerungsentwicklung der Stadt

	Einwohner 31.12.2009	Einwohner 31.12.2010	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2012	Einwohner 31.12.2013	Einwohner 31.12.2014	Einwohner 31.12.2015	Einwohner 31.12.2016	Einwohner 31.12.2017
Neustrelitz	21.537	21.207	21.126	21.117	21.187	21.269			
auf Basis Zensus			20.328	20.322	20.399	20.476	20.504	20.426	20.135

Die erste Zeile beinhaltet die Ergebnisse aller verarbeiteten Bewegungen in den Bevölkerungsstatistiken. Der Bevölkerungsstand bezieht sich dabei auf die Fortschreibung vom 03.10.1990.

Seit 2011 wird die Entwicklung der Einwohnerzahlen auf Basis Zensus 2010 ermittelt. Hierbei handelt es sich um Zahlen des statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern, die als Basis für die Berechnung der Zuweisungen aus dem FAG (Finanzausgleichsgesetz M-V) dienen. Somit werden im folgenden Bericht alle Pro-Kopf-Berechnungen ab 2012 auf Basis der Zensus-Einwohnerzahlen vorgenommen und entsprechen im jeweiligen Haushaltsjahr den Einwohnerzahlen per 31.12. des Vorvorjahres. Das bedeutet, Berechnungen je Einwohner im Haushaltsjahr 2016 erfolgen auf Basis der Einwohnerzahl per 31.12.2014. Die Haushaltsjahre 2017 und folgende werden demnach mit der statistischen Zahl per 31.12.2015 betrachtet.

3.2. Organisation der Stadt Neustrelitz

Die Stadt Neustrelitz ist eine kreisangehörige Stadt des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte. Ihre Organe sind:

- der Bürgermeister, Herr Andreas Grund, und
- die Stadtvertretung.

Herr Grund wurde bei der letzten Wahl am 22.04.2012 für eine weitere Periode von neun Jahren bestätigt. Die Stadtvertretung besteht aus 29 Mitgliedern und wurde am 25.05.2014 gewählt. Eine Wahlperiode ist mit fünf Jahren festgesetzt.

Die Verwaltung ist in zwei Dezernate und sechs dem Bürgermeister direkt unterstellte Einheiten organisiert.



4. Darstellung der wirtschaftlichen und finanziellen Lage der Gemeinde

4.1. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Neustrelitz

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Neustrelitz gestaltete sich in den ersten sechs Jahren seit Einführung der Doppik positiver als es die Haushaltsplanungen vorsahen. Dies ist in einigen Jahren vor allem auf rein buchhalterische Vorgänge zurückzuführen, wie Wertzuschreibungen im Anlagevermögen oder Wertberichtigungen auf Forderungen. Diese beeinflussen die Ergebnisrechnung positiv, stehen aber in keinem unmittelbaren Zusammenhang mit einer direkten Werterbringungsleistung durch die Stadt. Ebenfalls reduzierten sich die liquiden Mittel nicht in dem Maße, wie mit der Haushaltsaufstellung geplant. Vor allem beschlossene und genehmigte Baumaßnahmen verschoben bzw. verschieben sich auf spätere Haushaltsjahre, so dass die investiven Auszahlungen deutlich begrenzter ausfielen und die Ermächtigungen in die Folgejahre übertragen wurden.

4.1.1. Entwicklung der Ertragslage

Für eine Darstellung der städtischen Ertragslage soll in den folgenden Abschnitten zunächst auf die Entwicklung der Jahresergebnisse eingegangen werden und im Anschluss auf die wichtigsten Erträge sowie Aufwendungen, die diese Jahresergebnisse maßgeblich beeinflussten.

4.1.1.1. Entwicklung der Jahresergebnisse

Der Haushaltsplan 2017 weist ein negatives Jahresergebnis in Höhe von -1.725.200 € vor Veränderung der Rücklagen aus, das durch eine Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage für investive Schlüsselzuweisungen ausgeglichen werden sollte. Aufgrund des positiven Ergebnisvortrages aus den Haushaltsvorjahren in Höhe von 1.290.852,22 € muss die Stadt für den Ergebnisausgleich per 31.12.2017 in Höhe von -727.105,33 € auf keine Kapitalrücklage zurückgreifen.

Mit den Jahresergebnissen der Jahre 2012 bis einschließlich 2017 ergibt sich damit per 31.12.2017 ein Ergebnisvortrag in Höhe von 563.746,89 €, der auf das Jahr 2018 vorgetragen wird. Dieser wird in den folgenden Haushaltsjahren für weitere vorzunehmende Ergebnisausgleiche verwendet. Die Tabelle 1 veranschaulicht die vorläufige Entwicklung bis einschließlich des Haushaltsjahres 2022.

Lfd. Nr.		Jahr	Jahresergebnis	Jahresergebnis + Ergebnisvorräge aus Haushaltsvorjahren	Jahresergebnis je Einwohner
			(in €)		
1.	Aus den Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge				
1.1.	Weitere Haushaltsjahre (Ergebnis in Summe)				
1.2.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	25.146,14	25.146,14	1,19
1.3.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	418.586,72	443.732,86	20,59
1.4.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	849.450,79	1.293.183,65	41,80
1.5.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	596.299,71	1.889.483,36	29,23
1.6.	1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	-598.631,14	1.290.852,22	-29,24
1.7.	Jahresergebnis	2017	-727.105,33	563.746,89	-35,46
2.	Summe / Saldo zum Ende des Jahres		563.746,89		28,11
3.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre				
3.1.	1. Haushaltsfolgejahr (aus Haushaltsplan 2018/2019)	2018	-1.271.800	-708.053	-62
3.2.	2. Haushaltsfolgejahr (aus Haushaltsplan 2018/2019)	2019	-695.400	-1.403.453	-34
3.3.	3. Haushaltsfolgejahr (aus Haushaltsplan 2018/2019)	2020	-484.000	-1.887.453	-24
3.4.	4. Haushaltsfolgejahr (aus Haushaltsplan 2018/2019)	2021	129.700	-1.757.753	6
3.5.	5. Haushaltsfolgejahr (aus Haushaltsplan 2018/2019)	2022	-251.400	-2.009.153	-12
4.	Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraums		-2.009.153		-85

Tabelle 1: Entwicklung der Jahresergebnisse

Die voraussichtlichen negativen Jahresergebnisse in den Jahren 2018 bis 2022 übersteigen die in den jeweiligen Jahren zu erwartenden investiven Schlüsselzuweisungen um insgesamt 2.009.200 €, so dass die Stadt in den Folgejahren für einen Haushaltsausgleich voraussichtlich auf die gebildete zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen der Haushaltsvorjahre zurückgreifen werden muss.

4.1.1.2. Entwicklung wichtiger Erträge im Zeitablauf

Den wesentlichsten Einfluss auf die positiveren Jahresergebnisse 2012 bis 2017 der Stadt Neustrelitz im Vergleich zu den Haushaltsplänen hatten die höheren Erträge. So soll die Tabelle 2 eine Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Einzahlungen sowie deren weitere Entwicklung liefern.

	Ergebnis 2014		Ergebnis 2015		Ergebnis 2016		Ergebnis 2017		Plan 2018 (Haushaltsplan 2018/2019)		Plan 2019 (Haushaltsplan 2018/2019)		Plan 2020 (Haushaltsplan 2018/2019)	
	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Steuern und ähnliche Abgaben	13.754.484,72	13.585.925,70	13.865.718,05	13.822.253,43	14.100.324,70	13.881.254,27	14.765.727,32	14.885.440,60	14.988.400	14.760.900	15.321.800	15.094.300	15.796.700	15.569.200
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferleistungen	8.160.360,82	6.774.171,64	8.948.505,99	7.496.942,20	9.067.664,29	7.291.224,26	8.917.657,14	7.377.123,69	9.113.200	7.550.300	9.341.000	7.706.200	9.433.400	7.751.900
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.805.793,52	3.636.575,86	4.977.810,52	4.347.371,77	4.457.840,20	4.487.237,80	4.853.604,48	4.289.398,96	4.859.600	4.081.100	4.816.700	4.077.600	4.793.800	4.077.600
Privatrechtliche Leistungsentgelte	727.265,48	735.929,73	724.210,94	727.750,19	841.765,07	840.156,61	859.344,83	857.349,29	842.100	842.100	841.200	841.200	841.100	841.100
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	462.565,58	648.074,21	698.517,60	702.885,97	703.640,38	671.458,51	637.062,43	628.420,57	568.900	568.900	568.900	568.900	555.900	555.900
+ Erhöhung / - Verminderung des Bestandes	5.967,36	5.708,82	5.909,91	6.076,33	3.432,25	7.454,56	-7.815,57	0,00	0	0	0	0	0	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00		1.980,55		0,00		0,00		35.300		52.200		49.800	
Zinserträge / Zinseinzahlungen	233.229,06	229.422,45	232.573,84	233.566,92	249.153,80	231.512,51	160.862,09	182.720,90	154.800	153.700	133.500	132.400	124.100	123.000
Sonstige laufende Erträge, Einzahlungen	2.760.863,64	1.450.096,18	2.322.120,54	1.586.862,07	2.161.945,77	1.521.842,78	1.519.829,26	1.413.494,19	1.552.000	1.265.000	1.653.500	1.244.500	1.261.500	1.234.500
Ordentliche Erträge / Einzahlungen	30.910.530,18	27.065.904,59	31.777.347,94	28.923.708,88	31.585.766,46	28.932.141,30	31.706.271,98	29.633.948,20	32.114.300	29.222.000	32.728.800	29.665.100	32.856.300	30.153.200
Außerordentliche Erträge / Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe ordentl. und außerordentl. Erträge und Einzahlungen	30.910.530,18	27.065.904,59	31.777.347,94	28.923.708,88	31.585.766,46	28.932.141,30	31.706.271,98	29.633.948,20	32.114.300	29.222.000	32.728.800	29.665.100	32.856.300	30.153.200
Entnahme aus der Kapitalrücklage	1.511,23		0,00		0,00		0,00		1.542.600		1.562.300		1.577.200	
Summe aller Erträge nach Entnahme aus der Kapitalrücklage	30.912.041,41	27.065.904,59	31.777.347,94	28.923.708,88	31.585.766,46	28.932.141,30	31.706.272	29.633.948	33.656.900	29.222.000	34.291.100	29.665.100	34.433.500	30.153.200
(je Einwohner)	1.521,11	1.331,85	1.557,79	1.417,90	1.542,58	1.412,98	1.546,35	1.445,28	1.638	1.422	1.669	1.444	1.676	1.467

Tabelle 2: Übersicht über wichtige Erträge

Bei den Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transferleistungen ist über den gesamten Betrachtungszeitraum eine Differenz zwischen den Erträgen und den korrespondierenden Einzahlungen im jeweiligen Haushaltsjahr vorhanden. Dieser Kontengruppe werden jährlich die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen zugeordnet, die sich im Haushaltsjahr 2017 auf 1.527.656,42 €¹ beliefen.

Gleiches gilt für die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte. Hauptsächlich verantwortlich für die Abweichungen zwischen der Ergebnis- und Finanzrechnung in dieser Kontengruppe sind die Buchungen der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen in Höhe von 668.188,16 € sowie der Erträge aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten für Grabnutzungsentgelte in Höhe von 226.418,56 €.

Für eine konkretere Darstellung der drei auf das Jahresergebnis 2017 einflussreichsten Ertrags- und Einzahlungspositionen im Ergebnis- und Finanzhaushalt befassen sich die drei folgenden Abschnitte mit der Entwicklung der Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben, der Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen, der allgemeinen Umlagen und Transferaufwendungen sowie der sonstigen laufenden Erträge.

4.1.1.2.1. Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben im Zeitablauf

Bei den Erträgen aus Gewerbesteuern (Spalte 5 der Tabelle 3) lag das Jahresergebnis 2013 mit 4.104.300 € um rund 1.000.000 € unter den Ergebnissen der anderen Haushaltsjahre und verdeutlicht, dass die Gewerbesteuereinnahmen starken Schwankungen unterliegen können.

Die Tabelle zeigt ebenfalls, dass der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer sowie der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer sukzessiv steigen und entsprechende positive Steuerprognosen auch langfristig bei Haushaltsaufstellungen berücksichtigt werden. Gerade in den Haushaltsjahren 2014 und 2015 konnte die Stadt Neustrelitz Einnahmen verzeichnen, die mit knapp 240.000 € bzw. 150.000 € über dem Planansatz lagen und somit zur Ergebnisverbesserung beitrugen. Die wesentlichste Veränderung erfährt die Stadt bei den Erträgen und Einzahlungen des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer (Spalte 7 und 8) sowie des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer (Spalte 9 und 10). Die prognostizierten Zahlen sollen sich im Jahr 2018 im Vergleich zum Haushaltsjahr um 241.000 Euro bzw. 638.000 Euro im Jahr 2019

¹ Vergleiche ER 2017, Spalte 9, Zeile 2 und FR 2017, Spalte 9, Zeile 2
Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2017 der Stadt Neustrelitz

erhöhen. Auch in den folgenden Haushaltsjahren nimmt die Steuerprognose, die als ergänzende Mitteilung zu den Orientierungsdaten 2019 durch das Ministerium für Inneres und Europa bereitgestellt wurde, einen sehr positiven Verlauf. Diese Steuerprognose zeigt, dass vor allem der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer maßgeblich zum zukünftigen Haushaltsausgleich beiträgt.

Ifd. Nr.		Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer		Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer		Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		Sonstige Gemeindesteuer	
			Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen
			(in €)											
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren													
1.1.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	32.440,08	32.460,32	1.994.405,79	1.980.929,49	5.261.593,10	5.172.355,69	3.720.307,28	3.656.176,94	763.954,89	790.490,79	196.640,67	246.964,45
1.2.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	34.060,75	34.656,03	2.130.316,71	2.099.922,33	4.104.294,44	3.830.419,83	4.083.110,06	4.131.938,90	772.622,59	773.802,47	191.506,62	195.717,82
1.3.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	33.189,08	32.183,85	2.037.829,93	2.030.884,53	5.332.994,38	5.195.289,87	4.492.443,87	4.475.578,28	797.221,81	794.704,28	211.219,46	207.698,70
1.4.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	32.845,40	32.404,08	2.045.161,19	2.047.593,95	5.011.325,01	4.918.921,51	4.750.292,10	4.795.073,13	960.764,77	965.325,35	239.654,63	237.129,69
1.5.	1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	33.483,64	32.733,72	2.085.140,24	2.075.990,03	5.051.620,95	4.868.357,13	4.866.939,34	4.854.687,26	990.078,15	984.598,61	248.984,21	240.809,38
2.	Jahresergebnis	2017	33.539,28	33.142,93	2.097.323,49	2.085.204,70	5.089.927,36	5.271.734,31	5.153.207,72	5.098.801,96	1.248.854,35	1.245.248,80	240.942,13	249.374,91
3.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre													
3.1.	Ansatz 2018 (Haushaltsplan 2018/2019)	2018	33.000	32.500	2.155.100	2.135.100	4.700.000	4.500.000	5.394.300	5.394.300	1.522.600	1.522.600	262.000	255.000
3.2.	Ansatz 2019 (Haushaltsplan 2018/2019)	2019	33.000	32.500	2.155.100	2.135.100	4.700.000	4.500.000	5.736.800	5.736.800	1.476.500	1.476.500	262.000	255.000
3.3.	Ansatz 2020 (Haushaltsplan 2018/2019)	2020	33.000	32.500	2.155.100	2.135.100	4.700.000	4.500.000	6.152.700	6.152.700	1.507.300	1.507.300	262.000	255.000
3.4.	Ansatz 2021 (Haushaltsplan 2018/2019)	2021	33.000	32.500	2.155.100	2.135.100	4.700.000	4.500.000	6.529.700	6.529.700	1.503.400	1.503.400	262.000	255.000
3.5.	Ansatz 2022 (Haushaltsplan 2018/2019)	2022	33.000	32.500	2.155.100	2.135.100	4.700.000	4.500.000	6.529.700	6.529.700	1.503.400	1.503.400	262.000	255.000

Tabelle 3: Erträge und Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben im Zeitablauf

4.1.1.2.2. Erträge und Einzahlungen aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transferleistungen

Die Schlüsselzuweisungen für laufende Zwecke nehmen auf diese Position der Ergebnis- und Finanzrechnung den größten Einfluss. Mehr als die Hälfte des darin geplanten Ansatzes und der realisierten Erträge umfasst die Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich.

lfd. Nr.		Jahr	Schlüsselzuweisungen		sonstige allgemeine Zuweisungen		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		Familienlastenausgleich		Gesamt	
			Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen	Erträge	Einzahlungen
			(in €)									
			1	2	3	4	5	6	7	8		
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren											
1.1.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	3.917.979,80	3.917.979,80	1.888.874,00	1.888.874,00	663.225,59	666.526,09	789.927,39	789.927,39	7.260.006,78	7.263.307,28
1.2.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	3.892.924,24	3.892.924,24	1.862.363,96	1.862.363,96	631.101,13	627.421,41	803.161,72	803.161,72	7.189.551,05	7.185.871,33
1.3.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	4.016.589,79	4.016.589,79	1.814.441,21	1.814.441,21	939.559,28	943.170,64	849.586,19	849.586,19	7.620.176,47	7.623.787,83
1.4.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	4.653.656,71	4.653.656,71	1.822.270,96	1.822.270,96	932.767,75	932.992,95	818.021,00	818.021,00	8.226.716,42	8.226.941,62
1.5.	1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	4.435.508,32	4.435.508,32	1.824.271,27	1.824.271,27	1.009.607,08	1.031.444,67	824.078,14	824.078,14	8.093.464,81	8.115.302,40
2.	Jahresergebnis	2017	4.620.409,80	4.620.409,80	1.817.844,03	1.817.844,03	951.746,89	929.745,94	866.202,60	866.202,60	8.256.203,32	8.234.202,37
3.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre											
3.1.	Ansatz 2018 (Haushaltsplan 2018/2019)	2018	4.779.300	4.779.300	1.896.400	1.896.400	874.600	874.600	921.400	921.400	8.471.700	8.471.700
3.2.	Ansatz 2019 (Haushaltsplan 2018/2019)	2019	4.986.700	4.986.700	1.896.400	1.896.400	823.100	823.100	958.400	958.400	8.664.600	8.664.600
3.3.	Ansatz 2020 (Haushaltsplan 2018/2019)	2020	5.142.400	5.142.400	1.896.400	1.896.400	713.100	713.100	986.600	986.600	8.738.500	8.738.500
3.4.	Ansatz 2021 (Haushaltsplan 2018/2019)	2021	6.035.400	6.035.400	1.896.400	1.896.400	713.100	713.100	1.014.400	1.014.400	9.659.300	9.659.300
3.5.	Ansatz 2022 (Haushaltsplan 2018/2019)	2022	5.746.500	5.746.500	1.896.400	1.896.400	713.100	713.100	1.014.400	1.014.400	9.370.400	9.370.400

Tabelle 4: Erträge und Einzahlungen aus Zuweisungen im Zeitablauf

4.1.1.2.3. Weitere laufende Erträge im Zeitablauf

Vor allem die Erträge aus der Veräußerung des Anlage- und Umlaufvermögens, der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen, der Auflösung von Rückstellungen bzw. Erträge aus Zuschreibungen bei Vermögensgegenständen beeinflussten die Jahresergebnisse 2012 bis 2014 sowie 2016 in erheblichem Maße positiv. Die folgende Tabelle soll diese sporadisch erzielten aber doch erheblichen Erträge veranschaulichen. Diese bilden in allen Haushaltsjahren bis einschließlich 2014 die Hauptursache für die erzielten positiven Jahresabschlussergebnisse. Da diese Erträge in keinem unmittelbaren Zusammenhang mit Leistungserbringungsprozessen der Stadtverwaltung stehen, sind sie nur bedingt planbar.

Im Haushaltsjahr 2013 beliefen sich die Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen auf insgesamt 1,6 Mio. €, denen Aufwendungen für Wertberichtigungen in Höhe von rund 0,15 Mio. € gegenüberstanden. Im Jahr 2014 führten Auflösungen nicht benötigter Rückstellungen zu einer Ergebnisverbesserung. Hinzu kamen Erträge aus Zuschreibungen bei Vermögensgegenständen durch die vorgenommene Wertzuschreibung der Flurstücke des Geländes des Wassersportverein Einheit Neustrelitz e. V. (siehe Anhang zum Jahresabschluss 2014 Punkt 5.2.1.1 – Abweichung auf dem Konto 46621000). In Summe ergab das eine Ergebnisverbesserung von mehr als 1,2 Mio. €. Während somit in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 Erträge zwischen 1,2 Mio. € und 1,7 Mio. € erzielt wurden, nahmen im Jahr 2015 ausschließlich 372.627,87 und 129.240,89 € im Jahr 2017 Einfluss auf das Jahresabschlussergebnis.

Ifd. Nr.		Jahr	Erträge aus Veräußerung Anlagevermögen		Erträge aus Auflösung von Wertberichtigungen		Erträge aus Auflösung von Rückstellungen		Erträge aus Zuschreibungen bei Vermögensgegenständen		Gesamt	
			Ansatz	IST	Ansatz	IST	Ansatz	IST	Ansatz	IST	Ansatz	IST
			(in €)									
			1	2	3	4	5	6	7	8		
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren											
1.1.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	8.800,00	316.972,62	0,00	0,00	0,00	264.634,71	0,00	1.594,00	8.800,00	583.201,33
1.2.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	7.600,00	79.991,51	0,00	1.600.396,72	0,00	57.239,85	0,00	1.069,62	7.600,00	1.738.697,70
1.3.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	10.000,00	44.285,24	0,00	168.219,21	200.000,00	535.293,33	0,00	488.144,25	210.000,00	1.235.942,03
1.4.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	20.000,00	154.945,69	0,00	153.300,79	0,00	64.381,39	0,00	0,00	20.000,00	372.627,87
1.5.	1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	5.000,00	215.812,94	0,00	24.557,17	0,00	135.403,94	0,00	149.042,14	5.000,00	524.816,19
2.	Jahresergebnis	2017	11.000,00	68.944,44	0,00	53.952,48	0,00	6.343,97	0,00	0,00	11.000,00	129.240,89
3.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre											
3.1.	Ansatz 2018 (Haushaltsplan 2018/2019)	2018	272.000		0		0		0		272.000	
3.2.	Ansatz 2019 (Haushaltsplan 2018/2019)	2019	394.000		0		0		0		394.000	
3.3.	Ansatz 2020 (Haushaltsplan 2018/2019)	2020	12.000		0		0		0		12.000	
3.4.	Ansatz 2021 (Haushaltsplan 2018/2019)	2021	236.000		0		0		0		236.000	
3.5.	Ansatz 2022 (Haushaltsplan 2018/2019)	2022	12.000		0		0		0		12.000	

Tabelle 5: Sonstige laufende Erträge im Zeitablauf

Mit der Aufstellung des Haushaltsplanes 2018 / 2019 wurden erstmalig mögliche Wohngebieterschließungen und die daraus resultierenden Verkäufe betrachtet und als Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken im Haushaltsplan aufgenommen (siehe Tabelle 5 Spalte 1).

4.1.1.3. Entwicklung wichtiger Aufwendungen im Zeitablauf

In der nachfolgenden Tabelle sind die ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen/-Auszahlungen dargestellt.

	Ergebnis 2014		Ergebnis 2015		Ergebnis 2016		Ergebnis 2017		Plan 2018 (Haushaltsplan 2018/2019)		Plan 2019 (Haushaltsplan 2018/2019)		Plan 2020 (Haushaltsplan 2018/2019)	
	Aufwen- dungen	Auszah- lungen	Aufwen- dungen	Auszah- lungen	Aufwen- dungen	Auszah- lungen	Aufwen- dungen	Auszah- lungen	Aufwen- dungen	Auszah- lungen	Aufwen- dungen	Auszah- lungen	Aufwen- dungen	Auszah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Personalaufwendungen und -auszahlungen	8.558.759,90	9.743.776,08	8.803.409,42	9.827.189,29	8.838.331,16	9.641.627,03	8.980.337,77	9.368.904,07	9.599.100	9.772.200	9.842.600	9.857.100	9.991.200	9.913.000
Versorgungsaufwendungen und -auszahlungen	33.768,09	84.689,09	55.114,58	96.855,18	22.496,86	95.585,66	43.688,71	100.495,91	101.500	101.500	103.700	103.700	106.100	106.100
Aufwendungen und -Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.764.439,73	5.036.773,14	5.101.789,59	4.965.655,80	4.380.918,96	4.384.177,50	4.797.472,56	4.866.952,39	5.167.500	5.323.100	4.823.900	4.823.900	4.649.600	4.649.600
Abschreibungen ¹	4.666.446,43		4.806.152,85		4.812.114,41		4.674.229,12		4.925.100		5.062.300		5.154.600	
Abschreibungen (Pos. 15 EH)	65.039,90		401.054,55		83.708,99		12.740,15		0		0		0	
Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen sowie -auszahlungen	10.280.996,86	10.276.347,32	10.242.671,93	10.257.446,12	12.187.629,06	11.821.984,94	12.471.391,57	12.029.154,63	13.163.600	13.963.600	13.137.000	13.137.000	13.415.500	13.415.500
Zinsaufwendungen / Zinsauszahlungen	110.047,50	117.885,02	110.393,41	110.837,75	55.437,13	56.846,56	50.931,18	51.920,27	27.400	27.400	20.100	20.100	20.100	20.100
Sonstige laufende Aufwendungen und -Auszahlungen	1.581.104,12	1.442.353,37	1.752.009,77	1.590.545,43	1.800.730,79	1.383.649,29	1.401.111,47	1.362.241,41	1.944.500	1.645.600	1.996.900	1.576.000	1.580.400	1.541.500
Summe ordentlicher Aufwendungen / -Auszahlungen	30.060.602,53	26.701.824,02	31.272.596,10	26.848.529,57	32.181.367,36	27.383.870,98	32.431.902,53	27.779.668,68	34.928.700	30.833.400	34.986.500	29.517.800	34.917.500	29.645.800
Außerordentliche Aufwendungen / -Auszahlungen	1.511,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe ordentl. und außerordentl. Aufwendungen und -Auszahlungen	30.062.113,76	26.701.824,02	31.272.596,10	26.848.529,57	32.181.367,36	27.383.870,98	32.431.902,53	27.779.668,68	34.928.700	30.833.400	34.986.500	29.517.800	34.917.500	29.645.800
Einstellung in die Kapitalrücklage	476,86		0,00		3.030,24		1.474,78		0		0		0	
Summe aller Aufwendungen nach Einstellung in die Kapitalrücklage	30.062.590,62	26.701.824,02	31.272.596,10	26.848.529,57	32.184.397,60	27.383.870,98	32.433.377,31	27.779.668,68	34.928.700	30.833.400	34.986.500	29.517.800	34.917.500	29.645.800
(je Einwohner)	1.479,31	1.313,94	1.533,05	1.316,17	1.571,81	1.337,36	1.581,81	1.354,84	1.700	1.500	1.703	1.436	1.699	1.443

Tabelle 6: Wichtige Aufwendungen im Zeitablauf

Eine relevante Größe im laufenden Verwaltungsbereich bilden die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen. Diese Aufwendungen stellen neben den Personalaufwendungen die größte Position in der Ergebnisrechnung dar und zählen zugleich mit zu den Aufwendungen, auf die am geringsten Einfluss genommen werden kann. So fallen unter diesen Kontenbereich die Zuweisungen an die Kindertagesstätten in freier Trägerschaft sowie die abzuführende Kreisumlage. Letzteres spiegelt sich in den steigenden Aufwendungen und in den Folgejahren in den Ansätzen für Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen wider. Zusätzlich wurde erstmalig der volle Jahreszuschuss an die im Jahr 2016 gegründete Kulturquartier Mecklenburg-Strelitz gGmbH geleistet, der im Haushaltsjahr 2017 insgesamt 889.340,00 € betrug.

Die in der Tabelle 6 ausgewiesenen Abschreibungen in den Jahren 2012 bis 2017 umfassen sämtliche Abschreibungen aus dem derzeit aktivierten Anlagevermögen der Stadt, inklusive des Bereichs Abwasser. Ebenso beinhalten sie sämtliche Abschreibungen aus dem Sanierungssondervermögen für die ausgereichten Zuwendungen an Dritte.

4.1.2. Entwicklung der Vermögenslage

In den Haushaltsjahren 2012 bis 2016 konnte die Stadt Neustrelitz weiteres Eigenkapital aufbauen. Diese Entwicklung ist in erster Linie auf die positiven Jahresergebnisse bis einschließlich des Jahresabschlusses 2015 zurückzuführen, die alle vorrangig auf Wertberichtigungen, Zuschreibungen zum Anlagevermögen oder Auflösung von Rückstellungen basieren.

Aufgrund dieser Ergebnisse musste die Stadt bis dato nicht auf die investiven Schlüsselzuweisungen zurückgreifen, um die Ergebnisrechnungen auszugleichen und konnte mit diesen Mitteln die zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiven Zuweisungen weiter aufbauen (siehe Tabelle 7 Spalte 5). Das Eigenkapital der Stadt wuchs vornehmlich um diesen Betrag und wird in der Spalte 7 dargestellt.

Somit ergibt sich ein Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme von 71,71% (2016: 71,34; 2015: 70,64%; 2014: 70,05%). Je größer der Anteil des Eigenkapitals im Verhältnis zum Gesamtkapital ist, desto weiter entfernt ist die Stadt vom gesetzlichen Überschuldungsverbot. Die Eigenkapitalausstattung gilt als Indikator für die städtische Substanz.

Lfd. Nr.		Jahr	Rücklagen					Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres	Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres je Einwohner
			Ergebnisvortrag ins Haushaltsfolgejahr	Allgemeine Kapitalrücklage	Zweckgebundene Kapitalrücklage	Zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiven Zuweisungen	Rücklage kommunaler Finanzausgleich		
			(in €)						
1	2	3	4	5	6	7	8		
1.	Entwicklung in Haushaltsvorjahren								
1.1.	Eigenkapital zum 01.01.2012			146.314.294,78	523.926,78	0,00	0,00	146.838.221,56	
1.2.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	25.146,14	146.790.121,85	1.724.507,24	1.477.850,63	0,00	150.017.625,86	7.073,97
1.3.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	443.732,86	146.883.693,71	1.727.898,92	2.939.308,71	0,00	151.994.634,20	7.477,11
1.4.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	1.293.183,65	146.789.659,86	1.728.375,78	4.413.634,95	0,00	154.224.854,24	7.586,82
1.5.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	1.889.483,36	146.565.710,26	1.636.827,91	5.950.250,33	0,00	156.042.271,86	7.649,03
1.6.	1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	1.290.852,22	146.818.221,59	1.639.858,15	7.465.692,21	0,00	157.214.624,17	7.696,79
1.7.	Jahresergebnis	2017	563.746,89	144.933.441,99	1.641.332,93	8.994.262,59	0,00	156.132.784,40	7.614,75
2.	Bestand zum Ende des Haushaltsjahres	2017		144.933.441,99	1.641.332,93	8.994.262,59	0,00	156.132.784,40	7.614,75
3.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre								
3.1.	1. Haushaltsfolgejahr (aus Haushaltsplan 2018/2019)	2018	-708.053	144.933.442	1.641.333	8.994.263	0	154.860.984	7.563
3.2.	2. Haushaltsfolgejahr (aus Haushaltsplan 2018/2019)	2019	-1.403.453	144.933.442	1.641.333	8.994.263	0	154.165.584	7.529
3.3.	3. Haushaltsfolgejahr (aus Haushaltsplan 2018/2019)	2020	-1.887.453	144.933.442	1.641.333	8.994.263	0	153.681.584	7.505
3.4.	4. Haushaltsfolgejahr (aus Haushaltsplan 2018/2019)	2021	-1.757.753	144.933.442	1.641.333	8.994.263	0	153.811.284	7.512
3.5.	5. Haushaltsfolgejahr (aus Haushaltsplan 2018/2019)	2022	-2.009.153	144.933.442	1.641.333	8.994.263	0	153.559.884	7.500
4.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraums			144.933.442	1.641.333	8.994.263	0	153.559.884	7.500

Tabelle 7: Entwicklung Eigenkapital

Unter Berücksichtigung der erhaltenen Zuwendungen und Beiträge ergibt sich für die Stadt Neustrelitz eine Eigenkapitalquote II² in Höhe von 93,26% per 31.12.2012 bis 96,55% per 31.12.2017.

Trotz steigender Eigenkapitalquote sinkt das Eigenkapital erstmalig im Haushaltsjahr 2017 seit Einführung der Doppik. Dieser Rückgang basiert insbesondere auf zwei Sachverhalten: zum einen das negative Jahresergebnis 2017, das den positiven Ergebnisvortrag der Haushaltsvorjahre minimiert und zum anderen der Übernahme der Anlagenbuchhaltung für den Bereich Abwasser in den Kernhaushalt der Stadt. Mit dieser Übernahme wurden bisher verwendete Nutzungsdauern korrigiert und auch Anlagevermögen, das seit 2012 nicht zuzuordnen ist, ausgebucht.

² Eigenkapital zzgl. Sonderposten (ohne Sonderposten für Gebührenausschlag) / Bilanzsumme x 100
Rechnungsabschluss zum Jahresabschluss 2017 der Stadt Neustrelitz

In Summe ergaben diese Korrekturbuchungen eine Reduzierung des Abwasseranlagevermögens in Höhe von rund 2 Mio. €. Im Haushaltsjahr 2017 können Korrekturen der Eröffnungsbilanz noch gegen das Eigenkapital gebucht werden und sind nicht zwingend über die Ergebnisrechnung darzustellen. Von dieser Möglichkeit machte die Stadt Neustrelitz Gebrauch.

4.1.2.1. Abschreibungsvolumen vs. Investitionsvolumen

Vermögensgegenstände des Anlagevermögens (Gebäude, Straßen, Mobiliare etc.) werden nicht ad hoc „alt“, sondern unterliegen einem kontinuierlichen Werteverzehr. Die Darstellung dieses Werteverzehrs erfolgt in der Ergebnisrechnung in Form von Abschreibungen (AfA = Abkürzung für Abnutzung). Um einem sukzessiven Werteverzehr und damit dem Veralten des Vermögens vorzubeugen, sollten fortlaufende Ersatzinvestitionen vorgenommen werden. Somit liefert eine Gegenüberstellung von Abschreibungssummen und Investitionsvolumen erste Erkenntnisse über die mögliche Entwicklung des Anlagevermögens der Stadt.

	Ergebnis 2013		Ergebnis 2014		Ergebnis 2015		Ergebnis 2016		Ergebnis 2017		Plan 2018 (Haushaltsplan 2018/2019)		Plan 2019 (Haushaltsplan 2018/2019)		Plan 2020 (Haushaltsplan 2018/2019)	
	AfA	investive Auszahlung	AfA	investive Auszahlung	AfA	investive Auszahlung	AfA	investive Auszahlung								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	4.831.727,01	4.240.369,74	4.731.486,33	8.412.428,24	5.207.207,40	5.631.614,50	4.895.823,40	2.566.388,18	4.686.969,27	2.201.604,15	4.925.100	4.501.900	5.062.300	6.590.000	5.154.600	3.982.000
Reinvestitionsquote <i>(Auszahlung Investitionen / AfA x 100)</i>	87,76%		177,80%		108,15%		52,42%		46,97%		91,41%		130,18%		77,25%	
Anlagenabnutzungsgrad <i>(kumulierte AfA auf SachAV / historische AHK SachAV x 100)</i>	20,03%		21,19%		22,07%		23,49%		32,83%							

Tabelle 8: Abschreibungsvolumen vs. Investitionsvolumen³

Die investiven Auszahlungen unterschreiten, mit Ausnahme der Haushaltsjahre 2014, 2015 sowie 2019, die Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlage- und Umlaufvermögens und werden mit der Kennzahl „Reinvestitionsquote“ dargestellt. Diese Betrachtung allein würde bedeuten, dass die vorgenommenen und für die Folgejahre geplanten Investitionen langfristig nicht ausreichend sind, um das Anlagevermögen der Stadt Neustrelitz zu erhalten.

³ Investive Auszahlungen enthalten keine Auszahlungen für Finanzanlage
Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2017 der Stadt Neustrelitz

Unter Berücksichtigung des Anlagenabnutzungsgrades wird die reine Gegenüberstellung von Investitionsvolumen und Abschreibungen etwas relativiert. Mit Hilfe des Anlagenabnutzungsgrades lässt sich die Altersstruktur des Anlagevermögens der Stadt beurteilen. Je höher die Kennziffer, desto älter ist das Sachanlagevermögen. Eine Null würde dagegen bedeuten, dass das Sachanlagevermögen der Stadt neu ist. Die Kennziffer liefert somit einen Hinweis darauf, ob in den vergangenen Haushaltsjahren in ausreichendem Maße Investitionen vorgenommen wurden, um das Vermögen der Stadt zu erhalten und ergänzt dadurch die rein jahresbezogene Investitionsquote.

Die Zusammensetzung des städtischen Vermögens der Aktivseite ist typisch für eine Kommune. Bei der Stadt Neustrelitz ist die größte Bilanzposition der Aktivseite das Infrastrukturvermögen mit einem Restbuchwert per 31.12.2017 von 91.855.080,85 €, was ungefähr 47,77 % des Anlagevermögens entspricht.

Im nächsten Abschnitt dieses Berichtes sollen das Anlagevermögen und seine Entwicklung betrachtet werden.

4.1.2.2. Veränderungen Anlagevermögen

Das dargestellte Verhältnis der Abschreibungssumme zur Investitionssumme (siehe „Tabelle 8: Abschreibungsvolumen vs. Investitionsvolumen“) spiegelt die Entwicklung des Anlagevermögens wider, das im Haushaltsjahr 2017 auf 192.300.166,80 € sinkt. Dabei gibt die Anlagequote das Verhältnis zwischen dem Anlagevermögen und dem Gesamtvermögen an. Diese Quote bewegt sich bei der Stadt Neustrelitz im Rahmen der 90%-Marke (siehe „Tabelle 9: Entwicklung AKTIVA“), die für Gemeinden die Regel darstellt.

	Bilanz 01.01.2012	Bilanz 31.12.2012	Bilanz 31.12.2013	Bilanz 31.12.2014	Bilanz 31.12.2015	Bilanz 31.12.2016	Bilanz 31.12.2017
in €							
AKTIVA							
1. Anlagevermögen	189.606.840,41	188.925.311,21	192.702.151,76	197.095.831,57	199.190.133,10	196.555.426,31	192.300.166,80
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.485.260,93	3.620.285,41	2.951.180,92	3.758.958,07	3.766.728,05	3.358.479,99	3.326.907,78
1.2. Sachanlagen	154.116.864,63	153.332.593,97	157.810.482,71	161.339.339,68	163.424.458,85	161.051.007,02	156.757.885,53
davon bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	33.403.580,23	32.826.384,73	32.324.463,39	32.440.663,17	37.726.308,15	37.714.005,92	37.868.855,19
davon Infrastrukturvermögen	92.724.670,06	92.895.553,97	95.448.637,77	97.758.367,91	97.216.606,46	94.284.816,89	91.855.080,85
1.3. Finanzanlagen	32.004.714,85	31.972.431,83	31.940.488,13	31.997.533,82	31.998.946,20	32.145.939,30	32.215.373,49
2. Umlaufvermögen	18.598.035,55	22.660.868,38	25.463.825,31	22.999.427,05	21.655.269,18	23.782.051,92	25.382.356,63
2.1. Vorräte	2.667.562,89	2.453.969,88	2.333.928,30	2.150.252,31	2.106.826,35	2.803.273,95	2.817.415,57
2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	829.127,06	1.409.099,67	3.836.179,36	3.806.976,02	1.769.020,55	1.798.777,88	1.764.064,14
2.3. Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4. Kassenbestand (= liquide Mittel)	15.101.345,60	18.797.798,83	19.293.717,65	17.042.198,72	17.779.422,28	19.180.000,09	20.800.876,92
3. Rechnungsabgrenzungsposten	8.608,36	18.130,17	19.883,89	69.682,57	53.455,10	21.196,84	49.720,87
Bilanzsumme	208.213.484,32	211.604.309,76	218.185.860,96	220.164.941,19	220.898.857,38	220.358.675,07	217.732.244,30
Anlagequote (Anlagevermögen / Bilanzsumme x 100)	91,06%	89,28%	88,32%	89,52%	90,17%	89,20%	88,32%
Quote Grundstücke und Gebäude (bebaute Grundstücke / Bilanzsumme x 100)	16,04%	15,51%	14,82%	14,73%	17,08%	17,11%	17,39%
Infrastrukturquote (Infrastrukturvermögen / Bilanzsumme x 100)	44,53%	43,90%	43,75%	44,40%	44,01%	42,79%	42,19%

Tabelle 9: Entwicklung AKTIVA

Wichtig ist insbesondere die Infrastrukturquote (siehe „Tabelle 9: Entwicklung AKTIVA“). Diese zeigt zum einen, dass rund 42% des Gesamtvermögens in der Infrastruktur gebunden sind und zum anderen, dass der Quotenverlauf über die einzelnen Haushaltsjahre recht kontinuierlich ist. Dies bedeutet, dass die Stadt in den dargestellten Haushaltsjahren ihr Augenmerk vorrangig auf Investitionen bzw. Ersatzinvestitionen in das Infrastrukturvermögen legte.

Die städtischen Schulgebäude, Kultur- und Sportanlagen sowie die Verwaltungsgebäude werden in der Bilanzposition „Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte“ abgebildet. Der abnehmende Verlauf in den Jahren 2012 bis 2014 liefert erste Hinweise darauf, dass dieses

Rechnenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2017 der Stadt Neustrelitz

Vermögen zu veralten beginnt. Im Haushaltsjahr 2015 ist ein sprunghafter Anstieg in dieser Quote zu erkennen. Dieser Anstieg ist nicht auf Ersatzinvestitionen an den benannten Gebäuden zurückzuführen, sondern das Ergebnis der Aktivierung des Gebäudes der alten Post in der Schloßstraße 12/13. Der neu aktivierte Betrag belief sich im Jahr 2015 auf knapp 6 Mio. €. Mit dem Jahresabschluss 2016 wurde die Ausstellung und Ausstattung des Gebäudes aktiviert. Damit steigt, trotz positivem Verlauf der Quote, die Veralterung der Grundstücke und Gebäude weiterhin leicht an.

4.1.3. Entwicklung der Finanzlage

Rückschlüsse auf die Finanzierungsstruktur und damit auch auf die Ursachen zur Finanzlage der Stadt lassen sich unter anderem durch die Betrachtung der Anlagendeckungsgrade in der „Tabelle 10: Entwicklung PASSIVA“ ziehen.

Der Anlagendeckungsgrad I sagt aus, dass das Anlagevermögen der Stadt in den Jahren 2012 bis 2017 mit rund 81% formalem und wirtschaftlichem Eigenkapital finanziert ist. Die „goldene Bilanzregel“ besagt, dass langfristiges Vermögen auch mit langfristigem Kapital finanziert sein soll, daher sollte der Anlagendeckungsgrad deutlich über 100% liegen. Unter Hinzurechnung der erhaltenen Beiträge und Zuwendungen liegt die Finanzierungsquote des Anlagevermögens aus langfristigem Kapital in allen Haushaltsjahren bei über 100%. Diese Kennzahl zeigt, dass die Stadt Neustrelitz ihr Anlagevermögen ohne Berücksichtigung von Investitionskrediten allein aus ihrem Eigenkapital sowie den erhaltenen Zuwendungen und Beiträgen finanzieren konnte.

Mit der Sonderpostenquote wird aufgezeigt, dass rund 33% und damit ein Drittel des Anlagevermögens der Stadt Neustrelitz durch erhaltene Zuwendungen und Beiträge finanziert wurden. Dies ist positiv zu bewerten. Denn eine Sonderpostenquote von unter 30% würde bedeuten, dass sich die Stadt nicht um eine ausreichend hohe Förderung ihrer Investitionen bemühte bzw. ihre Möglichkeiten im Zusammenhang mit Beitragserhebungen nicht ausschöpfte.

	Bilanz 01.01.2012	Bilanz 31.12.2012	Bilanz 31.12.2013	Bilanz 31.12.2014	Bilanz 31.12.2015	Bilanz 31.12.2016	Bilanz 31.12.2017
in €							
PASSIVA							
1. Eigenkapital	146.838.221,57	150.017.625,86	151.994.634,20	154.224.854,24	156.042.271,86	157.214.624,17	156.132.784,40
1.1. Kapitalrücklage	146.838.221,57	149.992.479,72	151.550.901,34	152.931.670,59	154.152.788,50	155.923.771,95	155.569.037,51
1.2. Zweckgebundene Ergebnisrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3. Ergebnisvortrag	0,00	0,00	25.146,14	443.732,86	1.293.183,65	1.889.483,36	1.290.852,22
1.4. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	25.146,14	418.586,72	849.450,79	596.299,71	-598.631,14	727.105,33
2. Sonderposten	45.996.364,08	47.320.970,85	53.950.591,51	56.401.451,16	56.908.226,99	55.825.394,13	54.916.504,05
2.1. Sonderposten zum Anlagevermögen	45.629.346,82	46.700.438,49	53.331.634,15	55.792.126,40	56.308.900,03	54.346.395,16	52.631.319,85
2.11. Sonderposten aus Zuwendungen	30.690.328,56	31.394.051,88	34.846.857,79	35.927.865,78	37.629.674,49	36.323.027,45	35.230.794,42
2.12. Sonderposten aus Beiträgen	14.582.615,41	14.898.825,10	17.975.479,54	19.656.714,85	18.598.455,14	17.936.743,94	17.321.330,37
2.13. Sonderposten aus Anzahlung	356.402,85	407.561,51	509.296,82	207.545,77	80.770,40	86.623,77	79.195,06
2.2. Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	598.742,83	834.799,75
2.3. Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4. Sonstige Sonderposten	367.017,26	620.532,36	618.957,36	609.324,76	599.326,96	880.256,14	1.450.384,45
3. Rückstellungen	8.028.676,73	7.374.775,75	6.372.824,78	4.423.870,36	3.555.647,40	3.034.472,96	2.955.460,71
4. Verbindlichkeiten	4.880.565,53	4.323.742,33	3.212.841,34	2.369.967,95	1.605.760,21	1.439.981,99	828.006,69
4.2.1. davon Investitionskredite	4.103.409,93	3.262.070,97	2.458.269,06	1.616.083,81	1.009.816,96	609.705,88	334.381,82
5. Rechnungsabgrenzungsposten	2.469.656,41	2.567.194,97	2.654.969,13	2.744.797,48	2.786.950,92	2.844.201,82	2.899.488,45
Bilanzsumme	208.213.484,32	211.604.309,76	218.185.860,96	220.164.941,19	220.898.857,38	220.358.675,07	217.732.244,30
Anlagendeckungsgrad I (Eigenkapital / Anlagevermögen)	77,44%	79,41%	78,88%	78,25%	78,34%	79,98%	81,19%
Anlagendeckungsgrad II (Eigenkapital + Sopo Anlagevermögen / Bilanzsumme)	101,51%	104,12%	106,55%	106,56%	106,61%	107,63%	108,56%
Sonderpostenquote (Sonderposten AV / Anlagevermögen - Finanzanlagen)	28,95%	29,75%	33,17%	33,79%	33,68%	33,06%	32,88%
Sonderpostenquote aus Zuwendungen	19,47%	20,00%	21,68%	21,76%	22,51%	22,09%	22,01%
Sonderpostenquote aus Beiträgen	9,25%	9,49%	11,18%	11,91%	11,12%	10,91%	10,82%
Fremdfinanzierungsquote (Investitionskreditverbindlichkeiten / Ablagevermögen - Finanzanlagen)	2,60%	2,08%	1,53%	0,98%	0,60%	0,37%	0,21%

Tabelle 10: Entwicklung PASSIVA

Die Nutzung von Fördermöglichkeiten, Beitragserhebungen sowie die Durchführung von Investitionen ohne Aufnahme von Investitionskrediten führten bis zum 31.12.2017 zu einer kontinuierlichen Abnahme der Fremdfinanzierungsquote und damit auch zu einer unbedenklichen Finanzstruktur. Dies nahm bis zum Jahresabschluss 2017 ebenfalls einen positiven Einfluss auf den Ausgleich der Finanzhaushalte.

4.1.4. Entwicklung der Liquiditätssituation

Die gute Liquiditätslage der Stadt, die durch viele Faktoren, vor allem vor dem Haushaltsjahr 2012, beeinflusst wurde, verbesserte sich im Haushaltsjahr 2012 weiter. Eine der Hauptursachen für den Liquiditätszuwachs ist die fehlende Umsetzung geplanter Investitionsmaßnahmen. Allein dafür wurden rund 2 Mio. € weniger aufgewandt, als es der Haushaltsplan 2012 vorsah. (Nähere Erläuterungen im Anhang zum Jahresabschluss 2012 der Stadt Neustrelitz). Per 31.12.2017 weist die Stadt Neustrelitz einen Bankbestand in Höhe von 20.800.876,92 € aus. Die Entwicklung wird folgend dargestellt.

	Ergebnis 01.01.2012	Ergebnis 31.12.2012	Ergebnis 31.12.2013	Ergebnis 31.12.2014	Ergebnis 31.12.2015	Ergebnis 31.12.2016	Ergebnis 31.12.2017
	in €						
Bestandsveränderung:		3.696.453,23	495.918,82	-2.251.518,93	737.223,56	1.400.577,81	1.620.876,83
Stand liquider Mittel zum Jahresende:	15.101.345,60	18.797.798,83	19.293.717,65	17.042.198,72	17.779.422,28	19.180.000,09	20.800.876,92

Tabelle 11: Entwicklung Liquiditätssituation

Ursächlich für den positiven Bankbestand vor dem Haushaltsjahr 2012 waren vor allem:

- die Erhebung von Erschließungs- und Ausbaubeiträgen sowie von Abwasserbeiträgen (rund 2,9 Mio. €)
- die Erhebung von Abwasserbeiträgen ab 2010 für so genannte Altanschießer (rund 5,57 Mio. €)
- die Erhöhung der Realsteuerhebesätze auf 400 Prozent und damit höhere Steuereinnahmen (rund 3,10 Mio. €)
→ daraus resultierende höhere Schlüsselzuweisungen
- die Ausschöpfung von Fördermöglichkeiten

Entscheidend für diese positive Entwicklung des Bankbestands waren in den Jahren 2012 – 2017:

- die Weiterführung der Beitragserhebung
- die stetige Ausschöpfung von Zuwendungsmöglichkeiten
- die konsequente Prüfung angemeldeter Haushaltsmittel im Rahmen der Haushaltsdiskussionen
- die teilweise sehr positive Entwicklung der Realsteuern
- die Verschiebung nicht umgesetzter geplanter Investitionsmaßnahmen in die Folgejahre

5. Ausblicke und Risiken

Die Haushaltslage der Stadt Neustrelitz kann in den ersten vier Haushaltsjahren nach Einführung der Doppik als positiv bezeichnet werden, sowohl in der Ergebnis- als auch der Finanzrechnung. Zusammenfassend weist die Stadt in den Ergebnisrechnungen 2012 bis 2015 positive Jahresergebnisse aus, die auf Wertberichtigungen von Forderungen, Zuschreibungen an das Anlagevermögen bzw. Auflösung nicht benötigter Rückstellungen basieren. Im Haushaltsjahr 2016 verzeichnet die Stadt erstmalig ein negatives Jahresergebnis in Höhe von -598.631,14 €. Im Haushaltsjahr 2017 beträgt das negative Jahresergebnis -727.105,33 €. Diese beiden Fehlbeträge können noch durch Vorträge der positiven Jahresergebnisse aus den Haushaltsvorjahren ausgeglichen werden. Zusätzlich verbesserten in einzelnen Haushaltsjahren höhere Steuereinnahmen die Ergebnisse. Die Finanzrechnungen der Jahre 2012 bis 2017 nahmen ebenfalls eine positivere Entwicklung als ursprünglich geplant. Diese resultiert vor allem aus den vormals ausgesetzten und damit ungeplanten Beitragseinzahlungen sowie der fehlenden Umsetzung geplanter Investitionsmaßnahmen. Folglich sind die vom Haushaltsplan abweichenden positiven Ergebnisse der Finanz- und Ergebnisrechnung in den meisten Fällen nicht auf eine wirtschaftliche Haushaltsdurchführung zurückzuführen. Allerdings konnte die Stadt aufgrund der Jahresergebnisse 2012 bis 2017 kontinuierlich eine zweckgebundene Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen in Höhe von 8.994.262,59 € aufbauen. Der positive Ergebnisvortrag verringert sich aufgrund des Jahresfehlbetrages im aktuellen Haushaltsjahr von 1.290.852,22 € auf 563.746,89 €. Dennoch sind beide Positionen ausreichend hoch, um für den mittelfristigen Planungszeitraum 2018 bis 2022 einen ausgeglichenen Haushalt vorweisen zu können. Letzteres war und ist zusätzlich von mehreren Faktoren abhängig – den Landeszuweisungen, den Steuereinnahmen, der zu zahlenden Kreisumlage sowie der Sparsamkeit der Stadt Neustrelitz.

Aktueller Haushaltsplan 2018 / 2019

Die im aktuellen Ergebnishaushalt 2018 / 2019 ausgewiesenen Defizite zwischen 250.000 € (2022) und 1.272.000 (2018) wurden nur durch Ansatzkürzungen bei Unterhaltungsmaßnahmen, Ersatzinvestitionen sowie Verschiebungen von Investitionen in Haushaltsfolgejahre erreicht. Vor den Gesprächen mit den Fachämtern fielen die geplanten Defizite so hoch aus, dass ein Ausgleich des Ergebnishaushaltes bis 2022 nicht dargestellt werden konnte.

Große positive Auswirkungen auf den Haushaltsausgleich im Rahmen der Haushaltsplanung hatte die kleine Novellierung des kommunalen Finanzausgleichs 2018 und 2019. Hieraus erhält die Stadt rund 300.000 € (2018) und 500.000 € (2019) höhere Zuweisungen im Vergleich zum Haushaltsjahr 2017, die hauptsächlich auf den Schlüsselzuweisungen nach § 12 FAG (Finanzausgleichsgesetz M-V), dem Familienlastenausgleich sowie den Zuweisungen für die übertragenen Aufgaben nach § 15 FAG beruhen.

Einen weiteren positiven Einfluss auf den Haushalt 2018 / 2019 und den Haushaltsausgleich nahm die Senkung des Kreisumlagesatzes auf 46,305 Prozent. Dieser Umlagesatz wurde für die Berechnung der städtischen Haushaltslage ab dem Haushaltsjahr 2018 bis 2022 herangezogen, was, abhängig von der voraussichtlichen Steuerkraftentwicklung der Stadt, eine Entlastung von 350.000 € bis 420.000 € pro Jahr zur Folge hat. Die Haushaltslage des Landkreises stellt somit ebenfalls ein mittelbares Risiko dar. Auf die Höhe des Umlagesatzes kann durch die Stadt kein direkter Einfluss genommen werden. Auch wenn zum gegenwärtigen Zeitpunkt eine Senkung des Umlagesatzes vorgesehen ist, muss beachtet werden, dass der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte defizitär wirtschaftet. Nach § 23 FAG M-V – Kreisumlage ist durch den Landkreis von den kreisangehörigen Gemeinden eine Umlage zu erheben, wenn die sonstigen Erträge und Einzahlungen eines Landkreises seinen Bedarf nicht decken. Damit sollte auch eine mögliche Erhöhung des Umlagesatzes nicht außer Acht gelassen werden. Schon eine Anhebung des Satzes um ein Prozent würde eine steigende Kreisumlage und damit eine Erhöhung der Haushaltsbelastung um mehr als 175.000 € jährlich bewirken.

Novellierung des kommunalen Finanzausgleichs ab 2020

Der Haushalt der Stadt Neustrelitz wurde über den gesamten mittelfristigen Planungszeitraum 2018 bis 2022 nach derzeitiger Gesetzeslage und somit nach den Orientierungsdaten 2018 aufgestellt. Wie sich die Finanzausstattung der Stadt ab dem Haushaltsjahr 2020 tatsächlich entwickeln wird, ist noch fraglich. Die große Novellierung des kommunalen Finanzausgleiches ab 2020 könnte nachzeitigem

Informationsstand für Neustrelitz einen negativen Wendepunkt in der Finanzentwicklung darstellen. Die Stadt Neustrelitz ist keine abundante⁴ Gemeinde und soll sowohl im Jahr 2020 als auch in den folgenden Haushaltsjahren Schlüsselzuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich erhalten. Zusätzlich fließen Mittel zum Familienlastenausgleich, für gesetzlich übertragene und übergemeindliche Aufgaben in den städtischen Haushalt. Insgesamt erhielt die Stadt damit von 2012 bis 2017 jährlich zwischen 8 Mio. € und 8,8 Mio. € FAG-Zuweisungen vom Land (inkl. investiven Schlüsselzuweisungen). Auf diese Mittel in entsprechender Höhe ist die Stadt auch weiterhin angewiesen.

Die angestrebte Novellierung des FAG ab dem Haushaltsjahr 2020 gibt, vor allem in Anbetracht der vorgestellten Gutachten zur Novellierung durch Herrn Prof. Dr. Lenk, Anlass zur Sorge. Insbesondere die vorgesehene Auflösung der Vorwegabzüge zur Erhöhung der allgemeinen Schlüsselmasse würde sich negativ auf den städtischen Haushalt auswirken. Bis dato erhält die Stadt Neustrelitz aus dem Vorwegabzug für übergemeindliche Aufgaben rund 2,1 Mio. € jährlich, die nicht in die Berechnung der Kreisumlage einfließen. Mit Zuführung in die Schlüsselmasse wären diese Zuwendungen kreisumlagepflichtig und würden somit zu 46,305 Prozent⁵ an den Landkreis weitergereicht werden. Hinzu kommt die vorgesehene Verwendung einheitlicher Nivellierungshebesätze für die Berechnung der Steuerkraft⁶. Im derzeitigen kommunalen Finanzausgleich finden Nivellierungshebesätze Anwendung, die zwischen kleinen kreisangehörigen Gemeinden (Gemeindegröße bis Mittelzentrum) und den großen kreisangehörigen oder kreisfreien Städten unterscheiden. Aufgrund der hohen Realsteuersätze in den großen Städten würden sich dort die einheitliche Nivellierungshebesätze sehr positiv auswirken, für die kleinen kreisangehörigen Gemeinden, insbesondere für die Grund- und Mittelzentren, eher negativ.

Der derzeitige Sachstand erlaubt die Aussage, dass auch das überarbeitete Gutachten mit dem favorisierten Modell noch immer eine deutliche Verschlechterung der zukünftigen Haushaltssituation für alle Grund- und viele Mittelzentren mit sich bringen wird – vorausgesetzt, die Schlüsselmasse wird durch die Landesregierung ab 2020 um weitere 50 Mio. € erhöht. Sollte die Schlüsselmasse nicht um 50 Mio. € erhöht werden, sieht die zukünftige Finanzsituation für die Grund- und Mittelzentren noch deutlich dramatischer aus. Dem Innenministerium ist diese Problematik bekannt. Somit werden die Entscheidungen der Landesregierung zum Thema „Novellierung des kommunalen Finanzausgleichs ab 2020“ für die städtischen Rahmenbedingungen eine tragende Rolle spielen.

⁴ Abundante Kommunen weisen eine (nach den Berechnungsgrundlagen des jeweiligen Gemeindefinanzierungsgesetzes) den Finanzbedarf übersteigende Finanzkraft aus. Diese Gemeinden erhalten keine Schlüsselzuweisungen.

⁵ Für die Haushaltsplanung 2018 / 2019 geltender Kreisumlagesatz

⁶ Höhe der Steuerkraft entscheidet über die Höhe der Schlüsselzuweisungen
Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2017 der Stadt Neustrelitz

Bevölkerungsentwicklung

Ein weiteres Risiko für die Stadt Neustrelitz besteht in der Bevölkerungsentwicklung. Um den Anforderungen für die Förderperiode 2014 – 2020 des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gerecht zu werden, legte die Stadt Neustrelitz einen Fortschreibungsentwurf des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) vor. Für die Aufstellung des ISEK wurde auch eine Bevölkerungsprognose durchgeführt, die für den Zeitraum 2015 – 2030 einen Wanderungsgewinn für Neustrelitz prognostizierte. Aufgrund der fortschreitenden Abwanderung aus den Dörfern in die Städten, sowie der Attraktivität von Neustrelitz als Wohnort mit einem guten Infrastrukturangebot, ist laut dieser Prognose bis 2023 mit Wanderungsgewinnen von ca. 160 Personen pro Jahr zu rechnen. Diese hätten einen positiven Einfluss auf die Gesamteinnahmen der Stadt (steigende Schlüsselzuweisungen und/oder steigende Steuereinnahmen).

Die prognostizierten Wanderungsgewinne sind jedoch bis zum 31.12.2017 nicht eingetreten. In der Zeit vom 31.12.2015 bis zum 31.12.2017 verlor Neustrelitz dagegen 369 Einwohner, was sich unmittelbar auf die Schlüsselzuweisungen des Jahres 2019 auswirkt. Diese werden aufgrund des Einwohnerrückgangs im Vergleich zum Haushaltsplan 2019 um 7,35% geringer ausfallen.

Wirtschaftliche Entwicklung ortsansässiger Unternehmen

Ein weiteres Risiko besteht in der wirtschaftlichen Entwicklung ortsansässiger Unternehmen. Lediglich 7 bzw. 3 der **1.732** Betriebe in Neustrelitz zahlten im Haushaltjahr 2017 eine Gewerbesteuer, die 100.000 € bzw. 50.000,00 € überstieg⁷. Ein wirtschaftlicher Einbruch auch nur eines dieser Unternehmen hat unmittelbaren Einfluss auf die Haushaltssituation der Stadt.

Um die Zukunft der Mehrspartentheater des Landes Mecklenburg-Vorpommern langfristig zu sichern, hatte die Landesregierung alle theatertragenden Kommunen und die Intendanten aller strukturbestimmenden Mehrspartentheater am 12. Juni 2018 zu einer Beratung in die Staatskanzlei eingeladen. Im Ergebnis verständigte sich die Landesregierung in mehr-stündigen, intensiven Gesprächen mit den kommunalen Trägern in einer gemeinsamen Absichtserklärung auf einen Theaterpakt mit einer Laufzeit von 2018 bis 2028. Für unsere Theaterregion heißt das, dass die Verhandlungen um die Zusammenlegung der Theater- und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz mit der Theater Vorpommern GmbH, die durch die Hansestadt Stralsund, die Universitäts- und Hansestadt Greifswald und den Landkreis Vorpommern-Rügen getragen wird, zu einem zukünftigen „Staatstheater Nordost“ beendet sind. Beide Theater bleiben weiterhin eigenständig, verpflichteten sich

⁷ Vorbericht zum Haushaltsplan 2018 / 2019, Seite 25
Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2017 der Stadt Neustrelitz

allerdings zu einer kooperativen Zusammenarbeit. Der Gesamtzuschuss an die Mehrspartentheater wird ab 2019 um jeweils jährlich durchschnittlich 2,5 Prozent erhöht. Die Mehrkosten tragen zu 55 % das Land und zu 45 % die kommunalen Träger. Darüber hinausgehende Kostensteigerungen müssen durch die Träger der Theater aufgefangen werden. Weiterhin bietet das Land an, Tarifsteigerungen, ggf. schrittweise bis zum Flächentarifvertrag, durch Übernahme der Mehrkosten bereits ab 2018 ebenfalls anteilig zu 55 % zu finanzieren. Um die vertraglich fixierten Verpflichtungen der Stadt Neustrelitz als Mitgesellschafter eines Mehrspartentheaters tragen zu können, wurde die Bildung einer Rückstellung (und ein Durchführungsvertrag mit der Stadt Neubrandenburg) von jeweils 400.000 € in den Haushaltsjahren 2016 und 2017 beschlossen, deren Auszahlung zweckgebunden frühestens im Jahr 2019 erfolgen kann. Weiterhin sollen auch in den Folgejahren 400.000 € jährlich als laufender Zuschuss zu den bereits gesellschaftsvertraglich vereinbarten 391.000 € durch die Stadt bereitgestellt werden. Alle zusätzlichen Zahlungen und Modalitäten sind am 17.12.2018 abschließend mit dem Land verhandelt worden und werden mit Vertragsunterzeichnung und den noch fehlenden politischen Beschlüssen der Vertretungen wirksam ab 01.01.2019.

Im Zusammenhang mit den Verhandlungen um die Zusammenlegung zum „Staatstheater Nordost“ wurde auch die wirtschaftliche Existenz der Tanzkompanie in Frage gestellt. Am 10. Juni 2017 wurde im Landtag M-V mitgeteilt, dass die Tanzkompanie ab dem Jahr 2018 eine jährliche Förderung für insgesamt 8 Jahre in Aussicht gestellt bekommt, unter der Voraussetzung, dass die Stadt Neustrelitz, die Stadt Neubrandenburg und der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte eine gemeinsame Förderung auf kommunaler Ebene in Höhe von jährlich mindestens 200.000 € aufbringen.

Die Vereinbarungen zur Deutschen Tanzkompanie (DTK) sind allerdings nicht Bestandteil und Ergebnis der Verhandlungen zum Theaterpakt. Dennoch war davon die Rede, auch diese Laufzeit von 8 auf 10 Jahre anzupassen.

Insgesamt werden damit die Zuweisungen an das Theater und die Tanzkompanie den Haushalt der Stadt Neustrelitz um jährlich bis zu 500.000 € mehr als bisher belasten. Die steigende Zuweisungssumme ist im neu aufgestellten Haushaltsplan 2018/2019, und damit in den ausgewiesenen Defiziten, bereits enthalten. Risikobehaftet ist und bleibt dabei die künftige Entwicklung der Zuweisung der Stadt an das Theater für den kommunalen Haushalt. Nach wie vor wird eine Entlastung unseres Haushaltes durch das FAG 2020 und dessen Neuregelungen erwartet.

Zusammenfassend ist und bleibt die Finanzsituation der Stadt Neustrelitz abhängig von den Zuweisungen aus dem FAG und der langfristigen Entwicklung der Kreisumlage – beides Positionen, auf die die Stadt keinen unmittelbaren Einfluss nehmen kann. Ferner nehmen sowohl die Entwicklung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer sowie die langfristig getroffenen Verpflichtungen durch die Entscheidungsträger eine immer stärker werdende Rolle im Haushalt der Stadt Neustrelitz ein.

Neustrelitz, 04.01.2019

gez. Grund

Bürgermeister

Anlagenübersicht 2017

07.01.2019

01 Stadt Neustrelitz

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zubührensbeiträge				Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge						Restbuchwerte		Kennzahlen		Außerplanmäßige Abschreibungen/ Auflösungs- beträge	
		Stand zum 31.12.2016 ¹	Zugänge in 2017	Abgänge in 2017	Umb- chungen in 2017	Stand zum 31.12.2017	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2016	Zuschrei- bungen in 2017	Abschrei- bungen in 2017	Umb- chungen in 2017	aufgelaufene Abschrei- bungen auf Abgänge zum 31.12.2017	Abschrei- bungen	Restbuch- werte am Ende 2017	Restbuch- werte am Ende 2016	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz		Durchschnitt- licher Restbuchwert
		in €															
Anlagenübersicht																	
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände																	
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	353.030,55	50.424,58	0,00	0,00	403.455,13	172.487,03	0,00	53.020,91	0,00	0,00	225.507,94	177.947,19	180.543,52	13,14 %	44,11 %	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	2.348.925,95	202.408,46	298.532,20	0,00	2.252.802,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.252.802,21	2.348.925,95	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	523.627,66	0,00	26.418,22	0,00	497.209,44	88.935,37	0,00	34.714,97	0,00	723,72	122.926,62	374.282,82	434.692,29	6,98 %	75,28 %	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	420.014,56	709.287,09	607.426,09	0,00	521.875,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	521.875,56	420.014,56	0,00 %	100,00 %	0,00	
Summe immaterielle Vermögensgegenstände		3.645.598,72	962.120,13	932.376,51	0,00	3.675.342,34	261.422,40	0,00	87.735,88	0,00	723,72	348.434,56	3.326.907,78	3.384.176,32			0,00
1.2 Sachanlagen																	
1.2.1	Wald, Forsten	9.069.101,05	0,00	0,00	0,00	9.069.101,05	8.483,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.483,00	9.060.618,05	9.060.618,05	0,00 %	99,91 %	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	16.642.221,67	22.964,96	29.366,01	298,12	16.636.118,74	1.863.869,17	0,00	151.565,45	0,00	18.940,70	1.996.493,92	14.639.624,82	14.778.352,50	0,91 %	88,00 %	28.666,64
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	54.200.970,90	110.885,32	149.776,03	0,00	54.162.080,19	15.750.790,82	0,00	625.080,36	0,00	82.646,18	16.293.225,00	37.868.855,19	38.450.180,08	1,15 %	69,92 %	0,00
1.2.4	Infrastrukturvermögen	168.839.495,78	3.385.111,22	27.857.923,08	77.227,07	144.443.910,99	52.492.317,96	0,00	3.179.894,68	0,00	3.083.382,50	52.588.830,14	91.855.080,85	116.347.177,82	2,20 %	63,59 %	95.918,37
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	2.258,43	0,00	0,00	0,00	2.258,43	84,71	0,00	112,92	0,00	0,00	197,63	2.060,80	2.173,72	5,00 %	91,25 %	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	592.992,33	1.712,82	0,00	0,00	594.705,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	594.705,15	592.992,33	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	5.822.446,38	148.020,23	683.236,63	1.190,00	5.288.419,98	4.010.817,29	0,00	226.253,97	0,00	443.419,63	3.793.651,63	1.494.768,35	1.811.629,09	4,28 %	28,26 %	0,00
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.692.785,83	185.248,79	75.814,93	0,00	2.802.219,69	1.832.722,90	0,00	168.673,61	0,00	68.315,39	1.933.081,12	869.138,57	860.062,93	6,02 %	31,02 %	1.621,31
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	2.136.119,36	2.112.877,54	3.797.247,96	-78.715,19	373.033,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	373.033,75	2.136.119,36	0,00 %	100,00 %	0,00	
Summe Sachanlagen		259.998.391,73	5.966.820,88	32.593.364,64	0,00	233.371.847,97	75.959.085,85	0,00	4.351.580,99	0,00	3.696.704,40	76.613.962,44	156.757.885,53	184.039.305,88			126.206,32
1.3 Finanzanlagen																	
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	30.349.539,51	0,00	0,00	0,00	30.349.539,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.349.539,51	30.349.539,51	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00
1.3.3	Beteiligungen	87.746,77	0,00	0,00	0,00	87.746,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.746,77	87.746,77	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	11.858,87	0,00	2.965,50	0,00	8.893,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.893,37	0,00	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	566.984,30	73.822,63	52.413,34	0,00	588.393,59	14.778,77	0,00	0,00	0,00	0,00	14.778,77	573.614,82	552.205,53	0,00 %	97,49 %	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	718.256,39	5.668,40	0,00	0,00	723.924,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	723.924,79	718.256,39	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	402.272,00	55.322,00	0,00	0,00	457.594,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	457.594,00	402.272,00	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	19.060,23	0,00	5.000,00	0,00	14.060,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.060,23	0,00	0,00 %	100,00 %	0,00	
Summe Finanzanlagen		32.155.718,07	134.813,03	60.378,84	0,00	32.230.152,26	14.778,77	0,00	0,00	0,00	0,00	14.778,77	32.215.373,49	32.110.020,20			0,00
Summe Anlagevermögen		295.799.708,52	7.063.754,04	33.586.119,99	0,00	269.277.342,57	76.235.287,02	0,00	4.439.316,87	0,00	3.697.428,12	76.977.175,77	192.300.166,80	219.533.502,40			126.206,32

Anlagenübersicht 2017

07.01.2019

01 Stadt Neustrelitz

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge				Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge						Restbuchwerte		Kennzahlen		Außerplanmäßige Abschreibungen/ Auflösungs- beträge	
		Stand zum 31.12.2016 ¹	Zugänge in 2017	Abgänge in 2017	Umb- chungen in 2017	Stand zum 31.12.2017	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2016	Zuschrei- bungen in 2017	Abschrei- bungen in 2017	Umb- chungen in 2017	aufgelaufene Abschrei- bungen auf Abgänge	Abschrei- bungen zum 31.12.2017	Restbuch- werte am Ende 2017	Restbuch- werte am Ende 2016	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz		Durchschnitt- licher Restbuchwert
		in €															
Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen																	
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	48.766.860,57	420.317,44	430.881,08	0,00	48.756.296,93	12.443.833,12	0,00	1.246.336,87	0,00	164.667,48	13.525.502,51	35.230.794,42	36.323.027,45	2,56 %	72,26 %	78.304,94
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	23.674.261,51	269.476,99	379.718,86	23.556,01	23.587.575,65	5.138.456,75	0,00	292.670,79	0,00	0,00	5.431.127,54	17.321.330,37	17.937.061,93	1,24 %	73,44 %	0,00
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	86.623,60	416.165,32	401.038,02	-23.556,01	78.194,89	0,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,17	79.195,06	86.623,77	0,00 %	100,74 %	0,00
Summe Sonderposten zum Anlagevermögen		72.527.745,68	1.105.959,75	1.211.637,96	0,00	72.422.067,47	17.582.290,04	0,00	1.539.007,66	0,00	164.667,48	18.956.630,22	52.631.319,85	54.346.713,15			78.304,94

¹ Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.

Forderungsübersicht									
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		zum Ende 2017	zum Ende 2017	zum Ende 2017	zum Ende 2016
		in €							
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen								
	Gebührenforderungen	614.589,75	1.580,76	0,00	616.170,51	0,00	11.516,40	604.654,11	432.355,50
	Beitragsforderungen	86.907,98	49.916,22	7.070,45	143.894,65	0,00	24.776,41	119.118,24	162.085,68
	Steuerforderungen	110.645,56	235.276,30	200.868,28	546.790,14	0,00	88.285,50	458.504,64	565.646,00
	- Grundsteuer	34.242,56	35.784,97	5.840,06	75.867,59	0,00	17.832,04	-17.832,04	-18.325,76
	- Gewerbesteuer	57.898,00	187.316,22	187.194,97	432.409,19	0,00	57.705,19	-57.705,19	-96.855,81
	- Sonstige	18.505,00	12.175,11	7.833,25	38.513,36	0,00	12.748,27	-12.748,27	-10.922,34
	Forderungen aus Transferleistungen	61,21	0,00	0,00	61,21	0,00	0,00	61,21	0,00
	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	191.728,74	22.997,00	22.131,00	236.856,74	0,00	32.509,74	204.347,00	216.633,46
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.430.693,68	83.878,12	29.201,45	1.543.773,25	0,00	157.088,05	1.386.685,20	1.376.720,64
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	26.020,64	75,00	14.839,75	40.935,39	0,00	16.810,47	24.124,92	35.102,03
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	29.049,64	0,00	0,00	29.049,64	0,00	0,00	29.049,64	45.247,46
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	313.880,12	0,00	0,00	313.880,12	0,00	0,00	313.880,12	305.281,91
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	313.880,12	0,00	0,00	313.880,12	0,00	0,00	313.880,12	305.281,91
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	10.550,05	0,00	0,00	10.550,05	0,00	225,79	10.324,26	36.425,84
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.810.194,13	83.953,12	44.041,20	1.938.188,45	0,00	174.124,31	1.764.064,14	1.798.777,88

Verbindlichkeitenübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2017 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2017 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31. Dezem- ber 2017	Stand zum 31. Dezember 2017 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31. Dezember 2016 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
in €										
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	334.381,82	0,00	0,00	334.381,82	0,00	334.381,82		609.705,88	
	davon:									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	334.381,82	0,00	0,00	334.381,82	0,00	334.381,82		609.705,88	
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		12.554,48	
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	62.832,42	0,00	0,00	62.832,42	0,00	62.832,42		67.109,31	
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	119.841,09	0,00	0,00	119.841,09	0,00	119.841,09		218.293,08	
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.532,76	0,00	0,00	1.532,76	0,00	1.532,76		0,00	
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	155.738,58	0,00	0,00	155.738,58	0,00	155.738,58		135.495,00	
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Ansätzen des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	294,28	0,00	0,00	294,28	0,00	294,28		25.862,33	
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	37.487,66	0,00	0,00	37.487,66	0,00	37.487,66		262.448,58	
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	37.487,66	0,00	0,00	37.487,66	0,00	37.487,66		262.448,58	
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	115.898,08	0,00	0,00	115.898,08	0,00	115.898,08		108.513,33	
	Summe der Verbindlichkeiten	828.006,69	0,00	0,00	828.006,69	0,00	828.006,69		1.439.981,99	

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1. Aufwandsermächtigungen				
	Allgemeine Verwaltung	6.252.000	6.590.751,37	45.093,15
	Bildung und Soziales	6.458.800	6.095.995,50	125.436,61
	Ordnung und Sicherheit	1.433.100	1.368.923,61	31.750,00
	Finanzen und Liegenschaften	2.476.900	2.384.187,05	52.592,36
	Zentrale Finanzleistungen	8.377.400	8.693.735,35	0,00
	Stadtentwicklung und Bau	7.094.900	7.298.309,65	233.318,41
	Summe Aufwandsermächtigungen	32.093.100	32.431.902,53	488.190,53
2. Auszahlungsermächtigungen				
2.1 Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen				
	Allgemeine Verwaltung	6.170.500	6.106.546,34	45.093,15
	Bildung und Soziales	5.974.400	5.680.112,30	125.436,61
	Ordnung und Sicherheit	1.390.600	1.344.865,56	31.750,00
	Finanzen und Liegenschaften	2.312.300	2.167.928,94	52.592,36
	Zentrale Finanzleistungen	8.347.400	8.624.658,39	0,00
	Stadtentwicklung und Bau	3.680.300	3.855.557,15	234.418,41
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen	27.875.500	27.779.668,68	489.290,53
2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Allgemeine Verwaltung	104.900	127.229,33	32.650,00
	Bildung und Soziales	31.300	100.807,61	649.401,44
	Ordnung und Sicherheit	418.100	3.579,39	409.000,00
	Finanzen und Liegenschaften	22.400	29.835,45	84.208,08
	Zentrale Finanzleistungen	100.000	6.129,70	0,00
	Stadtentwicklung und Bau	2.625.400	1.940.152,37	3.029.492,24
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.302.100	2.207.733,85	4.204.751,76
2.3 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
	Allgemeine Verwaltung	0	0,00	0,00
	Bildung und Soziales	0	0,00	0,00
	Ordnung und Sicherheit	0	0,00	0,00
	Finanzen und Liegenschaften	0	0,00	0,00
	Zentrale Finanzleistungen	275.400	275.324,06	0,00
	Stadtentwicklung und Bau	0	0,00	0,00
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	275.400	275.324,06	0,00
	Summe Auszahlungsermächtigungen	31.453.000	30.262.726,59	4.694.042,29
		genehmigte Festsetzung 2017	davon im 2017 in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen				
	Allgemeine Verwaltung	0	0,00	0,00
	Bildung und Soziales	0	0,00	0,00
	Ordnung und Sicherheit	0	0,00	0,00
	Finanzen und Liegenschaften	0	0,00	0,00
	Zentrale Finanzleistungen	0	0,00	0,00
	Stadtentwicklung und Bau	0	0,00	0,00
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0,00	0,00

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten 2018	Planungsdaten 2019	Planungsdaten 2020	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
im Haushaltsjahr 2014	0	0	-	-	-
im Haushaltsjahr 2015	0	0	0	-	-
im Haushaltsjahr 2016	757.800	757.800	0	0	-
im Haushaltsjahr 2017	-	-	-	-	-
Summe	757.800	757.800	0	0	-